

Statistisches Bundesamt

Rechtspflege



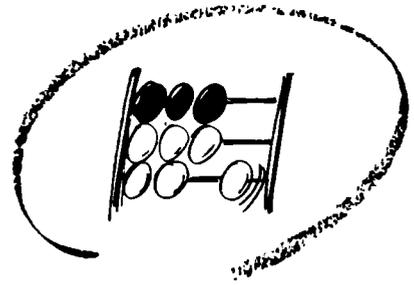
Fachserie **10**

Reihe 1

Ausgewählte Zahlen für die Rechtspflege

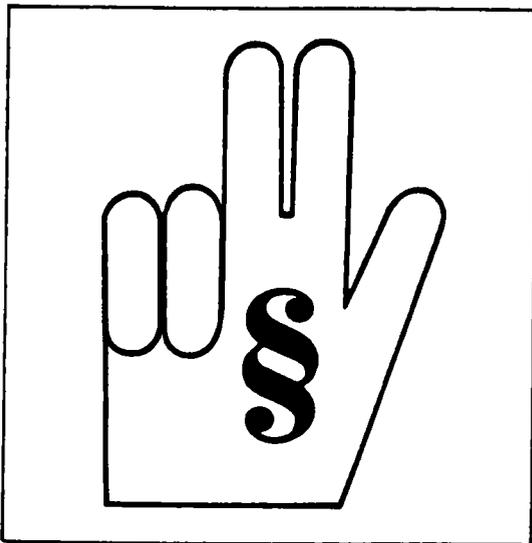
1990





Statistisches Bundesamt

Rechtspflege



Fachserie **10**

Reihe 1

Ausgewählte Zahlen für die Rechtspflege

1990

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Arch.

**METZLER
POESCHEL**

Herausgeber:
Statistisches Bundesamt, Wiesbaden, Gustav-Stresemann-Ring 11

Postanschrift:
Statistisches Bundesamt
65180 Wiesbaden

Verlag:
Metzler-Poeschel, Stuttgart

Verlagsauslieferung:
Hermann Leins GmbH & Co. KG
Postfach 11 52
72125 Kusterdingen
Telefon: 0 70 71/93 53 50
Telex: 7 262 891 mepo d
Telefax: 0 70 71/3 36 53

Erscheinungsfolge: jährlich

Erschienen im April 1995

Preis: DM 12,70

Bestellnummer: 2100100 - 90700

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1995

Alle Rechte vorbehalten. Es ist insbesondere nicht gestattet, ohne ausdrückliche Genehmigung des Statistischen Bundesamtes diese Veröffentlichung oder Teile daraus für gewerbliche Zwecke zu übersetzen, zu vervielfältigen, auf Mikrofilm/-fiche zu verfilmen oder in elektronische Systeme einzuspeichern.

Umweltfreundliches Papier aus 100 % Altpapier

Inhalt

	Seite
Vorbemerkung	5
Schaubild	7
Tabellenteil	
1 Organisation, Personal und Geschäftsabwicklung im Gerichtswesen	
1.1 Gerichte	8
1.2 Richter im Bundes- und Landesdienst	8
1.3 Staatsanwälte, Rechtsanwälte und Notare	8
1.4 Geschäftsabwicklung bei Gerichten und Staatsanwaltschaften	
1.4.1 Zivilgerichte ohne Familiengerichte	9
1.4.2 Familiengerichte	10
1.4.3 Staatsanwaltschaften	10
1.4.4 Strafgerichte	11
1.4.5 Arbeitsgerichte	12
1.4.6 Sozialgerichte	12
1.4.7 Verwaltungsgerichte	13
1.4.8 Finanzgerichte	13
1.4.9 Bundesverfassungsgericht	13
1.5 Deutsches Patentamt und Bundespatentgericht	
1.5.1 Geschäftsabwicklung	14
1.5.2 Angemeldete und erteilte bzw. eingetragene Patente, Gebrauchsmuster und Warenzeichen nach Wohnsitz des Anmelders bzw. Sitz des Unternehmens	14
2 Tatermittlung	
2.1 Straftaten und Tatverdächtige nach Ländern	15
2.2 Tatverdächtige nach ausgewählten Straftaten	15
3 Strafverfolgung	
3.1 Zusammenfassende Übersichten	
3.1.1 Abgeurteilte und Verurteilte 1970 bis 1990, insgesamt und nach Altersgruppen	16
3.1.2 Verurteilte 1970 bis 1990 nach dem angewandten Strafrecht und nach Altersklassen	18
3.1.3 Abgeurteilte und Verurteilte nach Ländern, insgesamt und nach Altersgruppen	20
3.2 Abgeurteilte und Verurteilte nach Art der Straftat und Altersgruppen	22
3.3 Verurteilte mit Hauptstrafe nach allgemeinem Strafrecht	
3.3.1 Dauer der Freiheitsstrafe, Altersgruppen	24
3.3.2 Zahl und Höhe der Tagessätze der Geldstrafe	24
3.3.3 Dauer der Freiheitsstrafe, Art der Straftat	26
3.3.4 Zahl und Höhe der Tagessätze der Geldstrafe, Art der Straftat	26
3.4 Verurteilte mit Hauptstrafe nach Jugendstrafrecht	
3.4.1 Dauer der Jugendstrafe, Altersgruppen	28
3.4.2 Art der Zuchtmittel und Erziehungsmaßnahmen, Altersgruppen	30
3.4.3 Dauer der Jugendstrafe, Art der Straftat	32
3.4.4 Art der Zuchtmittel und Erziehungsmaßnahmen, Art der Straftat	32
3.5 Wegen Straftaten im Straßenverkehr Verurteilte	
3.5.1 Nach Altersgruppen und Geschlecht	34
3.5.2 Verurteilte (und Abgeurteilte) nach Sanktionen	35
3.6 Wegen Diebstahl und Unterschlagung Verurteilte nach Altersgruppen und Geschlecht	36
3.7 Wegen Rauschgiftkriminalität Verurteilte nach Altersgruppen und Geschlecht	37
3.8 Untersuchungshaft und frühere Verurteilungen	
3.8.1 In der Strafverfolgungsstatistik erfaßte Personen mit Untersuchungshaft nach deren Grund und Dauer	38

	Seite
3.8.2 Verurteilte nach Zahl und Art der früheren Verurteilungen	38
3.9 Deutsche und Ausländer	
3.9.1 Verurteilte nach Art der Straftat und Altersgruppen	40
3.9.2 Verurteilte 1970 bis 1990 nach ausgewählten Staatsangehörigkeiten	42
3.9.3 Ein- und Auslieferung Straffälliger nach Staaten	43
4 Strafvollzug	
4.1 Zahl der Anstalten, Belegungsfähigkeit und Belegung	45
4.2 Art der Zugänge und Art der Abgänge	45
4.3 Art des Vollzugs	45
4.4 Strafgefangene nach demographischen und kriminologischen Merkmalen	46
5 Bewährungshilfe	
5.1 Zahl der Bewährungshelfer und der Unterstellungen unter Bewährungs-/Führungsaufsicht	49
5.2 Bewährungsaufsichten nach Unterstellungsgründen	49
5.3 Beendete Bewährungsaufsichten nach Beendigungsgründen	49
5.4 Beendete Unterstellungen nach demographischen und kriminologischen Merkmalen der Probanden	50

Anhang

Literaturverzeichnis	52
Strafmündige Bevölkerung am 1.1.1990	57

Angaben für die **Bundesrepublik Deutschland** nach dem Gebietsstand bis zum 3. Oktober 1990;
sie schließen Berlin-West ein.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- . = Zahlenwert unbekannt
- r = berichtigte Zahl
- s = geschätzt
- x = Tabellenfach gesperrt, weil
Aussage nicht sinnvoll

Abkürzungen

Abs.	= Absatz
ArbGG	= Arbeitsgerichtsgesetz
BFH	= Bundesfinanzhof
BGH	= Bundesgerichtshof
BPatG	= Bundespatentgericht
BtMG	= Betäubungsmittelgesetz
BVerfGG	= Bundesverfassungsgerichtsgesetz
EntlastungsG	= Gesetz zur Entlastung des Bundes- gerichtshofes in Zivilsachen
i. V. m.	= in Verbindung mit
JGG	= Jugendgerichtsgesetz
OLG	= Oberlandesgericht
OWiG	= Gesetz über Ordnungswidrigkeiten
SchwG	= Schwerbehindertengesetz
StGB	= Strafgesetzbuch
StPO	= Strafprozeßordnung
StVG	= Straßenverkehrsgesetz
WStG	= Wehrstrafgesetz
ZPO	= Zivilprozeßordnung

Ergebnisse der Länder werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter unter der Kennziffer B VI veröffentlicht (siehe auch Literaturverzeichnis im Anhang dieses Heftes)

Vorbemerkung

Die Reihe 1 der Fachserie 10 enthält Auszüge aus allen Bereichen der Rechtspflegestatistik. Neben einigen zusammenfassenden Darstellungen über die Ergebnisse im jüngsten Berichtsjahr (etwa zur Strafverfolgungsstatistik in der Tabelle 3.2 oder zur Strafvollzugsstatistik in der Tabelle 4.4) werden auch frühere Berichtsjahre und Aufschlüsselungen nach Ländern (z. B. in den Tabellen 3.1.3 und 4.1) nachgewiesen. Darüber hinaus werden ausgewählte Themen ausführlicher behandelt, so die Straßenverkehrsdelikte, der Diebstahl und die Rauschgiftkriminalität in den Tabellen 3.5, 3.6 und 3.7.

Der Leser, der für einen Bereich der Rechtspflege umfassendere und tiefer gegliederte Daten benötigt, sei verwiesen auf die speziellen Hefte der Fachserie 10, nämlich

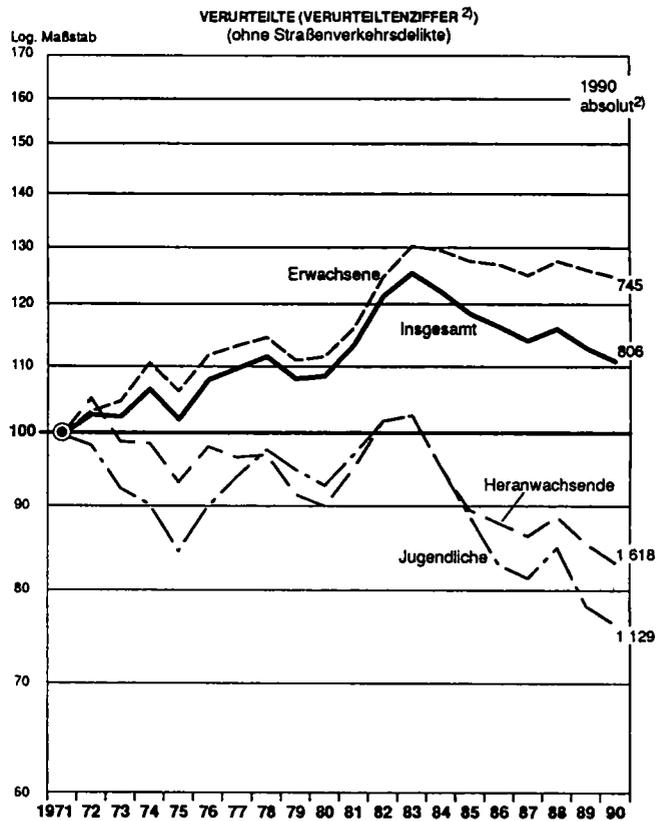
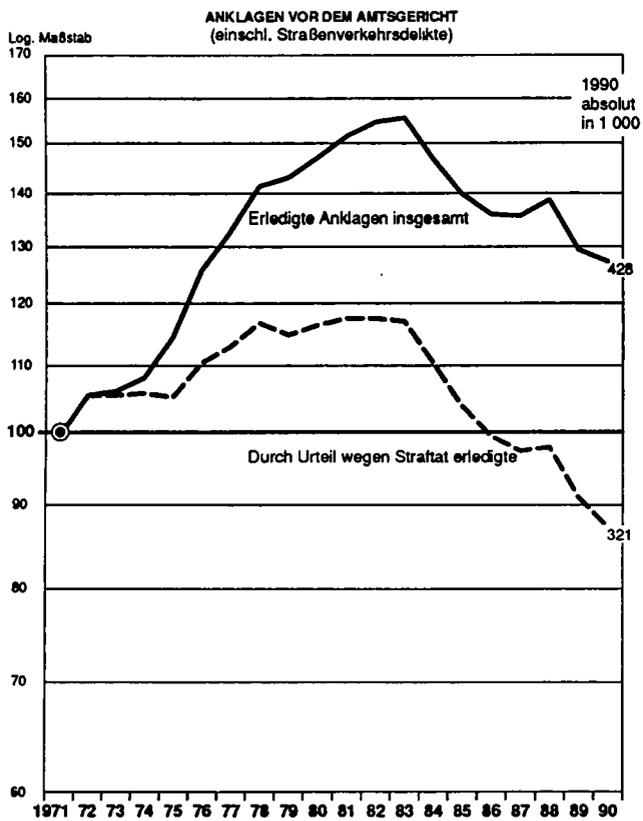
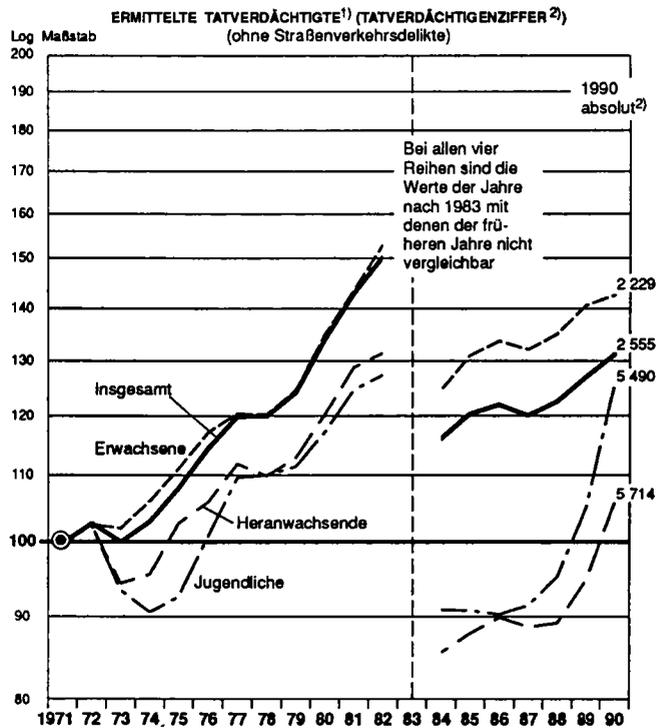
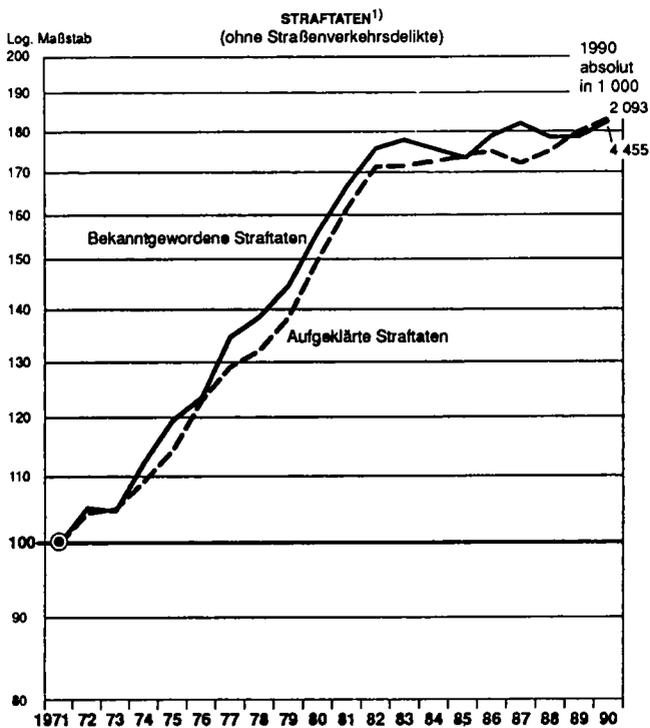
Reihe 2 Gerichte und Staatsanwaltschaften
Reihe 3 Strafverfolgung
Reihe 4 Strafvollzug
Reihe 5 Bewährungshilfe,

ferner auf die ebenfalls jährlich erscheinenden (kostenlosen) Arbeitsunterlagen

Zivilgerichte (ohne Familiengerichte)
Familiengerichte
Strafgerichte
Staatsanwaltschaften
Verwaltungsgerichte
Finanzgerichte
Strafverfolgung.

In den Tabellen zur Strafverfolgungsstatistik ist - wo immer das sinnvoll war - neben der absoluten Fallzahl auch die Verurteiltenziffer nachgewiesen worden, also die Zahl der Verurteilten je 100 000 Personen der entsprechenden Bevölkerungsgruppe. Mit Hilfe einer solchen Relativzahl kann man beispielsweise rasch erkennen, ob der starke Rückgang der jugendlichen Verurteilten von 87 000 im Jahre 1982 auf 35 000 (1990) - also um 60 % - nur im "Pillenknick" begründet ist, also darin, daß 1990 einfach viel weniger Jugendliche in Deutschland lebten als 1982, oder ob zusätzlich die Straffälligkeit junger Menschen sich vermindert hat. Der Rückgang der Verurteiltenziffer von 2 000 auf knapp 1 350 - also um 33 % - zeigt, daß die Straffälligkeit in dieser Bevölkerungsgruppe tatsächlich geringer geworden ist. In jüngster Zeit hat sich speziell bei den für ausländische Verurteilte berechneten Verurteiltenziffern allerdings insofern eine Schwierigkeit ergeben, als in Deutschland in zunehmendem Maß Ausländer anzutreffen sind, die nicht bei den Einwohnerbehörden registriert sind, also auch statistisch nicht zur Wohnbevölkerung gehören. Dieser Umstand wirkt sich in einer Überhöhung der entsprechenden Verurteiltenziffern aus. Deshalb wird von diesem Jahresheft an auch in der Reihe 1 von einer Veröffentlichung von Verurteiltenziffern für Ausländer abgesehen.

STRAFTATEN, TATVERDÄCHTIGE, ANKLAGEN, VERURTEILTE
1971 = 100



1) Ergebnisse der Polizeilichen Kriminalstatistik des Bundeskriminalamts.- 2) Bezogen auf je 100 000 Einwohner der gleichen Bevölkerungsgruppe, umgerechnet auf 1971 = 100.

1 Organisation, Personal und Geschäftsabwicklung im Gerichtswesen

1.1 Gerichte am 1.1.1990*)

Land	Amtegerichte	Landgerichte		Oberlandesgerichte		Arbeitsgerichte		Verwaltungsgerichte		Sozialgerichte		Finanzgerichte			
		Gerichte	mit Zivil- 1) Strafr- 2) kammern	Gerichte	mit Zivil- 1) Strafr- 2) senaten	Gerichte	bei den Landesarbeitsgerichten	Gerichte	Senate bei den Oberverwaltungsgerichten 4)	Gerichte	Senate bei den Landessozialgerichten	Gerichte	mit Senaten		
Schleswig-Holstein	30	4	48	36	1	27	5	6	6	1	-	4	6	1	5
Hamburg	6	1	55	43	1	15	5	1	8	1	6	1	6	1	7
Niedersachsen	79	11	138	128	3	45	9	15	15	4	22	8	10	1	14
Bremen	3	1	18	23	1	9	2	2	4	1	4	1	7	1	2
Nordrhein-Westfalen	130	19	328	245	3	110	12	30	45	7	24	8	18	3	46
Hessen	58	9	121	98	1	34	8	12	16	5	13	7	14	1	13
Rheinland-Pfalz	47	8	78	58	2	25	4	5	10	4	13	4	6	1	6
Baden-Württemberg	108	17	183	217	2	39	9	9	11	4	16	8	12	1	13
Bayern	72	22	205	182	4 5)	69 5)	13 5)	11	17	6	26	7	16	2	23
Saarland	11	1	22	13	1	9	2	3	2	1	7	1	2	1	2
Berlin-Weat	7	1	63	44	1	26	5	1	14	1	12	1	15	1	8
Früh. Bundesgebiet	551	94	1 237	1 087	20	408	74	95	148	35	143	50	112	14	139

*) Gerichte der Länder. - Senate bei den obersten Bundesgerichten: Bundesverfassungsgericht 2, Bundesgerichtshof in Zivilsachen 11, in Strafsachen 5 (außerdem für beide Rechtsgebiete: 1 Senat für Landwirtschaftsachen, 1 Kartellenat, 1 Senat für Anwaltsachen, 1 Senat für Notarsachen, 1 Senat für Patentanwaltsachen, 1 Senat für Wirtschaftsprüfersachen, 1 Senat für Steuerberater- und Steuerbevollmächtigtenachen), Bundesarbeitsgericht 8, Bundesverwaltungsgericht 9 (außerdem: 2 Disziplinar- und 2 Wehrdienstsenate), Bundessozialgericht 12, Bundesfinanzhof 10.

- 1) Einschl. der Kammern bzw. Senate für Handelsachen, Wiedergutmachungsachen, Entschädigungsachen u. dgl.
- 2) Einschl. der Strafvollstreckungskammern.
- 3) Nur erstinstanzliche Gerichte.
- 4) In Hessen, Baden-Württemberg und Bayern: Verwaltungsgerichtshof. Schleswig-Holstein und Niedersachsen haben ein gemeinsames Oberverwaltungsgericht mit Sitz in Lüneburg.
- 5) Einschl. Bayerisches Oberstes Landesgericht mit 3 Zivilsenaten, 1 Fideikommissenat, 6 Strafsenaten und 3 Senaten für Bußgeldsachen.

1.2 Richter im Bundes- und Landesdienst

Stichtag 1.1. Land	Richter 1) insgesamt	Bei						
		Verfassungsgerichten	Ordentlichen Gerichten 2)	Arbeitsgerichten	Verwaltungsgerichten	Sozialgerichten	Finanzgerichten	Dienst- und Disziplinargerichten
Insgesamt								
1985	17 031	98	13 040	693	1 732	1 002	509	683
1987	17 380	99	13 283	725	1 767	1 014	536	738
1989	17 627	102	13 440	745	1 810	1 013	567	771
davon (1989):								
Bundeesdienst	513	16	274	28	52	40	60	47
Landeesdienst								
Schleswig-Holstein	692	-	546	27	60	43	16	53
Hamburg	796	7	612	34	93	33	27	32
Niedersachsen	1 914	9	1 494	59	224	90	48	134
Bremen	223	6	167	15	23	14	7	65
Nordrhein-Westfalen	4 734	7	3 653	202	471	239	169	65
Hessen	1 624	19	1 247	77	167	87	46	36
Rheinland-Pfalz	989	7	759	38	97	53	22	30
Baden-Württemberg	2 125	4	1 623	86	219	143	54	176
Bayern	2 646	23	2 017	109	259	176	85	31
Saarland	299	4	226	11	35	22	5	64
Berlin-Weat	1 092	-	822	59	110	73	28	38
Weiblich								
1989	3 109	6	2 454	129	290	202	33	63
Bundeesdienst	32	2	18	1	4	3	4	1
Landeesdienst	3 077	4	2 436	128	286	199	29	62

1) Richter auf Lebenszeit, auf Zeit, kraft Auftrags und auf Probe. Die Spalte "Richter insgesamt" enthält die Summe der Zahlen für die einzelnen Gerichtszweige abzüglich der Zahlen für diejenigen Richter, die ihre Planstelle in einer anderen Gerichtsbarkeit haben.

2) Einschl. Bundespatentgericht.

Quelle: Bundesministerium der Justiz, Bonn.

1.3 Staatsanwälte, Rechtsanwälte und Notare

Stichtag 1.1.	Staatsanwälte			Andere Vertreter des öffentlichen Interesses 1)	Rechtsanwälte	Anwaltsnotare	Notare
	insgesamt	männlich	weiblich				
1981	3 593	3 168	425	103	30 510	6 802	960
1983	3 680	3 181	499	98	34 576	6 913	964
1985	3 646	3 123	523	83	40 130	7 175	990
1987	3 725	3 134	591	84	41 724	7 520	1 003
1989	3 759	3 098	661	73	46 397	7 710	1 014

1) In der Verwaltungs- und Disziplinargerichtsbarkeit; ohne Wehrdisziplinaranwälte.

Quelle: Bundesministerium der Justiz, Bonn, Bundesanwaltskammer, Bonn, und Bundesnotarkammer, Köln.

1 Organisation, Personal und Geschäftsabwicklung im Gerichtswesen
1.4 Geschäftsabwicklung bei Gerichten und Staatsanwaltschaften *)
1.4.2 Familiengerichte

Stand und Art der Erledigung	1988	1989	1990	Stand und Art der Erledigung	1988	1989	1990
Amtsgerichte				Oberlandesgerichte			
Unerledigte Verfahren zu Jahresbeginn	251 074	244 796	239 825	Unerledigte Verfahren zu Jahresbeginn	12 943	12 538	11 882
Neuzugänge	362 600	362 151	364 185	Neuzugänge	23 957	23 694	22 242
Erledigte Verfahren	368 878	367 122	353 927	Erledigte Verfahren	24 362	24 350	23 182
Nach dem Gegenstand des Verfahrens				darunter:			
Scheidungsverfahren	157 568	154 301	151 615	Scheidungsverfahren	783	854	881
Andere Eheverfahren	949	881	969	Verfahren über abgetrennte Scheidungs- folgesachen und allein anhängige andere Familiensachen	19 834	19 538	18 820
Verfahren über abgetrennte Scheidungs- folgesachen	18 586	16 243	14 324	Nach der Verfahrensdauer 2) (in %)			
Verfahren über allein anhängige andere Familiensachen	183 963	187 569	179 543	Anteil der binnen			
Prozeßkostenhilfverfahren	7 812	8 128	7 476	12 Monaten erledigten Verfahren	35	36	36
Nach der Art der Erledigung (nur Scheidungs- und andere Eheverfahren)				24 Monaten erledigten Verfahren	76	76	77
Urteil	130 537	128 118	124 550	Unerledigte Verfahren am Jahresende	12 538	11 882	10 942
Beschluß 1)	468	400	415	Sonstige Beschwerden			
Zurücknahme	10 431	10 114	10 412	Unerledigte Verfahren zu Jahresbeginn	2 443	2 317	2 261
Andere Erledigungsart	17 081	16 550	17 207	Neuzugänge	22 540	21 921	19 604
Nach der Verfahrensdauer (in %)				Erledigte Verfahren	22 666	21 977	19 770
Anteil der binnen				dar. Prozeßkostenhilfverfahren	14 248	13 726	12 125
6 Monaten erledigten Verfahren	35	36	38	Unerledigte Verfahren am Jahresende	2 317	2 261	2 095
12 Monaten erledigten Verfahren	73	75	77				
Unerledigte Verfahren am Jahresende	244 796	239 825	250 083				

1.4.3 Staatsanwaltschaften

Stand und Art der Erledigung	1989	1990 3)4)	Stand und Art der Erledigung	1989	1990 3)4)
beim Landgericht 5)			beim Oberlandesgericht 6)		
Unerledigte Verfahren zu Jahresbeginn	425 791	453 481	Unerledigte Verfahren zu Jahresbeginn	148	110
Neuzugänge	2 836 069	2 922 361	Neuzugänge	309	534
Erledigte Verfahren	2 808 379	2 879 825	Erledigte Verfahren	347	385
Nach der das Verfahren einleitenden Stelle			Nach der das Verfahren einleitenden Stelle		
Polizeibehörde	2 264 854	2 327 082	Polizeibehörde	269	230
Staats- bzw. Staatsanwaltschaft	485 561	490 677	Staatsanwaltschaft	73	155
Steuer- bzw. Zollfahndungestelle	25 193	27 394	Nach der Art der Erledigung		
Verwaltungsbehörde	32 771	34 672	Anklage vor dem Oberlandesgericht	20	18
Nach der Art der Erledigung			Einsetzung mit Auflage	3	5
Anklage vor dem Amtsgericht	413 755	404 548	Einsetzung ohne Auflage	22	30
Anklage vor dem Landgericht	9 641	9 682	Zurückweisung oder Einsetzung gemäß § 170 Abs. 2 StPO	272	180
Antrag auf Erlass eines Strafbefehls	463 106	474 239	Andere Erledigungsart	30	152
Einsetzung mit Auflage	173 825	178 023	Nach der Verfahrensdauer 7) (in %)		
Einsetzung ohne Auflage	373 455	429 456	Anteil der binnen		
Zurückweisung oder Einsetzung gemäß § 170 Abs. 2 StPO	797 090	776 101	6 Monaten erledigten Verfahren	62	68
Andere Erledigungsart	577 507	607 776	12 Monaten erledigten Verfahren	87	88
Nach der Verfahrensdauer 7) (in %)			Unerledigte Verfahren am Jahresende	110	259
Anteil der binnen					
6 Monaten erledigten Verfahren	82	91			
12 Monaten erledigten Verfahren	98	98			
Unerledigte Verfahren am Jahresende	453 481	496 017			

*) Früheres Bundesgebiet.

1) Ohne Erledigung durch Ruhen des Verfahrens oder Nichtbetrieb, durch Abgabe an ein anderes Gericht oder durch Verbindung mit einer anderen Sache.

2) Ab Eingang in der 1. Instanz.

3) Seit dem 3.10.1990 einchl. der Verfahren in Berlin-Ost.

4) Angaben für Hamburg geschätzt.

5) Einchl. Staatsanwaltschaften.

6) Nur Ermittlungsverfahren OJs (erstinstanzliche Strafsachen vor dem Oberlandesgericht).

7) Vom Tag der Einleitung des Verfahrens bis zur Erledigung durch die Staatsanwaltschaft.

1 Organisation, Personal und Geschäftsabwicklung im Gerichtswesen

1.4 Geschäftsabwicklung bei Gerichten und Staatsanwaltschaften *)

1.4.4 Strafgerichte

Stand und Art der Erledigung	1989	1990	Stand und Art der Erledigung	1989	1990
Erstinstanzliche Verfahren 1)			Rechtsmittelverfahren 1)		
Amtsgerichte			Landgerichte		
Unerledigte Strafverfahren zu Jahresbeginn	213 079	217 822	Unerledigte Berufungen zu Jahresbeginn	16 358	16 667
Neuzugänge	646 917	628 734	Neuzugänge	54 424	50 456
Erledigte Strafverfahren	642 373	630 171	Erledigte Berufungen	54 115	52 081
dar. Straftaten im Straßenverkehr	232 593	224 706	dar. Straftaten im Straßenverkehr	19 468	18 689
Nach der Art der Einleitung			Sie richteten sich gegen ein Urteil des		
Anklage	434 832	428 259	Strafrichters	36 188	35 167
Einpruch gegen einen Strafbefehl	148 881	147 628	Schöffengerichte	11 267	10 974
Andere Einleitungsart	58 661	54 284	Erweiterten Schöffengerichte	208	245
Nach der Art der Erledigung			Jugendrichters	3 299	2 759
Urteil	335 008	321 476	Jugendchöffengerichte	3 153	2 936
Einstellung gemäß § 153a StPO	63 068	63 288	Die Berufung wurde eingelegt durch		
Einstellung gemäß § 47 JGG	33 119	31 749	den Beschuldigten	49 809	47 908
Einstellung aus anderen Gründen	65 577	66 179	die Staatsanwaltschaft		
Zurücknahme	58 544	58 494	zugunsten des Beschuldigten	93	107
Verbindung mit einer anderen Sache	53 194	54 392	zugunsten des Beschuldigten	6 978	6 879
Andere Erledigungsart	33 144	34 593	andere Beteiligte bzw. Berechtigte	455	410
Nach der Verfahrensdauer (in %)			Nach der Art der Erledigung		
Anteil der binnen			Urteil	29 579	27 851
6 Monaten erledigten Strafverfahren ..	85	84	Einstellung gemäß § 153 a StPO	3 742	3 933
12 Monaten erledigten Strafverfahren ..	96	96	Einstellung aus anderen Gründen	2 210	2 118
Unerledigte Strafverfahren am Jahresende	217 622	216 185	Zurücknahme der Berufung	16 701	16 339
			Andere Erledigungsart	1 883	1 840
			Nach der Verfahrensdauer 2) (in %)		
			Anteil der binnen		
			12 Monaten erledigten Verfahren	60	58
			24 Monaten erledigten Verfahren	91	90
			Unerledigte Berufungen am Jahresende	16 667	15 042
Landgerichte			Oberlandesgerichte 3)		
Unerledigte Strafverfahren zu Jahresbeginn	6 295	6 798	Unerledigte Revisionen zu Jahresbeginn	698	777
Neuzugänge	12 787	13 027	Neuzugänge	6 513	5 994
Erledigte Strafverfahren	12 264	12 703	Erledigte Revisionen	6 434	6 114
Nach der Art der Einleitung			Sie richteten sich gegen ein Urteil des/der		
Anklage	10 727	10 949	Strafrichters	606	607
Zurückweisung durch die Rechts-	426	517	Schöffengerichte	162	157
mittelinstanz			Erweiterten Schöffengerichte	8	9
Vorlage/Verweisung durch ein Gericht			Jugendrichters	51	36
niederer Ordnung	772	794	Jugendchöffengerichte	49	37
Andere Einleitungsart	339	443	Kleinen Strafkammer	3 589	3 497
Nach der Art der Erledigung			Großen Strafkammer	1 783	1 653
Urteil	8 923	9 055	Schwurgerichte	2	2
Einstellung	877	941	Wirtschaftsstrafkammer	4	3
Verbindung mit einer anderen Sache	1 374	1 483	Jugendkammer	180	113
Andere Erledigungsart	1 090	1 224	Die Revision wurde eingelegt durch		
Nach der Verfahrensdauer (in %)			den Beschuldigten	6 130	5 811
Anteil der binnen			die Staatsanwaltschaft		
6 Monaten erledigten Strafverfahren ..	73	71	zugunsten des Beschuldigten	5	14
12 Monaten erledigten Strafverfahren ..	88	88	zugunsten des Beschuldigten	268	259
Unerledigte Strafverfahren am Jahresende	6 798	7 122	andere Beteiligte bzw. Berechtigte	54	47
			Nach der Art der Erledigung		
			Urteil	376	398
			Beschluß nach § 349 StPO	5 647	5 327
			Einstellung	57	32
			Zurücknahme der Revision	124	130
			Andere Erledigungsart	230	227
			Nach der Verfahrensdauer 2) (in %)		
			Anteil der binnen		
			12 Monaten erledigten Verfahren	25	23
			24 Monaten erledigten Verfahren	79	78
			Unerledigte Revisionen am Jahresende	777	657
Oberlandesgerichte 3)			Bundesgerichtshof		
Unerledigte Strafverfahren zu Jahresbeginn	30	28	Unerledigte Verfahren zu Jahresbeginn	432	317
Neuzugänge	51	37	Neuzugänge	3 787	3 558
Erledigte Strafverfahren	53	28	Erledigte Verfahren	3 902	3 568
dar. eingeleitet durch Anklage	47	24	dar. Revisionen	3 271	3 027
Nach der Art der Erledigung			Nach der Verfahrensdauer 4) (in %)		
Urteil	33	19	Anteil der binnen		
Einstellung	1	4	6 Monaten erledigten Revisionen	65	64
Andere Erledigungsart	19	5	12 Monaten erledigten Revisionen	98	97
Nach der Verfahrensdauer (in %)			Unerledigte Verfahren am Jahresende	317	307
Anteil der binnen					
6 Monaten erledigten Strafverfahren ..	68	68			
12 Monaten erledigten Strafverfahren ..	92	86			
Unerledigte Strafverfahren am Jahresende	28	37			

*) Früheres Bundesgebiet.

1) Ohne Bußgeldverfahren.

2) Ab Eingang bei der Staatsanwaltschaft.

3) In Bayern i. d. R. Bayerisches Oberstes Landesgericht.

4) Ab Verkündung des angefochtenen Urteils.

1 Organisation, Personal und Geschäftsabwicklung im Gerichtswesen

1.4 Geschäftsabwicklung bei Gerichten und Staatsanwaltschaften *)

1.4.7 Verwaltungsgerichte

Stand und Art der Erledigung	1988	1989	1990	Stand und Art der Erledigung	1988	1989	1990
Erstinstanzliche Hauptverfahren				Rechtsmittelverfahren			
Verwaltungsgerichte				Oberverwaltungsgerichte bzw. Verwaltungsgerichtshöfe 1)			
Unerledigte Verfahren zu Jahresbeginn	127 976	127 590	130 236	Unerledigte Verfahren zu Jahresbeginn	22 754	22 819	23 110
Neuzugänge	121 709	117 965	128 018	Neuzugänge	17 919	18 442	17 701
Erledigte Verfahren	122 095	115 319	120 123	Erledigte Verfahren	17 854	18 151	17 947
Nach dem Gegenstand des Verfahrens				Nach dem Gegenstand des Verfahrens			
Klagen	116 955	110 972	117 553	Berufungen	14 040	13 646	13 244
Sonstige Verfahren	5 140	4 347	2 570	Beschwerden u. Prozeßkostenhilfeanträge	3 814	4 505	4 703
Nach der Art der Erledigung				Nach der Art der Erledigung			
Urteil	36 163	38 382	38 539	Urteil	5 872	6 041	5 706
Beschluß	66 686	58 429	62 337	Beschluß	10 814	10 909	11 182
Andere Erledigungsart	19 246	18 508	19 247	Andere Erledigungsart	1 168	1 201	1 059
Nach der Verfahrensdauer (in %)				Nach der Verfahrensdauer 2) (in %)			
Anteil der binnen				Anteil der binnen			
6 Monaten erledigten Verfahren	38	36	39	12 Monaten erledigten Verfahren	14	13	16
12 Monaten erledigten Verfahren	63	63	65	24 Monaten erledigten Verfahren	43	40	43
Unerledigte Verfahren am Jahresende	127 590	130 236	138 131	Unerledigte Verfahren am Jahresende	22 819	23 110	20 864
Oberverwaltungsgerichte bzw. Verwaltungsgerichtshöfe 1)				Bundesverwaltungsgericht, Revisionssenat			
Unerledigte Verfahren zu Jahresbeginn	1 556	1 777	1 649	Unerledigte Verfahren zu Jahresbeginn	1 607	1 591	1 648
Neuzugänge	1 918	1 051	1 447	Neuzugänge	3 287	3 277	2 820
Erledigte Verfahren	1 697	1 179	1 480	Erledigte Verfahren	3 303 3)	3 220 3)	3 154 3)
Nach dem Gegenstand des Verfahrens				Nach dem Gegenstand des Verfahrens			
Klagen	1 216	678	977	Revisionen	646	599	794
Sonstige Verfahren	481	501	503	Beschwerden	2 002	1 916	1 685
Nach der Art der Erledigung				Sonstige Verfahren	506	533	547
Urteil	337	307	317	Nach der Art der Erledigung			
Beschluß	701	639	945	Urteil	405	370	436
Andere Erledigungsart	659	233	218	Beschluß	2 571	2 576	2 377
Nach der Verfahrensdauer (in %)				Andere Erledigungsart	178	102	213
Anteil der binnen				Nach der Verfahrensdauer 4) (in %)			
6 Monaten erledigten Verfahren	49	33	42	Anteil der binnen			
12 Monaten erledigten Verfahren	67	56	56	12 Monaten erledigten Verfahren	97	99	98
Unerledigte Verfahren am Jahresende	1 777	1 649	1 616	24 Monaten erledigten Verfahren	100	100	100
				Unerledigte Verfahren am Jahresende	1 591	1 648	1 314

1.4.8 Finanzgerichte

Stand und Art der Erledigung	1988	1989	1990	Stand und Art der Erledigung	1988	1989	1990
Finanzgerichte 5)				Bundesfinanzhof			
Unerledigte Klagen zu Jahresbeginn	83 003	85 932	86 709	Unerledigte Verfahren zu Jahresbeginn	5 223	4 781	4 443
Neuzugänge	48 132	47 506	48 142	Neuzugänge	3 394	3 341	3 984
Erledigte Klagen	45 203	46 729	48 487	Erledigte Verfahren	3 836 6)	3 679 6)	3 955 6)
Nach der Art der Erledigung				Nach der Art der Erledigung			
Urteil bzw. Vorbescheid	10 404	10 625	11 047	Entscheidung des Bundesfinanzhofs			
Beschluß	12 570	12 813	12 909	Rechtsmittel war erfolglos	2 473	2 479	2 519
Zurücknahme der Klage	16 399	17 107	18 169	Verworfen als unzulässig	920	873	1 013
Andere Erledigungsart	5 830	6 184	6 362	Zurückgewiesen als unbegründet	1 553	1 606	1 506
Nach der Verfahrensdauer (in %)				Rechtsmittel war erfolgreich	882	858	892
Anteil der binnen				Zurückgewiesen an Vorinstanz	276	265	314
6 Monaten erledigten Verfahren	27	27	24	Eigene Sachentscheidung getroffen	606	593	578
12 Monaten erledigten Verfahren	47	47	41	Rücknahme	480	340	535
Unerledigte Klagen am Jahresende	85 932	86 709	86 364	Nach der Verfahrensdauer 7) (in %)			
				Anteil der binnen			
				12 Monaten erledigten Revisionen	4	6	8
				24 Monaten erledigten Revisionen	18	17	25
				Unerledigte Verfahren am Jahresende	4 781	4 443	4 472

1.4.9 Bundesverfassungsgericht

Stand und Art der Erledigung	Erster Senat			Zweiter Senat		
	1988	1989	1990	1988	1989	1990
Unerledigte Verfahren zu Jahresbeginn	983	1 025	965	1 213	1 472	1 706
Neuzugänge	1 803	1 669	1 609	1 899	2 089	1 791
Verfassungsbeschwerden	1 747	1 637	1 573	1 866	2 056	1 736
Normenkontrollverfahren	35	20	22	13	10	9
Andere Verfahren	21	12	14	20	23	46
Erledigte Verfahren	1 761	1 729	1 501	1 640	1 855	2 620
Nach der Art der Erledigung						
Senatsentscheidungen	31	29	26	26	17	25
Beschlüsse gemäß § 93b BVerfGG	1 374	1 471	1 253	1 433	1 546	1 696
dadurch mitentschieden	150	68	40	14	122	730
Abgabe an den anderen Senat	5	8	6	5	5	4
Andere Erledigungsart	201	153	167	162	165	165
Unerledigte Verfahren am Jahresende	1 025	965	1 073	1 472	1 706	877

*) Früheres Bundesgebiet.

1) In Hessen, Baden-Württemberg und Bayern Verwaltungsgerichtshöfe.

2) Ab Eingang in der 1. Instanz.

3) Einschl. erstinstanzliche Sachen und Wiederaufnahmeverfahren; 1988: 149, 1989: 172, 1990: 128.

4) Ab Eingang beim Bundesverwaltungsgericht.

5) Ohne Bayern.

6) Darunter 1988 ein Verfahren, 1989 zwei Verfahren, 1990 neun Verfahren vor dem Großen Senat, die in der nachfolgenden Aufgliederung nicht enthalten sind.

7) Der erledigten Revisionen (mit Sachentscheidung) ab Eingang beim Bundesfinanzhof.

Quelle: Bundesverfassungsgericht, Karlsruhe.

1 Organisation, Personal und Geschäftsabwicklung im Gerichtswesen
1.5 Deutsches Patentamt und Bundespatentgericht
1.5.1 Geschäftsabwicklung

Patentamt	1989		1990		Bundespatentgericht				1989		1990		
	ange-meldet	erteilt	ange-meldet	erteilt	ange-meldet	erteilt	ange-meldet	erteilt	ange-meldet	erteilt	ange-meldet	erteilt	
Patente					Juristische Beschwerdesenate								
Neuanmeldungen und sonstige Zugänge	42 472		41 338		Unerledigte Verfahren zu Jahresbeginn ...		91		66				
Rechtskräftig erteilte Patente	20 669		19 073		Neuzugänge		109		79				
und zwar Hauptpatente	20 259		18 733		Erledigungen		134		82				
Zusatzpatente	410		340		Unerledigte Verfahren am Jahresende		66		63				
Am Jahresende unerledigte Anmeldungen	195 023		187 530										
Am Jahresende bestehende Patente	146 384		145 330										
Gebrauchsmuster					Gebrauchsmuster-Beschwerdesenat								
Neuanmeldungen und sonstige Zugänge	14 721		14 401		Unerledigte Verfahren zu Jahresbeginn		78		74				
Eingetragene Gebrauchsmuster	13 484		12 527		Neuzugänge		115		112				
Am Jahresende unerledigte Anmeldungen	64 536		50 302		Erledigungen		119		121				
Am Jahresende bestehende Gebrauchsmuster	66 592		61 741		Unerledigte Verfahren am Jahresende		74		65				
Topographieanmeldungen (Halbleiter)					Technische Beschwerdesenate								
Neuanmeldungen	38		66		Unerledigte Verfahren zu Jahresbeginn		4 384		4 276				
Eingetragene Topographieanmeldungen	57		64		Neuzugänge		3 862		3 279				
Am Jahresende unerledigte Anmeldungen	5		5		Erledigungen		3 970		3 713				
					Unerledigte Verfahren am Jahresende		4 276		3 842				
Warenzeichen und Dienstleistungsmarken					Warenzeichen-Beschwerdesenate								
Neuanmeldungen und sonstige Zugänge	32 491		33 116		Unerledigte Verfahren zu Jahresbeginn		2 430		2 806				
Eingetragene Warenzeichen und Dienstleistungsmarken	18 205		17 456		Neuzugänge		2 138		1 875				
Am Jahresende bestehende Warenzeichen und Dienstleistungsmarken	309 203		316 408		Erledigungen		1 762		1 666				
					Unerledigte Verfahren am Jahresende		2 806		3 015				
Geschmacksmuster					Nichtigkeitsenate								
Neu angemeldete Muster	53 202		49 473		Unerledigte Verfahren zu Jahresbeginn		116		114				
Eingetragene Muster	15 264		55 832		Neuzugänge		184		199				
Muster, deren Anmeldung am Jahresende unerledigt war	52 520		42 997		Erledigungen		14		5				
					vor rechtskräftiger Entscheidung		172		171				
					durch Urteil (BPatG und BGH)		114		137				
Typographische Schriftzeichen													
Neu angemeldete Zeichen	134		121										
Eingetragene Zeichen	78		48										
Zeichen, deren Anmeldung am Jahresende unerledigt war	64		130										

1.5.2 Patente, Gebrauchsmuster und Warenzeichen

Wohnsitz bzw. Sitz des Unternehmens	Patente				Gebrauchsmuster				Warenzeichen und Dienstleistungsmarken			
	1989		1990		1989		1990		1989		1990	
	ange-meldet	erteilt	ange-meldet	erteilt	ange-meldet	erteilt	ange-meldet	erteilt	ange-meldet	erteilt	ange-meldet	erteilt
Insgesamt	41 244	20 669	40 451	19 073	14 626	13 484	14 354	12 527	30 919	18 205	31 675	17 456
Deutschland	X	X	31 307	11 362	X	X	12 864	11 154	X	X	22 965	12 779
Früheres Bundesgebiet	31 199	11 959	30 146	11 260	13 100	12 073	12 690	11 069	23 215	13 680	22 229	12 779
Gebiet der ehem. DDR	608	162	1 161	102	37	22	174	85	3	-	736	-
Europäisches Ausland	3 161	3 043	2 782	2 605	996	963	914	887	3 444	2 047	3 528	2 079
darunter:												
Frankreich	353	484	307	410	52	44	62	64	266	210	249	182
Großbritannien	237	329	187	284	65	59	54	56	1 305	676	1 374	794
Italien	278	250	234	242	166	169	143	150	107	72	134	66
Niederlande	113	310	115	254	94	110	90	93	140	87	192	102
Österreich	380	201	360	213	191	153	187	181	125	44	122	68
Schweden	127	225	102	198	30	27	30	30	348	206	334	219
Schweiz	774	593	723	452	290	281	234	215	418	263	354	229
Außereuropäisches Ausland	6 276	5 505	6 362	5 106	493	426	576	486	4 257	2 478	5 182	2 598
darunter:												
Vereinigte Staaten	1 422	2 044	1 291	1 667	131	124	136	133	2 801	1 664	3 388	1 726
Japan	3 605	3 287	3 525	3 273	66	63	68	71	638	369	908	415

Quelle: Deutsches Patentamt, München.

2 Tatermittlung

2.1 Straftaten und Tatverdächtige nach Ländern *)

Jahr	Bekanntgewordene Straftaten	Aufgeklärte Straftaten	Strafmündige Tatverdächtige									
			Insgesamt			Jugendliche		Heranwachsende		Erwachsene		
			Insgesamt	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	
Grundzahlen												
Früheres Bundegebiet	1988	4 356 726	2 001 863	1 262 263	967 358	294 905	94 930	26 038	115 380	26 039	757 048	242 828
	1989	4 358 573	2 060 875	1 314 867	1 006 466	308 401	98 253	26 365	115 195	26 259	793 018	255 777
	1990	4 455 333	2 093 130	1 375 423	1 052 521	322 902	109 356	31 888	121 821	28 002	821 344	263 012
davon (1990):												
Schleswig-Holstein		243 423	106 838	63 342	49 796	13 546	5 233	1 499	6 030	1 198	38 533	10 849
Hamburg		276 413	107 715	59 188	45 810	13 378	4 424	1 326	5 250	1 277	36 136	10 775
Niedersachsen		531 774	259 480	161 462	123 092	38 370	13 427	3 936	14 668	3 350	94 997	31 084
Bremen		94 130	33 551	21 376	16 550	4 826	1 689	517	1 860	427	13 001	3 882
Nordrhein-Westfalen		1 212 108	526 535	330 486	251 850	78 636	30 599	8 305	32 118	7 201	189 133	63 130
Hessen		425 059	163 343	122 499	95 134	27 365	7 845	2 201	9 918	2 061	77 371	23 103
Rheinland-Pfalz		202 766	103 735	74 940	57 457	17 483	4 771	1 299	6 359	1 392	46 327	14 792
Baden-Württemberg		503 997	266 026	166 724	127 613	39 111	12 485	3 639	14 114	3 183	101 014	32 289
Bayern		551 288	328 823	231 915	177 821	54 094	13 557	4 061	17 976	4 341	146 288	45 692
Saarland		62 839	30 650	22 177	16 928	5 249	1 311	419	1 740	376	13 877	4 454
Berlin-Weat		351 536	166 434	121 314	90 470	30 844	14 015	4 686	11 788	3 196	64 667	22 982

Jahr	Bekanntgewordene Straftaten	Aufgeklärte Straftaten	Strafmündige Tatverdächtige									
			Insgesamt			Jugendliche		Heranwachsende		Erwachsene		
			Insgesamt	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	
Verhältniszahlen												
Früheres Bundegebiet	1988	7 114,0	45,9	2 385,5	3 846,8	1 062,1	6 360,5	1 838,2	7 662,8	1 810,4	3 418,0	974,8
	1989	7 062,4	47,3	2 471,6	3 974,7	1 106,3	7 042,5	1 995,0	8 141,2	1 938,9	3 522,7	1 014,9
	1990	7 046,0	47,0	2 554,6	4 095,2	1 147,5	8 267,1	2 550,8	9 084,9	2 185,7	3 565,2	1 027,1
davon (1990):												
Schleswig-Holstein		9 312,4	43,9	2 825,9	4 637,3	1 160,1	9 390,9	2 869,1	10 043,5	2 177,9	4 022,0	1 023,1
Hamburg		16 853,7	39,0	4 114,6	6 831,8	1 742,0	15 321,2	4 918,8	17 608,6	4 382,9	5 906,0	1 513,6
Niedersachsen		7 244,9	48,8	2 581,3	4 105,9	1 178,0	8 203,4	2 535,2	8 833,8	2 126,4	3 560,3	1 055,7
Bremen		13 867,2	35,6	3 609,4	5 928,4	1 541,5	12 873,5	4 160,6	13 297,1	3 230,2	5 157,9	1 350,6
Nordrhein-Westfalen		7 032,5	43,4	2 249,4	3 602,7	1 021,0	8 527,1	2 451,7	8 795,8	2 057,7	3 018,1	900,2
Hessen		7 437,9	38,4	2 504,8	4 055,3	1 075,4	6 713,2	2 009,3	8 504,0	1 841,4	3 662,6	994,4
Rheinland-Pfalz		5 433,9	51,2	2 364,1	3 790,3	1 057,0	6 188,1	1 773,3	8 141,1	1 882,3	3 404,7	981,7
Baden-Württemberg		5 182,9	52,8	2 034,9	3 239,3	919,5	5 928,1	1 818,6	6 677,2	1 567,9	2 871,8	838,6
Bayern		4 862,7	59,6	2 420,3	3 882,8	1 081,4	5 640,0	1 786,7	7 483,7	1 878,9	3 568,8	1 005,5
Saarland		5 873,0	48,8	2 408,2	3 856,8	1 089,0	6 401,7	2 156,2	8 226,6	1 850,0	3 493,0	1 007,1
Berlin-Weat		16 378,7	47,3	6 506,1	10 404,6	3 099,6	37 752,9	13 429,6	30 684,3	8 873,6	8 144,6	2 484,6

2.2 Tatverdächtige 1990 nach ausgewählten Straftaten *)

Art der Straftat (§§ des StGB)	Strafmündige Tatverdächtige - Prozent								
	zusammen	Insgesamt		Jugendliche		Heranwachsende		Erwachsene	
		männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich
Straftaten insgesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100
darunter:									
Mord und Totschlag (Versuch und Vollendung) (211 - 213, 216)	0,2	0,2	0,1	0,1	0,0	0,2	0,0	0,2	0,1
Gefährliche und schwere Körperverletzung (223a, 224, 225, 227, 229)	5,0	5,8	2,4	6,5	3,1	8,2	2,7	5,3	2,2
Gegen die sexuelle Selbstbestimmung (174 - 184b)	1,3	1,5	0,4	1,2	0,1	1,0	0,4	1,7	0,5
darunter:									
Sexueller Mißbrauch von Kindern (176)	0,4	0,5	0,0	0,6	0,0	0,3	0,0	0,5	0,0
Vergewaltigung (177)	0,3	0,3	0,0	0,2	-	0,3	0,0	0,4	0,0
Sexuelle Nötigung (178)	0,2	0,2	0,0	0,3	0,0	0,2	0,0	0,2	0,0
Freiheitsberaubung, Nötigung und Bedrohung (239, 240, 241)									
Schwerer und einfacher Diebstahl insgesamt (242 - 244, 247, 248a - c)	37,9	33,9	51,0	62,8	71,7	42,8	50,9	28,7	48,5
darunter:									
Diebstahl von Kraftwagen (einschl. unbefugte Ingebrauchnahme)	1,4	1,7	0,3	3,1	0,5	4,0	0,7	1,2	0,2
Diebstahl von Fahrrädern (einschl. unbefugte Ingebrauchnahme)	1,4	1,7	0,4	5,6	1,1	3,0	0,8	1,0	0,3
Taschendiebstahl	0,3	0,2	0,3	0,4	0,5	0,4	0,5	0,2	0,3
Einbruchdiebstahl in:									
Geldinstitute	0,0	0,0	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Dienst-, Büro-, Fabrikations- und Lagerräume sowie Werkstätten	0,9	1,2	0,2	2,8	0,3	2,2	0,4	0,8	0,1
Wohnungen	1,1	1,3	0,6	1,9	0,8	1,9	0,9	1,2	0,5
Ladendiebstahl	25,2	19,6	43,7	36,5	62,7	18,4	39,6	17,5	41,9
Raub, räuberische Erpressung, räuberischer Angriff auf Kraftfahrer (249 - 252, 255, 316a)	1,3	1,6	0,5	3,2	1,0	2,7	0,9	1,2	0,4
Gegen die Umwelt (324 - 330a)	1,2	1,4	0,4	0,1	0,0	0,3	0,1	1,8	0,5

*) Ohne Straftaten im Straßenverkehr.
1) Straftatenziffer (berechnet unter Einbeziehung aller Einwohner, auch der noch nicht strafmündigen).

2) Aufklärungsquote.
3) Tatverdächtigenziffer.

Quelle: Bundeskriminalamt, Wiesbaden.

3 Strafverfolgung

3.1.1 Abgeurteilte und Verurteilte 1970 bis 1990, insgesamt und nach Altersgruppen Grundzahlen

Jahr	Abgeurteilte				Verurteilte				Personen, bei denen anders ent- schieden wurde
	Insgesamt	Jugendliche	Heranwachsende	Erwachsene	Insgesamt	Jugendliche	Heranwachsende	Erwachsene	
Alle Straftaten									
Insgesamt									
1970	738 141	68 113	94 460	575 568	643 285	55 657	81 768	505 860	94 856
1975	779 219	76 890	100 906	601 423	664 536	58 750	84 599	521 187	114 683
1980	928 906	123 390	129 222	676 294	732 481	80 424	98 845	553 212	196 425
1982	981 083	136 412	141 238	703 433	772 194	87 476	106 820	577 898	208 889
1984	966 339	120 367	134 862	711 110	753 397	73 122	98 600	581 675	212 942
1986	908 652	89 902	120 469	698 281	705 348	53 753	86 532	565 063	203 304
1988	903 211	75 073	113 621	714 517	702 794	44 479	80 271	578 044	200 417
1989	888 089	65 722	104 634	717 733	693 499	38 020	73 078	582 401	194 590
1990	878 305	60 823	95 644	721 838	692 363	34 684	66 972	590 707	185 942
Männlich									
1970	640 021	58 524	84 538	496 959	558 948	48 179	73 620	437 149	81 073
1975	666 359	66 518	88 880	510 961	569 948	51 488	75 389	443 071	96 411
1980	783 745	106 976	113 082	563 687	621 393	71 272	88 291	461 830	162 352
1982	824 267	117 355	123 782	583 130	652 010	77 172	95 457	479 381	172 257
1984	806 136	102 733	116 783	586 620	632 113	64 189	87 460	480 464	174 023
1986	755 982	76 008	103 745	576 229	590 280	46 950	76 481	466 849	165 702
1988	753 643	64 437	98 314	590 792	588 392	39 308	70 974	478 110	165 251
1989	740 353	56 418	90 262	593 673	580 151	33 677	64 535	481 939	160 202
1990	731 896	52 233	82 795	596 868	578 556	30 754	59 302	488 500	153 340
Weiblich									
1970	98 120	9 589	9 922	78 609	84 337	7 478	8 148	68 711	13 783
1975	112 860	10 372	12 026	90 462	94 588	7 262	9 210	78 116	18 272
1980	145 161	16 414	16 140	112 607	111 088	9 152	10 554	91 382	34 073
1982	156 816	19 057	17 456	120 303	120 184	10 304	11 363	98 517	36 632
1984	160 203	17 634	18 079	124 490	121 284	8 933	11 140	101 211	38 919
1986	152 670	13 894	16 724	122 052	115 068	6 803	10 051	98 214	37 602
1988	149 568	10 536	15 307	123 725	114 402	5 171	9 297	99 934	35 166
1989	147 736	9 304	14 372	124 060	113 348	4 343	8 543	100 462	34 388
1990	146 409	8 590	12 849	124 970	113 807	3 930	7 670	102 207	32 602
Straftaten ohne solche im Straßenverkehr									
Insgesamt									
1970	400 017	56 644	51 818	291 555	335 197	46 228	43 444	245 525	64 820
1975	447 952	61 096	57 685	329 171	367 261	46 436	46 606	274 219	80 691
1980	536 722	87 452	71 344	377 926	403 181	57 736	52 160	293 285	133 541
1982	607 894	98 633	85 866	423 395	459 689	63 861	62 382	333 446	148 205
1984	623 104	91 267	85 412	446 425	465 789	56 041	59 886	349 862	157 315
1986	599 318	71 000	78 458	449 860	445 446	42 725	53 815	348 906	153 872
1988	599 486	61 482	75 784	462 220	445 870	36 635	50 836	358 399	153 616
1989	586 056	54 457	69 776	461 823	436 032	31 472	46 031	359 329	149 224
1990	576 338	51 175	64 127	461 036	433 682	29 052	42 421	362 209	142 656
Männlich									
1970	324 853	47 638	45 198	223 017	271 064	39 192	38 128	193 744	53 789
1975	363 814	51 596	49 785	262 433	296 805	39 805	40 649	216 351	67 009
1980	430 724	72 890	60 992	296 842	322 002	49 524	45 469	227 009	108 722
1982	489 068	81 340	73 891	333 837	368 527	54 461	54 697	259 369	120 541
1984	499 927	75 067	72 623	352 237	372 990	47 738	52 147	273 105	126 937
1986	481 476	58 011	66 499	356 966	357 122	36 286	46 869	273 967	124 354
1988	485 773	51 625	65 022	369 126	359 444	31 757	44 483	283 204	126 329
1989	473 875	45 723	59 555	368 597	351 487	27 367	40 175	283 945	122 388
1990	465 388	43 058	54 953	367 377	348 065	25 316	37 145	285 604	117 323
Weiblich									
1970	75 164	9 006	6 620	59 538	64 133	7 036	5 316	51 781	11 031
1975	84 138	9 500	7 900	66 738	70 456	6 631	5 957	57 868	13 682
1980	105 998	14 562	10 352	81 084	81 179	8 212	6 691	66 276	24 819
1982	118 826	17 293	11 975	89 558	91 162	9 400	7 685	74 077	27 664
1984	123 177	16 200	12 789	94 188	92 799	8 303	7 739	76 757	30 378
1986	117 842	12 989	11 959	92 894	88 324	6 439	6 946	74 939	29 518
1988	113 713	9 857	10 762	93 094	86 426	4 878	6 353	75 195	27 287
1989	112 181	8 734	10 221	93 226	85 345	4 105	5 856	75 384	26 836
1990	110 950	8 117	9 174	93 659	85 617	3 736	5 276	76 606	25 333

3 Strafverfolgung

3.1.1 Abgeurteilte und Verurteilte 1970 bis 1990, insgesamt und nach Altersgruppen Verhältniszahlen

Land	Anteil der Verurteilten ¹⁾ an den Abgeurteilten				Verurteilte			
	insgesamt	Jugendliche	Heranwachsende	Erwachsene	insgesamt	Jugendliche	Heranwachsende	Erwachsene

Alle Straftaten Insgesamt

1970	87,1	81,7	86,6	87,9	1 345,8	1 740,9	3 303,1	1 200,8
1975	85,3	76,4	83,8	86,7	1 343,1	1 582,4	3 292,6	1 206,6
1980	78,9	65,2	76,5	81,8	1 432,8	1 917,0	3 323,2	1 258,7
1982	78,7	64,1	75,6	82,2	1 481,3	2 067,6	3 390,0	1 291,5
1984	78,0	60,7	73,1	81,8	1 435,5	1 842,3	3 054,0	1 284,5
1986	77,6	59,8	71,8	80,9	1 339,2	1 545,8	2 749,7	1 227,2
1988	77,8	59,2	70,6	80,9	1 328,2	1 529,0	2 726,6	1 228,3
1989	78,1	57,8	69,8	81,1	1 303,6	1 399,5	2 638,9	1 220,6
1990	78,8	57,0	70,0	81,8	1 285,9	1 348,0	2 554,2	1 214,3

Männlich

1970	87,3	82,3	87,1	88,0	2 504,4	2 942,6r	5 824,4	2 251,3
1975	85,5	77,4	84,8	86,7	2 457,7	2 698,0r	5 758,4	2 218,4
1980	79,3	66,6	78,1	81,9	2 585,1	3 305,0	5 777,1	2 269,1
1982	79,1	65,8	77,1	82,2	2 648,9	3 540,2	5 883,3	2 303,4
1984	78,4	62,5	74,9	81,9	2 549,4	3 149,0	5 257,9	2 277,9
1986	78,1	61,8	73,7	81,0	2 368,5	2 632,1	4 727,7	2 169,3
1988	78,1	60,9	72,2	80,9	2 339,8	2 633,7	4 713,6	2 158,6
1989	78,4	59,7	71,5	81,2	2 291,1	2 413,9	4 560,9	2 140,9
1990	79,0	58,9	71,6	81,8	2 251,1	2 325,0	4 422,5	2 120,4

Weiblich

1970	86,0	78,0	82,1	87,4	331,0	479,4	672,6	302,5
1975	83,8	70,0	76,6	86,4	359,8	402,5	730,8	336,4
1980	76,5	55,8	65,4	81,2	410,2	448,9	729,8	387,2
1982	76,6	54,1	65,1	81,9	436,8	502,4	743,4	411,6
1984	75,7	50,7	61,6	81,3	438,0	462,7	711,7	418,3
1986	75,4	49,0	60,1	80,5	414,7	401,7	657,3	400,5
1988	76,5	49,1	60,7	80,8	412,0	365,1	646,4	401,2
1989	76,7	46,7	59,4	81,0	406,6	328,6	630,8	398,6
1990	77,7	45,8	59,7	81,8	404,4	314,4	598,7	399,1

Straftaten ohne solche im Straßenverkehr Insgesamt

1970	83,8	81,6	83,8	84,2	701,2	1 445,9	1 755,0	582,8
1975	82,0	76,0	80,8	83,3	742,3	1 250,7	1 813,9	634,9
1980	75,1	66,0	73,1	77,6	788,7	1 376,2	1 753,6	667,3
1982	75,6	64,7	72,7	78,8	881,8	1 509,4	1 979,8	745,2
1984	74,8	61,4	70,1	78,4	887,5	1 412,0	1 854,9	772,6
1986	74,3	60,2	68,6	77,6	845,8	1 228,6	1 710,1	757,8
1988	74,4	59,6	67,1	77,5	842,6	1 259,4	1 726,8	761,6
1989	74,5	57,8	66,0	77,8	821,1	1 158,4	1 662,2	753,1
1990	75,2	56,8	66,2	78,6	805,5	1 129,2	1 617,9	744,6

Männlich

1970	83,4	82,3	84,4	83,5	1 214,5	2 393,7	3 016,5	997,8
1975	81,6	77,1	81,6	82,4	1 279,9	2 085,8	3 104,9	1 083,2
1980	74,8	67,9	74,5	76,5	1 339,6	2 296,5	2 975,1	1 115,4
1982	75,4	67,0	74,0	77,7	1 497,2	2 498,3	3 371,2	1 246,2
1984	74,6	63,6	71,8	77,5	1 504,3	2 341,9	3 135,0	1 294,8
1986	74,2	62,6	70,5	76,7	1 432,9	2 034,3	2 897,2	1 273,0
1988	74,0	61,5	68,4	76,7	1 429,4	2 127,8	2 954,3	1 278,6
1989	74,2	59,9	67,5	77,0	1 388,1	1 961,6	2 839,3	1 261,3
1990	74,8	58,8	67,6	77,7	1 354,3	1 913,9	2 770,1	1 239,7

Weiblich

1970	85,3	78,1	80,3	87,0	251,7	451,1	438,8	228,0
1975	83,7	69,8	75,4	86,7	268,0	367,5	472,7	249,2
1980	76,6	56,4	64,6	81,7	299,7	402,8	462,7	280,8
1982	76,7	54,4	64,2	82,7	331,3	458,3	502,8	309,5
1984	75,3	51,3	60,5	81,5	335,1	430,1	494,4	317,3
1986	75,0	49,6	58,1	80,7	318,3	380,2	454,2	305,6
1988	76,0	49,5	59,0	80,8	311,3	344,4	441,7	301,9
1989	76,1	47,0	57,3	80,9	306,1	310,6	432,4	299,1
1990	77,2	46,0	57,5	81,8	304,3	298,8	411,8	299,1

1) Verurteilungsquote.

2) Verurteilte je 100 000 Einwohner der gleichen Personengruppe.

3 Strafverfolgung

3.1.2 Verurteilte 1970 bis 1990 nach dem angewandten Strafrecht und nach Altersklassen Grundzahlen

Jahr	Nach Jugendstrafrecht verurteilte Jugendliche			Heranwachsende		Nach allgemeinem Strafrecht verurteilte Erwachsene			
	14 - 16	16 - 18	zur Zeit der Tat im Alter von ... bis unter ... Jahren						
			18 - 21	21 - 25	25 - 30	30 - 40	40 und mehr		
Alle Straftaten Insgesamt									
1970	21 569	34 088	33 936	47 832	102 458	116 127	152 958	134 317	
1975	21 957	36 793	38 181	46 418	107 282	98 132	168 088	147 685	
1980	30 513	49 911	52 225	46 620	116 305	102 205	158 755	175 947	
1982	31 905	55 571	62 284	44 536	126 204	107 649	156 600	187 445	
1984	26 643	46 479	60 475	38 125	126 582	108 640	153 553	192 900	
1986	18 250	35 503	54 567	31 965	125 421	109 742	148 280	181 620	
1988	15 256	29 223	52 212	28 059	129 538	117 837	150 477	180 192	
1989	12 686	25 334	46 931	26 147	125 606	122 150	153 554	181 091	
1990	12 017	22 667	42 590	24 382	124 462	127 126	158 357	180 762	
Männlich									
1970	18 119	30 060	30 824	42 796	91 817	103 473	133 623	108 236	
1975	18 724	32 764	34 670	40 719	94 756	85 910	145 386	117 019	
1980	26 282	44 990	47 289	41 002	101 559	87 323	134 093	138 855	
1982	27 326	49 846	56 552	38 905	109 888	91 705	130 723	147 065	
1984	22 651	41 538	54 401	33 059	108 911	92 000	127 104	152 449	
1986	15 432	31 518	48 858	27 623	107 611	92 768	122 086	144 384	
1988	13 235	26 073	46 785	24 189	111 396	99 550	123 927	143 237	
1989	11 013	22 664	41 993	22 542	107 558	103 237	126 791	144 353	
1990	10 374	20 380	38 260	21 042	106 598	107 232	130 846	143 824	
Weiblich									
1970	3 450	4 028	3 112	5 036	10 641	12 654	19 335	26 081	
1975	3 233	4 029	3 511	5 699	12 526	12 222	22 702	30 666	
1980	4 231	4 921	4 936	5 618	14 746	14 882	24 662	37 092	
1982	4 579	5 725	5 732	5 631	16 316	15 944	25 877	40 380	
1984	3 992	4 941	6 074	5 066	17 671	16 640	26 449	40 451	
1986	2 818	3 985	5 709	4 342	17 810	16 974	26 194	37 236	
1988	2 021	3 150	5 427	3 870	18 142	18 287	26 550	36 955	
1989	1 673	2 670	4 938	3 605	18 048	18 913	26 763	36 738	
1990	1 643	2 287	4 330	3 340	17 864	19 894	27 511	36 938	
Straftaten ohne solche im Straßenverkehr Insgesamt									
1970	19 350	26 878	25 043	18 401	50 837	55 658	73 434	65 596	
1975	19 138	27 298	27 779	18 827	58 565	53 388	84 774	77 492	
1980	24 805	32 931	35 175	16 985	61 741	55 857	83 227	92 460	
1982	26 546	37 315	44 852	17 530	73 881	64 030	90 252	105 283	
1984	22 614	33 427	44 424	15 462	77 006	67 619	93 774	111 463	
1986	16 003	26 722	40 658	13 157	78 797	70 498	93 726	105 885	
1988	13 646	22 989	39 295	11 541	82 153	75 655	95 276	105 315	
1989	11 405	20 067	35 055	10 976	79 473	77 655	97 031	105 170	
1990	10 864	18 188	31 623	10 798	78 738	80 023	98 469	104 979	
Männlich									
1970	15 996	23 196	22 381	15 747	43 414	46 718	58 911	44 701	
1975	16 061	23 744	24 888	15 761	49 966	44 847	68 928	52 610	
1980	20 811	28 713	31 259	14 210	52 039	45 771	66 437	62 762	
1982	22 192	32 269	40 109	14 588	62 292	52 598	71 822	72 657	
1984	18 754	28 984	39 349	12 798	64 093	55 347	74 489	79 176	
1986	13 240	23 046	35 968	10 901	65 531	57 622	74 242	76 572	
1988	11 682	20 075	34 912	9 571	68 783	61 856	75 556	77 009	
1989	9 774	17 593	31 031	9 144	66 153	63 595	77 115	77 082	
1990	9 259	16 057	28 188	8 957	65 542	65 133	78 092	76 837	
Weiblich									
1970	3 354	3 682	2 662	2 654	7 423	8 940	14 523	20 895	
1975	3 077	3 554	2 891	3 066	8 599	8 541	15 846	24 882	
1980	3 944	4 218	3 916	2 775	9 702	10 086	16 790	29 698	
1982	4 364	5 046	4 743	2 942	11 589	11 432	18 430	32 626	
1984	3 860	4 443	5 075	2 664	12 913	12 272	19 285	32 287	
1986	2 763	3 676	4 690	2 256	13 266	12 876	19 484	29 313	
1988	1 964	2 914	4 383	1 970	13 370	13 799	19 720	28 306	
1989	1 631	2 474	4 024	1 832	13 320	14 060	19 916	28 088	
1990	1 605	2 131	3 435	1 841	13 196	14 890	20 377	28 142	

3 Strafverfolgung

3.1.2 Verurteilte 1970 bis 1990 nach dem angewandten Strafrecht und nach Altersklassen (Verurteiltenziffern *)

Jahr	Nach Jugendstrafrecht verurteilte Jugendliche		Heranwachsende		Nach allgemeinem Strafrecht verurteilte Erwachsene			
	14 - 16	16 - 18	zur Zeit der Tat im Alter von ... bis unter ... Jahren				30 - 40	40 und mehr
			18 - 21	21 - 25	25 - 30			
Alle Straftaten insgesamt								
1970	1 337,9	2 150,7	1 370,9	1 932,2	3 470,4	2 505,9	1 736,7	521,9
1975	1 147,3	2 045,3	1 486,0	1 806,6	3 140,8	2 493,4	1 761,1	561,6
1980	1 442,0	2 400,4	1 755,8	1 567,4	3 230,3	2 383,8	1 901,8	634,8
1982	1 535,4	2 581,2	1 976,6	1 413,4	3 260,3	2 452,6	1 949,7	658,8
1984	1 405,2	2 242,1	1 873,1	1 180,8	3 120,3	2 407,3	1 915,7	672,1
1986	1 151,7	1 875,7	1 734,0	1 015,8	2 939,7	2 299,3	1 788,3	632,5
1988	1 165,4	1 826,5	1 773,5	953,1	3 005,3	2 354,1	1 745,0	618,8
1989	1 028,9	1 707,5	1 694,7	944,2	2 911,4	2 341,4	1 742,0	616,7
1990	984,7	1 675,9	1 624,3	929,9	2 872,8	2 321,5	1 737,4	608,2
Männlich								
1970	2 193,6	3 705,2	2 438,6	3 385,8	6 018,0	4 236,7	2 896,7	998,8
1975	1 905,6	3 538,6	2 648,2	3 110,2	5 484,2	4 203,7	2 916,8	1 043,2
1980	2 417,0	4 208,6	3 094,3	2 682,9	5 468,4	4 000,7	3 116,4	1 156,1
1982	2 558,9	4 482,6	3 485,5	2 397,9	5 486,2	4 067,5	3 166,6	1 183,5
1984	2 327,0	3 900,3	3 270,5	1 987,5	5 222,5	3 957,2	3 107,1	1 210,8
1986	1 901,4	3 242,2	3 020,2	1 707,5	4 895,8	3 762,0	2 882,5	1 144,0
1988	1 970,3	3 176,6	3 107,1	1 606,5	5 034,8	3 880,3	2 826,4	1 103,0
1989	1 738,9	2 975,0	2 967,8	1 593,1	4 865,8	3 855,8	2 826,7	1 098,7
1990	1 652,1	2 933,0	2 853,3	1 569,2	4 799,2	3 803,5	2 813,5	1 077,6
Weiblich								
1970	438,9	520,6	256,9	415,7	745,9	577,3	461,0	175,1
1975	347,2	461,5	278,6	452,2	742,1	646,0	497,8	203,3
1980	411,4	487,1	341,3	388,5	845,9	707,1	609,7	236,1
1982	453,3	550,0	375,0	368,4	873,5	747,0	662,8	251,9
1984	432,7	490,2	388,0	323,6	896,4	760,5	673,9	251,1
1986	364,5	432,8	373,3	283,9	861,0	735,8	645,8	231,4
1988	317,1	404,3	377,3	269,1	864,8	749,4	626,4	229,0
1989	279,0	369,9	364,6	266,2	857,9	744,7	618,2	226,4
1990	277,3	347,7	338,0	260,7	846,1	748,8	616,3	225,6
Straftaten ohne solche im Straßenverkehr insgesamt								
1970	1 200,3	1 695,8	1 011,6	743,3	1 721,9	1 201,0	833,8	254,9
1975	1 000,0	1 517,5	1 081,1	732,7	1 714,6	1 356,5	888,2	294,7
1980	1 172,3	1 583,8	1 182,6	571,0	1 714,8	1 302,8	997,0	333,6
1982	1 277,5	1 733,2	1 423,4	556,3	1 908,6	1 458,8	1 123,6	370,0
1984	1 192,7	1 612,5	1 375,9	478,9	1 898,3	1 498,3	1 169,9	388,4
1986	1 009,9	1 411,8	1 292,0	418,1	1 846,9	1 477,1	1 130,4	368,8
1988	1 042,4	1 436,9	1 334,8	392,0	1 906,0	1 511,4	1 104,8	361,6
1989	925,0	1 352,5	1 265,8	396,3	1 842,1	1 488,5	1 100,8	358,1
1990	890,2	1 344,7	1 206,0	411,8	1 817,4	1 461,3	1 080,3	353,2
Männlich								
1970	1 936,6	2 859,1	1 770,7	1 245,8	2 845,5	1 912,9	1 277,1	412,5
1975	1 634,5	2 564,4	1 901,0	1 203,9	2 891,9	2 194,4	1 382,8	469,0
1980	1 913,8	2 686,0	2 045,4	929,8	2 802,0	2 097,0	1 544,0	522,6
1982	2 078,1	2 902,0	2 472,1	899,1	3 109,9	2 332,9	1 739,8	584,7
1984	1 926,7	2 721,6	2 365,6	769,4	3 073,4	2 380,7	1 820,9	628,8
1986	1 631,3	2 370,7	2 223,4	673,9	2 981,3	2 336,7	1 752,9	606,7
1988	1 739,1	2 445,9	2 318,6	635,6	3 108,8	2 411,1	1 723,2	593,0
1989	1 543,3	2 309,3	2 193,1	646,2	2 992,7	2 375,2	1 719,2	586,7
1990	1 474,6	2 310,8	2 102,1	668,0	2 950,8	2 310,3	1 679,2	575,7
Weiblich								
1970	426,7	475,9	219,7	219,1	520,3	407,9	346,2	140,3
1975	330,4	407,1	229,4	243,3	509,4	451,4	347,5	165,0
1980	388,3	417,5	270,8	191,9	556,5	479,2	415,1	189,1
1982	431,1	484,7	310,3	192,5	620,4	535,6	472,1	203,6
1984	418,4	440,8	324,2	170,2	655,1	560,9	491,4	200,4
1986	357,4	399,3	306,7	147,5	641,4	558,2	480,4	182,2
1988	308,2	374,0	304,7	137,0	637,3	565,5	465,2	175,4
1989	272,0	342,7	297,1	135,3	633,1	553,6	460,0	173,1
1990	270,9	324,0	268,1	143,7	625,0	560,5	456,5	171,8

*) Verurteilte je 100 000 Einwohner der gleichen Personengruppe.

3 Strafverfolgung

3.1.3 Abgeurteilte und Verurteilte 1990 nach Ländern, insgesamt und nach Altersgruppen Grundzahlen

Land	Abgeurteilte				Verurteilte				Personen, bei denen anders ent- schieden wurde
	insgesamt	Jugendliche	Heranwachsende	Erwachsene	insgesamt	Jugendliche	Heranwachsende	Erwachsene	
Alle Straftaten									
Insgesamt									
Früheres Bundesgebiet	878 305	60 823	95 644	721 838	692 363	34 684	66 972	590 707	185 942
Schleswig-Holstein ..	33 239	1 839	3 350	28 050	26 744	1 098	2 337	23 309	6 495
Hamburg	29 713	1 214	2 402	26 097	22 190	289	786	21 115	7 523
Niedersachsen	103 111	7 752	11 962	83 397	80 915	4 586	8 328	68 001	22 196
Bremen	11 881	681	1 118	10 082	8 367	166	441	7 760	3 514
Nordrhein-Westfalen ..	238 794	18 037	26 989	193 768	178 897	9 925	16 800	152 172	59 897
Hessen	74 170	5 090	7 437	61 643	58 429	2 891	5 196	50 342	15 741
Rheinland-Pfalz	47 518	2 237	4 848	40 433	39 847	1 762	4 099	33 986	7 671
Baden-Württemberg ..	129 821	9 383	14 687	105 751	106 343	6 079	11 708	88 556	23 478
Bayern	156 461	10 941	17 890	127 630	129 945	6 400	14 090	109 455	26 516
Saarland	12 760	638	1 191	10 931	10 358	463	944	8 951	2 402
Berlin-West	40 837	3 011	3 770	34 056	30 328	1 025	2 243	27 060	10 509
Männlich									
Früheres Bundesgebiet	731 896	52 233	82 795	596 868	578 556	30 754	59 302	488 500	153 340
Schleswig-Holstein ..	28 230	1 645	3 013	23 572	22 785	1 030	2 156	19 599	5 445
Hamburg	24 939	1 066	2 097	21 776	18 619	268	737	17 614	6 320
Niedersachsen	86 512	6 602	10 420	69 490	68 221	4 029	7 437	56 755	18 291
Bremen	9 911	585	969	8 357	7 006	151	397	6 458	2 905
Nordrhein-Westfalen ..	196 966	15 420	23 266	158 280	147 681	8 782	14 859	124 040	49 285
Hessen	61 104	4 296	6 414	50 394	48 308	2 536	4 642	41 130	12 796
Rheinland-Pfalz	39 142	1 967	4 234	32 941	32 773	1 558	3 621	27 594	6 369
Baden-Württemberg ..	109 332	8 145	12 760	88 427	89 841	5 412	10 335	74 094	19 491
Bayern	131 811	9 342	15 366	107 103	109 865	5 654	12 311	91 900	21 946
Saarland	10 674	545	1 035	9 094	8 736	408	841	7 487	1 938
Berlin-West	33 275	2 620	3 221	27 434	24 721	926	1 966	21 829	8 554
Weiblich									
Früheres Bundesgebiet	146 409	8 590	12 849	124 970	113 807	3 930	7 670	102 207	32 602
Schleswig-Holstein ..	5 009	194	337	4 478	3 959	68	181	3 710	1 050
Hamburg	4 774	148	305	4 321	3 571	21	49	3 501	1 203
Niedersachsen	16 599	1 150	1 542	13 907	12 694	557	891	11 246	3 905
Bremen	1 970	96	149	1 725	1 361	15	44	1 302	609
Nordrhein-Westfalen ..	41 828	2 617	3 723	35 488	31 216	1 143	1 941	28 132	10 612
Hessen	13 066	794	1 023	11 249	10 121	355	554	9 212	2 945
Rheinland-Pfalz	8 376	270	614	7 492	7 074	204	478	6 392	1 302
Baden-Württemberg ..	20 489	1 238	1 927	17 324	16 502	667	1 373	14 462	3 987
Bayern	24 650	1 599	2 524	20 527	20 080	746	1 779	17 555	4 570
Saarland	2 086	93	156	1 837	1 622	55	103	1 464	464
Berlin-West	7 562	391	549	6 622	5 607	99	277	5 231	1 955
Straftaten ohne solche im Straßenverkehr									
Insgesamt									
Früheres Bundesgebiet	576 338	51 175	64 127	461 036	433 682	29 052	42 421	362 209	142 656
Schleswig-Holstein ..	21 789	1 656	2 435	17 698	16 564	975	1 593	13 996	5 225
Hamburg	22 159	1 144	1 942	19 073	15 756	276	569	14 911	6 403
Niedersachsen	66 799	6 416	8 029	52 354	49 626	3 791	5 366	40 469	17 173
Bremen	8 564	648	878	7 038	5 751	153	317	5 281	2 813
Nordrhein-Westfalen ..	159 896	15 335	18 582	125 979	114 919	8 450	11 070	95 399	44 977
Hessen	47 868	4 394	4 956	38 518	36 164	2 458	3 318	30 388	11 704
Rheinland-Pfalz	31 248	1 816	3 040	26 392	25 151	1 416	2 486	21 249	6 097
Baden-Württemberg ..	80 787	7 822	9 023	63 942	62 959	5 109	6 718	51 132	17 828
Bayern	98 434	8 481	11 336	78 617	78 486	5 014	8 506	64 966	19 948
Saarland	7 701	592	795	6 314	5 610	423	599	4 588	2 091
Berlin-West	31 093	2 871	3 111	25 111	22 696	987	1 879	19 830	8 397
Männlich									
Früheres Bundesgebiet	465 388	43 058	54 953	367 377	348 065	25 316	37 145	285 604	117 323
Schleswig-Holstein ..	17 968	1 467	2 181	14 320	13 582	909	1 460	11 213	4 386
Hamburg	18 374	999	1 687	15 688	12 965	256	533	12 176	5 409
Niedersachsen	54 131	5 340	6 883	41 908	40 065	3 264	4 705	32 096	14 066
Bremen	6 989	555	760	5 674	4 659	140	286	4 233	2 330
Nordrhein-Westfalen ..	128 065	12 829	15 832	99 404	91 156	7 349	9 644	74 163	36 909
Hessen	38 104	3 649	4 241	30 214	28 611	2 126	2 943	23 542	9 493
Rheinland-Pfalz	24 704	1 567	2 622	20 515	19 669	1 226	2 168	16 275	5 035
Baden-Württemberg ..	66 010	6 665	7 803	51 542	51 251	4 482	5 902	40 867	14 759
Bayern	80 126	7 000	9 640	63 486	63 713	4 307	7 358	52 048	16 413
Saarland	6 127	499	675	4 953	4 441	368	524	3 549	1 686
Berlin-West	24 790	2 488	2 629	19 673	17 953	889	1 622	15 442	6 837
Weiblich									
Früheres Bundesgebiet	110 950	8 117	9 174	93 659	85 617	3 736	5 276	76 605	25 333
Schleswig-Holstein ..	3 821	189	254	3 378	2 982	66	133	2 783	839
Hamburg	3 785	145	255	3 385	2 791	20	36	2 735	994
Niedersachsen	12 668	1 076	1 146	10 446	9 561	527	661	8 373	3 107
Bremen	1 575	93	118	1 364	1 092	13	31	1 048	483
Nordrhein-Westfalen ..	31 831	2 506	2 750	26 575	23 763	1 101	1 426	21 236	8 068
Hessen	9 764	745	715	8 304	7 553	332	375	6 846	2 211
Rheinland-Pfalz	6 544	249	418	5 877	5 482	190	318	4 974	1 062
Baden-Württemberg ..	14 777	1 157	1 220	12 400	11 708	627	816	10 265	3 069
Bayern	18 308	1 481	1 696	15 131	14 773	707	1 148	12 918	3 535
Saarland	1 574	93	120	1 361	1 169	55	75	1 039	405
Berlin-West	6 303	383	482	5 438	4 743	98	257	4 388	1 560

3 Strafverfolgung

3.1.3 Abgeurteilte und Verurteilte 1990 nach Ländern, insgesamt und nach Altersgruppen Verhältniszahlen

Land	Anteil der Verurteilten ¹⁾ an den Abgeurteilten				Verurteilte			
	insgesamt	Jugendliche	Heranwachsende	Erwachsene	insgesamt	Jugendliche	Heranwachsende	Erwachsene
Alle Straftaten								
Insgesamt								
Früheres Bundesgebiet	78,8	57,0	70,0	81,8	1 285,9	1 348,0	2 554,2	1 214,3
Schleswig-Holstein	80,5	59,7	69,8	83,1	1 193,2	1 017,0	2 031,3	1 154,8
Hamburg	74,7	23,8	32,7	80,9	1 542,6	517,6	1 333,3	1 595,1
Niedersachsen	78,5	59,2	69,6	81,5	1 293,6	1 437,9	2 573,7	1 211,6
Bremen	70,4	21,4	39,4	77,0	1 412,8	649,8	1 620,9	1 438,8
Nordrhein-Westfalen	74,9	55,0	62,3	78,5	1 217,6	1 422,8	2 349,3	1 145,9
Hessen	78,8	56,8	69,9	81,7	1 194,7	1 277,0	2 273,4	1 134,9
Rheinland-Pfalz ...	83,9	78,8	84,6	84,1	1 257,0	1 171,9	2 695,6	1 185,2
Baden-Württemberg .	81,9	64,8	79,7	83,7	1 298,0	1 480,1	2 825,3	1 201,9
Bayern	83,1	58,5	78,8	85,8	1 356,1	1 368,5	2 990,0	1 266,4
Saarland	81,2	72,6	79,3	81,9	1 124,8	1 160,1	2 276,1	1 066,2
Berlin+West	74,3	34,0	59,5	79,5	1 626,5	1 423,3	3 013,4	1 574,9
Männlich								
Früheres Bundesgebiet	79,0	58,9	71,6	81,8	2 251,1	2 325,0	4 422,5	2 120,4
Schleswig-Holstein	80,7	62,6	71,6	83,2	2 121,9	1 848,4	3 591,0	2 045,7
Hamburg	74,7	25,1	35,1	80,9	2 776,7	928,1	2 471,9	2 878,8
Niedersachsen	78,9	61,0	71,4	81,7	2 275,6	2 461,6	4 478,9	2 127,1
Bremen	70,7	25,8	41,0	77,3	2 509,6	1 150,9	2 838,1	2 562,1
Nordrhein-Westfalen	75,0	57,0	63,9	78,4	2 112,6	2 447,3	4 069,3	1 979,4
Hessen	79,1	59,0	72,4	81,6	2 059,2	2 170,1	3 980,2	1 947,0
Rheinland-Pfalz ...	83,7	79,2	85,5	83,8	2 162,0	2 020,8	4 635,8	2 027,9
Baden-Württemberg .	82,2	66,4	81,0	83,8	2 280,5	2 569,7	4 889,4	2 106,4
Bayern	83,4	60,5	80,1	85,8	2 399,0	2 352,2	5 125,3	2 242,0
Saarland	81,8	74,9	81,3	82,3	1 990,4	1 992,3	3 976,2	1 884,6
Berlin+West	74,3	35,3	61,0	79,6	2 843,1	2 494,4	5 117,5	2 749,3
Weiblich								
Früheres Bundesgebiet	77,7	45,8	59,7	81,8	404,4	314,4	598,7	399,1
Schleswig-Holstein	79,0	35,1	53,7	82,9	339,1	130,2	329,0	349,9
Hamburg	74,8	14,2	16,1	81,0	465,0	77,9	168,2	491,8
Niedersachsen	76,5	48,4	57,8	80,9	389,7	358,8	565,6	382,0
Bremen	69,1	15,6	29,5	75,5	434,7	120,7	332,9	453,0
Nordrhein-Westfalen	74,6	43,7	52,1	79,3	405,3	337,4	554,6	401,1
Hessen	77,5	44,7	54,2	81,9	397,7	324,1	495,0	396,5
Rheinland-Pfalz ...	84,5	75,6	77,9	85,3	427,7	278,5	646,4	424,2
Baden-Württemberg .	80,5	53,9	71,3	83,5	387,9	333,3	676,3	375,6
Bayern	81,5	46,7	70,5	85,5	401,4	328,2	770,0	386,3
Saarland	77,8	59,1	66,0	79,7	336,5	283,0	506,8	331,0
Berlin+West	74,1	25,3	50,5	79,0	563,5	283,7	769,1	566,0
Straftaten ohne solche im Straßenverkehr								
Insgesamt								
Früheres Bundesgebiet	75,2	56,8	66,2	78,6	805,5	1 129,1	1 617,9	744,6
Schleswig-Holstein	76,0	58,9	65,4	79,1	739,0	903,0	1 384,7	693,4
Hamburg	71,1	24,1	29,3	78,2	1 095,3	494,3	965,2	1 126,5
Niedersachsen	74,3	59,1	66,8	77,3	793,4	1 188,7	1 658,3	721,0
Bremen	67,2	23,6	36,1	75,0	971,1	598,9	1 165,1	978,9
Nordrhein-Westfalen	71,9	55,1	59,6	75,7	782,2	1 211,3	1 548,0	718,4
Hessen	75,5	55,9	66,9	78,9	739,5	1 085,7	1 451,7	685,1
Rheinland-Pfalz ...	80,5	78,0	81,8	80,5	793,4	941,8	1 634,9	741,0
Baden-Württemberg .	77,9	65,3	74,5	80,0	768,4	1 244,0	1 621,2	694,0
Bayern	79,7	59,1	75,0	82,6	819,1	1 072,1	1 805,0	751,6
Saarland	72,8	71,5	75,4	72,7	609,2	1 059,9	1 444,2	546,5
Berlin+West	73,0	34,4	60,4	79,0	1 217,2	1 370,5	2 524,4	1 154,1
Männlich								
Früheres Bundesgebiet	74,8	58,8	67,6	77,7	1 354,3	1 913,9	2 770,1	1 239,7
Schleswig-Holstein	75,6	62,0	66,9	78,3	1 264,8	1 631,3	2 431,8	1 170,4
Hamburg	70,6	25,6	31,6	77,6	1 933,5	886,6	1 787,7	1 990,0
Niedersachsen	74,0	61,1	68,4	76,6	1 336,4	1 994,2	2 833,6	1 202,9
Bremen	66,7	25,2	37,6	74,6	1 668,9	1 067,1	2 044,6	1 679,4
Nordrhein-Westfalen	71,2	57,3	60,9	74,6	1 304,0	2 048,0	2 641,1	1 183,5
Hessen	75,1	58,3	69,4	77,9	1 219,6	1 819,3	2 523,4	1 114,4
Rheinland-Pfalz ...	79,6	78,2	82,7	79,3	1 297,5	1 590,1	2 775,6	1 196,1
Baden-Württemberg .	77,6	67,2	75,6	79,3	1 301,0	2 128,1	2 792,2	1 161,8
Bayern	79,5	61,5	76,3	82,0	1 391,2	1 791,8	3 063,2	1 269,7
Saarland	72,5	73,7	77,6	71,7	1 011,8	1 797,0	2 477,4	893,3
Berlin+West	72,4	35,7	61,7	78,5	2 064,7	2 394,7	4 222,1	1 944,9
Weiblich								
Früheres Bundesgebiet	77,2	46,0	57,5	81,8	304,3	298,8	411,8	299,1
Schleswig-Holstein	78,0	34,9	52,4	82,4	255,4	126,3	241,8	262,5
Hamburg	73,7	13,8	14,1	80,8	363,4	74,2	123,6	384,2
Niedersachsen	75,5	49,0	57,7	80,2	293,5	339,4	419,6	284,4
Bremen	69,3	14,0	26,3	76,8	348,8	104,6	234,5	364,6
Nordrhein-Westfalen	74,7	43,9	51,9	79,9	308,5	325,0	407,5	302,8
Hessen	77,4	44,6	52,5	82,4	296,8	303,1	335,0	294,7
Rheinland-Pfalz ...	83,8	76,3	76,1	84,6	331,4	259,4	430,0	330,1
Baden-Württemberg .	79,2	54,2	66,9	82,8	275,2	313,3	401,9	266,6
Bayern	80,7	47,7	67,7	85,4	295,3	311,1	496,9	284,3
Saarland	74,3	59,1	62,5	76,3	242,5	283,0	369,0	234,9
Berlin+West	75,3	25,6	53,3	80,7	476,6	280,9	713,6	474,8

1) Verurteilungsquote.

2) Verurteilte je 100 000 Einwohner der gleichen Personengruppe.

3 Straf
3.2 Abgeurteilte und Verurteilte nach

Gesetz §§	Art der Straftat 1)	Abgeurteilte				INSGE
		insgesamt	Nach allgem. Strafrecht		Nach Jugendstrafrecht	
			Erwachsene	Heranwachsende	Jugendliche	
Insg	Straftaten insgesamt	878305	721838	34447	61197	60823
InsgoV Verkehr	Straftaten ohne Straftaten im Straßenverkehr Straftaten im Straßenverkehr	576336 301967	461036 260802	17732 16715	46395 14802	51175 9648
StGB oV	Straftaten nach dem StGB (o.V.) zusammen	479485	377111	14257	40211	47906
80-168, 331-357 ohne 142	Straftaten gegen den Staat, die öffentliche Ordnung (o.V.) und im Amt	25108	20905	894	2005	1304
174-184b	Straftaten gegen die sex. Selbstbestimmung	6335	5414	95	402	424
177	dar. Vergewaltigung	1194	994	23	111	66
178	dar. Sexuelle Nötigung	799	578	8	77	136
185-189	Beleidigung	14726	13341	443	555	381
211-222	Straftaten gegen das Leben (o.V.)	1133	992	33	69	39
211	dar. Mord (ohne Mordversuch)	160	129	2	20	9
212, 213	Totschlag	507	456	6	27	18
223-230	Körperverletzung (o.V.)	50612	37278	2111	5672	5551
223	dar. Körperverletzung	24211	18924	937	2185	2185
223a	Gefährliche Körperverletzung	20799	13695	898	3044	3156
234-241a	Straftaten gegen die persönliche Freiheit	14123	12393	544	787	459
169-173, 201-204	Sonstige Straftaten gegen die Person	7001	6941	22	35	3
242-248c	Diebstahl und Unterschlagung	198481	142886	5549	19605	30441
242	dar. Diebstahl	151514	114999	4232	10908	21375
243 Abs.1 Nr.1	Einbruchdiebstahl	28318	14826	717	6441	6335
246	Unterschlagung	9719	8211	342	663	503
249-255, 316a	Raub und Erpressung, räub.Angr. auf Kraftf.	7084	4068	108	1379	1529
257-260	Begünstigung und Mheherei	8277	5973	429	951	924
263-266b	Betrug und Untreue	96575	87071	2468	5059	2383
263	dar. Betrug	69373	65244	1416	2056	657
267-281	Urkundenfälschung	20977	17452	658	1452	1415
289-305a	Sonstige Straftaten gegen das Vermögen	16274	11112	702	1717	2743
306-323c o. 316a	Gemeingefährliche Straftaten (o.V.)	7776	6819	154	503	300
324-330a	Straftaten gegen die Umwelt	4609	4526	47	26	10
StGB/V	Straftaten im Straßenverkehr nach dem StGB davon in Trunkenheit ohne Trunkenheit	258092 158383 99709	229979 145171 84808	14233 6172 8061	11221 5685 5536	2659 1355 1304
StVG	Straftaten nach dem Straßenverkehrsgesetz	43875	30823	2482	3581	6989
Andere MS16 BtMG Aus16	Straft.nach and.Bundes-u.Landesges(o.StGB/StVG) dar. nach dem Wehrstrafgesetz nach dem Betäubungsmittelgesetz nach dem Ausländergesetz	96853 1622 29008 12144	83925 1356 22332 11276	3475 59 1135 517	6184 206 4224 228	3269 1 1317 123
Insg	Straftaten insgesamt	731896	596868	29348	53447	52233
InsgoV Verkehr	Straftaten ohne Straftaten im Straßenverkehr Straftaten im Straßenverkehr	465388 266508	367377 229491	14727 14621	40226 13221	43058 9175
StGB oV	Straftaten nach dem StGB (o.V.) zusammen	382534	295985	11685	34783	40081
80-168, 331-357 ohne 142	Straftaten gegen den Staat, die öffentliche Ordnung (o.V.) und im Amt	20086	16632	731	1690	1033
174-184b	Straftaten gegen die sex. Selbstbestimmung	5842	4976	78	384	404
177	dar. Vergewaltigung	1184	986	23	111	64
178	dar. Sexuelle Nötigung	783	570	8	76	129
185-189	Beleidigung	12986	11776	392	500	318
211-222	Straftaten gegen das Leben (o.V.)	996	871	25	61	39
211	dar. Mord (ohne Mordversuch)	151	120	2	20	9
212, 213	Totschlag	447	401	4	24	18
223-230	Körperverletzung (o.V.)	46406	34120	1962	5367	4959
223	dar. Körperverletzung	22495	17620	878	2074	1923
223a	Gefährliche Körperverletzung	19352	12744	857	2920	2831
234-241a	Straftaten gegen die persönliche Freiheit	13289	11590	512	767	420
169-173, 201-204	Sonstige Straftaten gegen die Person	6665	6615	18	29	3
242-248c	Diebstahl und Unterschlagung	145621	99907	4268	16674	24772
242	dar. Diebstahl	102327	74695	3049	8451	16132
243 Abs.1 Nr.1	Einbruchdiebstahl	27119	14169	694	6183	6073
246	Unterschlagung	7947	6673	284	540	450
249-255, 316a	Raub und Erpressung, räub.Angr. auf Kraftf.	6583	3751	101	1303	1428
257-260	Begünstigung und Mheherei	6957	4919	368	844	826
263-266b	Betrug und Untreue	73305	65970	1835	3810	1690
263	dar. Betrug	51349	48276	1023	1537	513
267-281	Urkundenfälschung	17072	14038	546	1211	1277
289-305a	Sonstige Straftaten gegen das Vermögen	15173	10239	667	1647	2620
306-323c o. 316a	Gemeingefährliche Straftaten (o.V.)	7208	6316	139	471	282
324-330a	Straftaten gegen die Umwelt	4343	4265	43	25	10
StGB/V	Straftaten im Straßenverkehr nach dem StGB davon in Trunkenheit ohne Trunkenheit	227899 145546 82353	202900 133021 69879	12507 5863 6644	9987 5351 4636	2505 1311 1194
StVG	Straftaten nach dem Straßenverkehrsgesetz	38609	26591	2114	3234	6670
Andere MS16 BtMG Aus16	Straft.nach and.Bundes-u.Landesges(o.StGB/StVG) dar. nach dem Wehrstrafgesetz nach dem Betäubungsmittelgesetz nach dem Ausländergesetz	82854 1622 25030 9919	71392 1356 19275 9262	3042 59 996 393	5443 206 3640 180	2977 1 1119 84

1) o.V. = ohne Straftaten im Straßenverkehr.

verfolgung
Art der Straftat und Altersgruppen 1990

Verurteilte

Ins- gesamt	Erwachsene										Heranwachsende			Jugendliche		SS
	zusammen	und zwar im Alter von ... bis unter ... Jahren							zusammen	Nach allgem. Strafrecht	Nach Jugend- Strafrecht	zusammen	im Alter von ... bis unter... Jahren			
		21-25	25-30	30-40	40-50	50-60	60-70	70 und mehr					14-16	16-18		
SAMT																
692363	590707	124462	127126	158357	101015	56232	17839	5676	66972	24382	42590	34684	12017	22667	Insg	
433682	362205	76736	80023	98469	59511	31806	10532	2828	42421	10796	31623	29052	10864	18188	Insgo	
258681	228498	45724	47103	59888	41204	24424	7307	2848	24551	13584	10957	5632	1153	4479	Verk	
353017	290268	61554	61769	78432	49300	27206	9366	2641	35439	8242	27197	27310	10464	16646	StGBo	
16605	14210	3279	3226	3745	2420	1223	272	45	1732	503	1229	663	159	504	80..	
4779	4154	639	781	1278	813	444	156	49	347	31	316	278	110	168	174..	
923	766	171	190	264	88	45	7	1	105	5	100	52	14	38	177	
631	455	93	108	141	73	29	9	2	71	4	67	105	47	58	178	
10195	9435	1834	1861	2357	1898	1086	326	73	595	282	313	165	37	128	185..	
760	655	109	146	193	131	57	16	3	74	12	62	31	11	20	211..	
142	113	27	38	30	16	2	-	-	21	1	20	8	-	8	211	
371	332	50	66	102	73	31	7	3	24	-	24	15	7	8	212..	
32204	24087	6306	5426	6290	3609	1818	501	137	4833	999	3834	3284	1016	2268	223..	
16199	12913	3232	3010	3578	1989	898	211	45	2016	508	1508	1270	373	897	223	
12682	8365	2568	1898	2065	1103	577	121	33	2417	335	2082	1900	608	1292	223a	
7518	6576	1370	1420	1782	1213	622	141	28	711	257	454	231	71	160	234..	
4066	4030	218	697	1876	1051	177	10	1	34	9	25	2	1	1	168..	
158467	123286	26655	25916	30706	18809	12941	6195	2064	17530	3528	14002	17651	7501	10150	242..	
122111	101001	18556	19955	25478	16702	12167	6096	2047	9892	2813	7079	11218	5169	6049	242	
22712	12386	5179	3471	2605	801	293	29	8	5637	366	5271	4689	1645	3044	243..	
6785	5908	1469	1473	1698	913	298	51	6	509	206	403	268	121	147	246	
5604	3093	1124	910	717	243	86	11	2	1279	38	1241	1232	451	781	249..	
5351	4089	1165	958	1119	591	213	38	5	790	234	556	472	160	312	257..	
71085	65931	12635	13697	19495	13117	5852	1021	114	4120	1373	2747	1034	235	799	263..	
49629	47184	7203	9339	14842	10474	4475	764	87	2100	846	1254	345	96	249	263	
16862	14368	3041	3411	4309	2447	948	186	26	1581	499	1082	913	249	664	267..	
10247	7854	2116	1831	2068	1103	540	151	45	1237	334	903	1156	416	740	283..	
6650	5922	922	1256	1938	1146	543	106	11	535	115	420	193	45	148	306..	
2624	2578	147	233	559	709	656	236	38	41	28	13	5	2	3	324..	
224301	201814	38526	40500	52836	37427	22817	6939	2769	20439	11710	8729	2048	288	1760	StGBV	
154197	141666	24563	26642	39664	28287	16351	3621	538	11300	5980	5320	1231	115	1116		
70104	60148	13963	11858	13172	9140	6466	3318	2231	9139	5730	3409	817	173	644		
34380	26684	7198	6603	7052	3777	1607	368	79	4112	1874	2238	3584	865	2719	StVG	
80665	71941	17184	18254	20037	10511	4602	1166	187	6982	2556	4426	1742	400	1342	And	
1316	1098	535	444	110	8	1	-	-	217	39	178	1	-	1	HS16	
24295	19305	7575	6616	4481	516	96	18	3	4104	742	3362	886	130	756	StMG	
10314	9751	1924	2468	3265	1400	532	146	16	529	432	97	34	3	31	Aus16	
LICH																
578556	488500	106598	107232	130846	81762	45115	12989	3958	59302	21042	38260	30754	10374	20380	Insg	
348065	285604	65542	65133	78092	45791	22942	6594	1510	37145	8957	28188	25316	9259	16057	Insgo	
230491	202896	41056	42099	52754	35971	22173	6395	2448	22157	12085	10072	5438	1115	4323	Verk	
279012	224362	50582	49382	61177	37129	19065	5657	1370	30996	6691	24245	23714	8887	14827	StGBo	
13489	11469	2685	2611	2977	1948	1000	215	33	1471	419	1052	549	129	420	80..	
4450	3851	561	716	1179	765	435	154	47	332	25	307	267	108	159	174..	
916	761	170	190	261	87	45	7	1	105	5	100	50	14	36	177	
617	449	92	106	139	72	29	9	2	70	4	66	98	45	53	178	
9051	8359	1662	1676	2071	1671	933	284	62	543	256	287	149	33	116	185..	
678	579	96	129	169	114	54	14	3	68	10	58	31	11	20	211..	
135	106	26	35	28	15	2	-	-	21	1	20	8	-	8	211	
332	293	47	58	91	59	29	6	3	24	-	24	15	7	8	212..	
29867	22231	5968	5085	5744	3247	1631	438	118	4618	933	3685	3018	904	2114	223..	
15233	12127	3090	2851	3301	1832	828	186	39	1939	484	1455	1167	329	838	223	
11908	7838	2463	1804	1892	1008	532	110	29	2326	319	2007	1744	541	1203	223a	
7135	6227	1314	1333	1686	1147	591	130	26	651	247	444	217	64	153	234..	
3905	3875	202	662	1804	1022	174	10	1	28	9	19	2	1	1	169..	
114840	84871	20801	19254	21642	11892	7324	3057	901	14991	2662	12329	14978	6243	8735	242..	
80974	64491	13223	13776	16939	10041	6651	2971	890	7685	1992	5693	8798	4013	4785	242	
21900	11923	4999	3329	2511	771	280	26	7	5457	361	5096	4520	1576	2944	243..	
5596	4831	1225	1216	1380	735	231	42	2	518	172	346	247	110	137	246	
5268	2885	1054	857	677	212	73	11	1	1219	36	1183	1164	405	759	248..	
4566	3426	1010	798	931	487	166	31	3	706	196	510	434	150	284	257..	
53643	49691	9723	10396	14586	8908	4279	724	75	3185	1024	2161	767	172	595	263..	
36368	34493	5316	6824	10837	7750	3193	519	54	1610	613	997	265	82	183	263	
13810	11623	2480	2748	3458	1994	780	143	20	1350	428	922	837	222	615	267..	
9630	7325	2008	1721	1911	1017	502	131	35	1189	314	875	1116	399	717	283..	
6197	5512	875	1177	1816	1042	497	95	10	505	105	400	180	44	136	306..	
2483	2438	143	219	532	663	626	220	35	40	27	13	5	2	3	324..	
199941	179525	34736	36340	46596	32679	20729	6068	2377	18447	10467	7980	1969	272	1697	StGBV	
141814	129899	22941	26405	35935	25332	15339	3434	513	10717	5685	5032	1198	107	1091		
58127	49626	11795	9935	10661	7347	5390	2634	1864	7730	4782	2948	771	165	606		
30550	23371	6320	5759	6158	3292	1444	327	71	3710	1618	2092	3469	843	2626	StVG	
69053	61242	14960	15751	16915	8662	3877	937	140	6209	2266	3943	1602	372	1230	And	
1316	1098	535	444	110	8	1	-	-	217	39	178	1	-	1	HS16	
21098	16730	6570	5663	3937	460	83	14	3	3599	659	2930	769	109	660	StMG	
8534	8096	1560	2100	2745	1159	427	96	9	412	331	81	26	2	24	Aus16	

3 Straf
3.3 Verurteilte mit Hauptstrafe
3.3.1 Dauer der Freiheits

Lfd. Nr.	Jahr — Altersgruppe	Freiheitsstrafen (einschließlich Strafarrest) insgesamt	unter 6 Monate		6 Monate		Grund	
			zusammen	dar. mit Strafaussetzung	zusammen	dar. mit Strafaussetzung		
Grund								
Zu Freiheitsstrafe								
Verurteilte insgesamt								
1	1976	99 593	98 233	61 801	47 053	36 349	12 032	8 346
2	1980	105 718	104 850	68 878	50 324	39 922	13 515	9 811
3	1984	117 073	116 595	77 031	51 970	41 815	15 660	11 465
4	1988	108 570	108 214	74 305	49 724	39 168	14 722	11 091
5	1989	105 192	104 890	70 783	48 019	37 202	14 242	10 480
6	1990	102 746	102 454	69 705	46 873	36 444	14 128	10 474
Erwachsene								
7	1976	95 254	94 567	59 196	45 308	34 968	11 569	7 988
8	1980	102 052	101 599	66 345	48 615	38 485	13 070	9 436
9	1984	114 252	113 889	74 861	50 588	40 612	15 224	11 105
10	1988	106 869	106 560	72 947	48 827	38 363	14 474	10 871
11	1989	103 737	103 463	69 640	47 241	36 538	14 046	10 318
12	1990	101 370	101 100	68 574	46 080	35 751	13 936	10 313
Heranwachsende								
13	1976	4 339	3 666	2 605	1 745	1 381	463	358
14	1980	3 666	3 251	2 533	1 709	1 437	445	375
15	1984	2 821	2 706	2 170	1 382	1 203	436	360
16	1988	1 701	1 654	1 358	897	785	248	220
17	1989	1 455	1 427	1 143	778	664	196	162
18	1990	1 376	1 354	1 131	793	693	192	161
Pro								
Zu Freiheitsstrafe								
Verurteilte insgesamt								
19	1976	100	98,6	62,1	47,2	36,5	12,1	8,4
20	1980	100	99,2	65,2	47,6	37,8	12,8	9,3
21	1984	100	99,6	65,8	44,4	35,7	13,4	9,8
22	1988	100	99,7	68,4	45,8	36,1	13,6	10,2
23	1989	100	99,7	67,3	45,6	35,4	13,5	10,0
24	1990	100	99,7	67,8	45,6	35,5	13,8	10,2
Erwachsene								
25	1976	100	99,3	62,1	47,6	36,7	12,1	8,4
26	1980	100	99,6	65,0	47,6	37,7	12,8	9,2
27	1984	100	99,7	65,5	44,3	35,5	13,3	9,7
28	1988	100	99,7	68,3	45,7	35,9	13,5	10,2
29	1989	100	99,7	67,1	45,5	35,2	13,5	9,9
30	1990	100	99,7	67,6	45,5	35,3	13,8	10,2
Heranwachsende								
31	1976	100	84,5	60,0	40,2	31,8	10,7	8,3
32	1980	100	88,7	69,1	46,6	39,2	12,1	10,2
33	1984	100	95,9	76,9	49,0	42,6	15,5	12,8
34	1988	100	97,2	79,8	52,7	46,1	14,6	12,9
35	1989	100	98,1	78,6	53,5	45,6	13,5	11,1
36	1990	100	98,4	82,2	57,6	50,4	14,0	11,7

3.3.2 Zahl und Höhe der

Lfd. Nr.	Jahr	Geldstrafen (als schwerste)		Bei 5 - 15 Tagessätzen			Grund
		insgesamt	dar. Verurteilte, bei denen der Strafvorbehalt gem. § 59b StGB wider- rufen wurde	betrug die Höhe			
				bis 20	20 - 100	100 und mehr	
Grund							
Zu Geldstrafe (als schwerste)							
Verurteilte insgesamt							
1	1976	492 561	103	74 245	142 910	611	
2	1980	494 114	106	49 416	108 372	442	
3	1984	502 727	154	52 603	80 930	453	
4	1988	497 533	166	44 578	66 713	394	
5	1989	503 356	154	43 092	64 313	340	
6	1990	512 343	184	42 788	63 078	414	
Pro							
Zu Geldstrafe (als schwerste)							
Verurteilte insgesamt							
7	1976	100	0,0	15,1	29,0	0,1	
8	1980	100	0,0	10,0	21,9	0,1	
9	1984	100	0,0	10,5	16,1	0,1	
10	1988	100	0,0	9,0	13,4	0,1	
11	1989	100	0,0	8,6	12,8	0,1	
12	1990	100	0,0	8,4	12,3	0,1	

**verfolgung
nach allgemeinem Strafrecht
strafe, Altersgruppen**

Freiheitsstrafe											Strafrest		Lfd. Nr.
mehr als ... bis einschließlich ...											zusammen	dar. mit Strafau- setzung	
6 - 9 Monate		9 Monate - 1 Jahr		1 - 2 Jahre		2 - 3	3 - 5	5 - 10	10 - 15	lebens- lange			
zusammen	dar. mit Strafau- setzung	zusammen	dar. mit Strafau- setzung	zusammen	dar. mit Strafau- setzung						Jahre		

zahlen

13 308	8 068	12 887	8 160	8 138	878	2 393	1 462	760	129	71	1 360	1 095	1
13 879	8 728	13 550	8 871	8 426	1 546	2 544	1 590	850	118	54	868	743	2
15 672	10 219	15 092	9 997	11 023	3 535	3 377	2 262	1 289	163	87	478	372	3
13 313	9 319	12 456	8 630	11 720	6 097	3 140	2 015	893	154	77	356	311	4
13 266	9 094	11 846	8 089	11 312	5 918	3 005	2 071	942	127	60	302	253	5
12 826	8 879	11 760	7 937	11 035	5 971	2 881	1 954	824	117	56	292	254	6
12 717	7 634	12 340	7 756	7 909	850	2 342	1 434	753	124	71	687	549	7
13 395	8 347	13 162	8 558	8 281	1 519	2 500	1 572	835	115	54	453	390	8
15 304	9 916	14 776	9 740	10 888	3 488	3 340	2 246	1 275	162	86	363	288	9
13 121	9 160	12 277	8 496	11 610	6 037	3 124	2 007	890	153	77	309	271	10
13 096	8 966	11 694	7 963	11 210	5 855	2 989	2 065	936	126	60	274	229	11
12 681	8 759	11 627	7 829	10 962	5 922	2 672	1 948	822	118	56	270	236	12
591	434	547	404	229	28	51	28	7	5	-	673	546	13
484	381	388	313	145	27	44	18	15	3	-	415	353	14
368	303	316	257	135	47	37	14	1	1	-	115	84	15
192	159	179	134	110	60	16	8	3	1	-	47	40	16
170	128	152	126	102	63	16	6	6	1	-	28	24	17
145	120	133	108	73	49	9	6	2	1	-	22	18	18

zent

13,4	8,1	12,9	8,2	8,2	0,9	2,4	1,5	0,8	0,1	0,1	1,4	1,1	19
13,1	8,3	12,8	8,4	8,0	1,5	2,4	1,5	0,8	0,1	0,1	0,8	0,7	20
13,4	8,7	12,9	8,5	9,4	3,0	2,9	1,9	1,1	0,1	0,1	0,4	0,3	21
12,3	8,6	11,5	7,9	10,8	5,6	2,9	1,9	0,8	0,1	0,1	0,3	0,3	22
12,6	8,6	11,3	7,7	10,8	5,6	2,9	2,0	0,9	0,1	0,1	0,3	0,2	23
12,5	8,6	11,4	7,7	10,7	5,8	2,8	1,9	0,8	0,1	0,1	0,3	0,2	24
13,4	8,0	13,0	8,1	8,3	0,9	2,5	1,5	0,8	0,1	0,1	0,7	0,6	25
13,1	8,2	12,9	8,4	8,1	1,5	2,4	1,5	0,8	0,1	0,1	0,4	0,4	26
13,4	8,7	12,9	8,5	9,5	3,1	2,9	2,0	1,1	0,1	0,1	0,3	0,3	27
12,3	8,6	11,5	7,9	10,9	5,6	2,9	1,9	0,8	0,1	0,1	0,3	0,3	28
12,6	8,6	11,3	7,7	10,8	5,6	2,9	2,0	0,9	0,1	0,1	0,3	0,2	29
12,5	8,6	11,5	7,7	10,8	5,8	2,8	1,9	0,8	0,1	0,1	0,3	0,2	30
13,6	10,0	12,6	9,3	5,3	0,6	1,2	0,6	0,2	0,1	-	15,5	12,6	31
13,2	10,4	10,6	8,5	4,0	0,7	1,2	0,5	0,4	0,1	-	11,3	9,6	32
13,0	10,7	11,2	9,1	4,8	1,7	1,3	0,6	0,5	0,0	0,0	4,1	3,0	33
11,3	9,3	10,5	7,9	6,5	3,5	0,9	0,5	0,2	0,1	-	2,8	2,4	34
11,7	8,8	10,4	8,7	7,0	4,3	1,1	0,4	0,4	0,1	-	1,9	1,6	35
10,5	8,7	9,7	7,8	5,3	3,6	0,7	0,4	0,1	0,1	-	1,6	1,3	36

Tagessätze der Geldstrafe

Bei 16 - 30 Tagessätzen			Bei 31 - 90 Tagessätzen			Bei 91 - 180 Tagessätzen			Bei 181 - 360 Tagessätzen			361 und mehr Tages- sätze zusammen	Lfd. Nr.
der Tagessätze mehr als ... bis einschließlich ... DM			der Tagessätze mehr als ... bis einschließlich ... DM			der Tagessätze mehr als ... bis einschließlich ... DM			der Tagessätze mehr als ... bis einschließlich ... DM				
bis 20	20 - 100	100 u.m.	bis 20	20 - 100	100 u.m.	bis 20	20 - 100	100 u.m.	bis 20	20 - 100	100 u.m.		

zahlen

44 464	122 392	699	25 014	75 531	321	2 222	3 408	66	166	405	37	70	1
46 206	138 105	797	29 182	112 469	696	2 212	5 293	152	114r	552	82	114	2
65 308	125 861	990	48 551	114 034	1 047	4 070	7 230	232	231	828	170	189	3
67 584	126 025	981	54 524	121 120	1 179	4 692	7 967	212	261	899	223	181	4
66 524	128 843	1 075	54 481	128 308	1 315	4 860	8 349	246	247	955	199	209	5
65 942	133 744	1 279	53 223	134 759	1 571	4 765	8 952	267	249	910	204	198	6

zent

9,0	24,8	0,1	5,1	15,3	0,1	0,5	0,7	0,0	0,0	0,1	0,0	0,0	7
9,4	28,0	0,1	5,9	22,8	0,1	0,4	1,1	0,0	0,0	0,1	0,0	0,0	8
13,0	25,0	0,2	9,7	22,7	0,2	0,8	1,4	0,0	0,0	0,2	0,0	0,0	9
13,6	25,3	0,2	11,0	24,3	0,2	0,9	1,6	0,0	0,1	0,2	0,0	0,0	10
13,2	25,6	0,2	10,8	25,5	0,3	1,0	1,7	0,0	0,0	0,2	0,0	0,0	11
12,9	26,1	0,3	10,4	26,3	0,3	0,9	1,7	0,1	0,0	0,2	0,0	0,0	12

3 Straf
3.3 Verurteilte mit Hauptstrafe
3.3.3 Dauer der Freiheitsstrafe,

Gesetz	§§	Art der Straftat 1)	Nach all- gemeinem Strafrecht Verurteilte insgesamt	unter 6 Monate				6 Monate	
				zu sammen	dar. Strafaus- setzung	zu- sammen	dar. Strafaus- setzung	zu- sammen	dar. Strafaus- setzung
Ineg		Straftaten insgesamt	615 089	102 454	69 705	46 873	36 444	14 128	10 474
InegoV		Straftaten ohne Straftaten im Straßenverkehr	373 007	79 863	52 570	30 574	23 248	11 269	8 543
Verkehr		Straftaten im Straßenverkehr	242 082	22 591	17 135	16 299	13 196	2 859	1 931
StGB oV		Straftaten nach dem StGB (o.V.) zusammen	298 510	66 555	43 774	26 929	20 405	9 518	7 130
80-168, 331-357 ohne 142		Straftaten gegen den Staat, die öffentliche Ordnung (o.V.) und im Amt	14 713	3 035	2 344	1 223	923	591	511
174-184b		Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	4 185	2 727	1 640	253	210	233	206
177		dar. Vergewaltigung	771	762	275	6	4	14	13
178		Sexuelle Nötigung	459	430	271	16	12	34	31
185-189		Beleidigung	9 717	299	203	224	154	30	22
211-222		Straftaten gegen das Leben (o.V.)	667	533	90	7	5	9	9
211		dar. Mord (ohne Mordversuch)	114	114	-	-	-	-	-
212, 213		Totschlag	332	325	52	3	2	-	-
223-230		Körperverletzung (o.V.)	25 086	5 275	3 603	2 039	1 536	961	744
223		dar. Körperverletzung	13 421	2 004	1 351	1 125	807	379	278
223a		Gefährliche Körperverletzung	8 700	2 953	2 032	846	674	532	422
234-241a		Straftaten gegen die persönliche Freiheit	6 833	744	485	277	207	116	90
169-173, 201-204		Sonstige Straftaten gegen die Person	4 039	3 761	3 344	2 301	2 132	771	654
242-248c		Diebstahl und Unterschlagung	128 814	27 562	16 641	12 370	8 667	3 928	2 625
242		dar. Diebstahl	103 814	14 578	9 204	9 513	6 480	2 006	1 229
243 Abs. 1 Nr. 1		Einbruchdiebstahl	12 752	10 054	5 591	1 883	1 457	1 450	1 042
246		Unterschlagung	6 114	1 001	721	481	355	180	138
249-255, 316a		Raub und Erpressung, räub. Angriff auf Kraftfahrer	3 131	2 945	1 182	76	64	132	110
257-260		Begünstigung und Hehlerei	4 323	974	708	278	209	145	115
263-266b		Betrug und Untreue	67 304	12 422	9 357	5 475	4 489	1 692	1 374
263		dar. Betrug	48 030	10 361	7 781	4 390	3 665	1 480	1 202
267-281		Urkundenfälschung	14 867	3 544	2 371	1 132	879	531	410
283-305a		Sonstige Straftaten gegen das Vermögen	8 188	476	348	276	192	59	45
306-323c o. 316a		Gemeingefährliche Straftaten (o.V.)	6 037	2 163	1 373	954	695	294	193
324-330a		Straftaten gegen die Umwelt	2 606	95	85	44	43	26	22
StGB/V		Straftaten im Straßenverkehr nach dem StGB	213 524	18 569	14 431	13 368	11 089	2 292	1 597
		davon in Trunkenheit	147 646	16 950	13 204	12 536	10 399	2 049	1 404
		ohne Trunkenheit	65 878	1 619	1 227	832	690	243	193
StVG		Straftaten nach dem Straßenverkehrsgesetz	28 558	4 022	2 704	2 931	2 107	567	334
Andere		Straft. nach and. Bundes- u. Landesges. (o. StGB/StVG)	74 497	13 308	6 796	3 645	2 843	1 751	1 413
WStG		dar. nach dem Wehretafgesetz	1 137	420	354	238	206	56	50
BtMG		nach dem Betäubungsmittelgesetz	20 047	10 203	6 340	2 157	1 679	1 277	1 017
AuslG		nach dem Ausländergesetz	10 183	688	437	452	289	108	80

3.3.4 Zahl und Höhe der Tagessätze

Gesetz	§§	Art der Straftat 1)	Zu Geldstrafe Verurteilte		Bei 5 - 15 Tagessätzen		
			insgesamt	dar. Verurteilte bei denen der Strafvorbehalt gem. § 59b StGB wider- rufen wurde	betrug die Höhe		
					bis 20	20 - 100	100 und mehr
Ineg		Straftaten insgesamt	512 343	184	42 788	63 078	414
InegoV		Straftaten ohne Straftaten im Straßenverkehr	292 855	173	37 517	44 974	279
Verkehr		Straftaten im Straßenverkehr	219 488	11	5 271	18 104	135
StGB oV		Straftaten nach dem StGB (o.V.) zusammen	231 939	158	30 958	34 119	154
80-168, 331-357 ohne 142		Straftaten gegen den Staat, die öffentliche Ordnung (o.V.) und im Amt	11 676	6	776	1 043	3
174-184b		Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	1 458	2	15	87	1
177		dar. Vergewaltigung	9	-	-	-	-
178		Sexuelle Nötigung	29	-	-	-	-
185-189		Beleidigung	9 418	6	1 025	3 134	43
211-222		Straftaten gegen das Leben (o.V.)	134	1	2	3	-
211		dar. Mord (ohne Mordversuch)	-	-	-	-	-
212, 213		Totschlag	7	-	-	1	-
223-230		Körperverletzung (o.V.)	19 809	8	574	1 642	14
223		dar. Körperverletzung	11 415	2	306	869	7
223a		Gefährliche Körperverletzung	5 747	5	58	99	2
234-241a		Straftaten gegen die persönliche Freiheit	6 089	3	244	587	10
169-173, 201-204		Sonstige Straftaten gegen die Person	278	6	5	7	-
242-248c		Diebstahl und Unterschlagung	99 247	26	20 617	19 528	57
242		dar. Diebstahl	89 233	17	20 182	18 867	54
243 Abs. 1 Nr. 1		Einbruchdiebstahl	2 697	4	22	11	2
246		Unterschlagung	5 112	2	281	515	1
249-255, 316a		Raub und Erpressung, räub. Angriff auf Kraftfahrer	185	-	5	4	2
257-260		Begünstigung und Hehlerei	3 348	3	143	274	-
263-266b		Betrug und Untreue	54 881	81	6 295	5 417	17
263		dar. Betrug	37 668	71	2 542	2 614	9
267-281		Urkunden	11 320	8	332	519	3
283-305a		Sonstige Straftaten gegen das Vermögen	7 712	4	742	1 351	2
306-323c o. 316a		Gemeingefährliche Straftaten (o.V.)	3 873	1	140	265	2
324-330a		Straftaten gegen die Umwelt	2 511	3	43	258	-
StGB/V		Straftaten im Straßenverkehr nach dem StGB	194 952	9	3 242	13 871	118
		davon in Trunkenheit	130 693	2	553	1 583	9
		ohne Trunkenheit	64 259	7	2 689	12 308	109
StVG		Straftaten nach dem Straßenverkehrsgesetz	24 536	2	2 029	4 233	17
Andere		Straft. nach and. Bundes- u. Landesges. (o. StGB/StVG)	60 916	15	6 559	10 855	125
WStG		dar. nach dem Wehretafgesetz	447	1	3	23	-
BtMG		nach dem Betäubungsmittelgesetz	9 844	8	814	1 309	17
AuslG		nach dem Ausländergesetz	9 495	-	1 601	561	7

1) o.V. = ohne Straftaten im Straßenverkehr.

verfolgung
nach allgemeinem Strafrecht
Art der Straftat 1990

Freiheitsstrafe										Strafmaß			Gesetz §§
mehr als ... bis einschließlich ...										lebens- lange	zu- sammen	dar Straf- aus- setzung	
6 - 9 Monate		9 Monate - 1 Jahr		1 - 2 Jahre		2 - 3	3 - 5	5 - 10	10 - 15				
zu- sammen	dar. Straf- setzung	zu- sammen	dar. Straf- setzung	zu- sammen	dar. Straf- setzung								
12 826	8 879	11 760	7 937	11 035	5 971	2 881	1 954	824	117	56	292	254	Ineg
10 919	7 663	10 697	7 320	10 616	5 796	2 850	1 941	824	117	56	289	252	InegoV
1 907	1 216	1 063	617	419	175	31	13	-	-	-	3	2	Verk
9 278	6 412	8 825	5 891	7 765	3 936	2 008	1 395	680	101	56	16	11	StGBo
456	374	412	338	276	198	45	22	9	1	-	2	1	80..
298	257	530	454	736	513	304	290	79	4	-	-	-	174..
29	21	100	93	214	144	152	181	63	3	-	-	-	177
53	48	105	91	141	89	46	29	6	-	-	-	-	178
26	16	11	9	5	2	2	1	-	-	-	-	-	185..
18	10	8	7	70	59	48	107	146	64	56	-	-	211..
2	-	-	-	-	-	-	5	16	35	56	-	-	211
4	1	4	3	54	46	45	92	106	17	-	-	-	212..
890	619	731	486	473	218	104	64	13	-	-	2	2	223..
291	170	142	83	56	13	6	5	-	-	-	2	2	223
549	404	537	360	367	172	82	38	2	-	-	-	-	223a
114	85	105	71	66	32	18	19	25	4	-	-	-	234..
370	308	280	234	35	16	2	1	1	-	-	-	-	169..
4 029	2 427	3 534	1 925	2 866	997	565	222	47	1	-	5	2	242..
1 587	896	945	466	473	133	43	10	1	-	-	3	-	242
1 972	1 222	2 104	1 168	2 016	702	434	164	31	-	-	1	1	243..
155	117	123	82	54	29	5	3	-	-	-	1	1	246
252	205	462	339	851	464	473	392	282	25	-	1	1	249..
185	151	166	133	152	100	29	14	5	-	-	1	-	257..
1 740	1 319	1 662	1 263	1 421	912	253	141	38	-	-	1	1	263..
1 501	1 124	1 422	1 051	1 202	739	211	121	34	-	-	1	1	263
582	421	619	416	513	245	91	54	21	1	-	3	3	267..
57	47	44	32	38	32	1	1	-	-	-	-	-	283..
247	163	254	178	259	144	73	67	14	1	-	1	1	306..
14	10	7	6	4	4	-	-	-	-	-	-	-	324..
1 585	1 042	885	535	398	168	30	11	-	-	-	3	2	StGBV
1 318	847	731	429	291	125	23	2	-	-	-	3	2	
267	195	154	106	107	43	7	9	-	-	-	-	-	
322	174	178	82	21	7	1	2	-	-	-	-	-	StVG
1 641	1 251	1 872	1 429	2 851	1 860	842	546	144	16	-	273	241	And
76	57	48	40	2	1	-	-	-	-	-	270	238	WStG
1 179	883	1 560	1 176	2 517	1 585	824	530	143	16	-	-	-	BTMG
74	42	32	18	21	8	1	-	-	-	-	-	-	AuslG

der Geldstrafe, Art der Straftat 1990

Bei 16 - 30 Tagessätzen			Bei 31 - 90 Tagessätzen			Bei 91 - 180 Tagessätzen			Bei 181 - 360 Tagessätzen			361 und mehr Tage- sätze	Gesetz §§
der Tagessätze mehr als ... bis einschließlich ... DM												zu- sammen	
bis 20	20 - 100	100 u. m.	bis 20	20 - 100	100 u. m.	bis 20	20 - 100	100 u. m.	bis 20	20 - 100	100 u. m.		zu- sammen
65 942	133 744	1 279	53 223	134 759	1 571	4 765	8 952	267	249	910	204	198	Ineg
48 861	60 480	396	37 283	49 695	708	4 219	6 688	233	239	884	203	196	InegoV
17 081	73 264	883	15 940	85 064	863	546	2 264	34	10	26	1	2	Verk
38 571	46 471	237	31 298	40 600	353	3 502	5 051	95	126	323	42	38	StGBo
1 892	2 673	10	1 571	2 745	30	315	579	12	7	18	-	2	80..
114	384	5	143	545	14	25	101	1	3	18	1	1	174..
-	-	-	-	2	1	-	5	-	-	1	-	-	177
-	1	-	3	16	-	3	6	-	-	-	-	-	178
1 155	2 519	28	478	944	8	35	44	3	-	2	-	-	185..
4	10	-	10	58	12	3	26	3	-	2	1	-	211..
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	211
2	1	-	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-	212..
2 054	5 346	30	2 731	6 454	49	304	592	6	6	5	1	1	223..
1 299	3 391	13	1 524	3 642	23	118	219	1	1	1	-	1	223
478	1 019	1	1 100	2 456	12	174	338	1	5	3	1	-	233a
569	2 396	56	493	1 569	28	47	81	4	3	2	-	-	234..
30	50	1	80	82	-	8	15	-	-	-	-	-	169..
18 665	14 794	35	12 679	10 066	28	1 380	1 314	2	38	39	-	5	242..
17 469	12 970	32	10 798	7 569	20	696	531	2	19	19	-	5	242
107	124	-	682	815	3	433	468	-	16	14	-	-	243..
748	1 392	3	724	1 214	5	76	147	-	3	3	-	-	246
19	25	-	34	64	1	8	20	-	-	3	-	-	249..
506	915	2	423	879	8	47	136	4	2	9	-	-	257..
9 905	10 727	28	8 610	11 134	80	908	1 453	41	48	170	25	23	263..
6 740	8 253	23	6 355	8 998	59	724	1 127	29	37	117	21	20	263
1 663	2 549	20	2 558	2 903	37	286	384	8	13	30	9	6	267..
1 285	2 120	3	726	1 225	12	67	153	2	3	19	2	-	283..
497	1 007	7	625	1 189	6	48	82	1	2	2	-	-	306..
213	956	12	137	744	40	21	71	8	1	4	3	-	324..
13 760	65 340	832	14 150	80 303	836	438	1 997	31	8	23	1	2	StGBV
7 666	37 760	463	11 746	68 577	646	315	1 360	18	5	11	-	1	
6 094	27 580	369	2 404	11 726	190	123	637	13	3	12	1	1	
3 321	7 924	51	1 790	4 761	27	108	267	3	2	3	-	-	StVG
10 290	14 009	159	5 985	9 094	355	717	1 637	138	113	561	161	158	And
52	141	2	63	146	9	8	9	-	-	-	-	-	WStG
1 466	2 210	5	1 526	2 096	9	172	206	1	7	6	-	-	BTMG
3 367	974	18	1 817	794	5	217	112	2	15	5	-	-	AuslG

3 Straf
3.4 Verurteilte mit Hauptstrafe
3.4.1 Dauer der Jugend

Lfd. Nr	Jahr — Altersgruppe	Jugendstrafe			Jugendstrafe		
		inegesamt	nach § 30 JGG	und zwar mit Strafaussetzung	zusammen	6 Monate (Mindeststrafe) zusammen	dar. mit Strafaussetzung
Grund							
Zu Freiheitsstrafe							
Verurteilte insgesamt							
1	1976	17 947	27	10 484	17 441	3 351	2 744
2	1980	17 982	122	11 192	17 685	3 483	2 886
3	1984	19 733	406	11 847	19 487	3 610	2 933
4	1988	15 003	152	9 644	14 913	2 908	2 441
5	1989	13 090	135	8 367	13 013	2 541	2 115
6	1990	12 103	108	7 784	12 050	2 425	2 038
Heranwachsende							
7	1976	11 438	19	6 391	11 242	1 970	1 608
8	1980	11 824	77	7 019	11 706	2 108	1 731
9	1984	13 327	290	7 777	13 220	2 297	1 860
10	1988	10 781	122	6 781	10 732	1 975	1 663
11	1989	9 483	110	5 919	9 440	1 762	1 460
12	1990	8 792	86	5 510	8 763	1 683	1 405
Jugendliche							
13	1976	6 509	8	4 093	6 199	1 381	1 136
14	1980	6 158	45	4 173	5 979	1 375	1 155
15	1984	6 406	116	2 863	4 181	933	778
16	1988	4 222	30	4 070	6 267	1 313	1 073
17	1989	3 607	25	2 448	3 573	779	655
18	1990	3 311	22	2 274	3 287	742	633
Pro							
Zu Freiheitsstrafe							
Verurteilte insgesamt							
19	1976	100	0,2	58,4	97,2	18,7	15,3
20	1980	100	0,7	62,2	98,3	19,4	16,0
21	1984	100	2,1	60,0	98,8	18,3	14,9
22	1988	100	1,0	64,3	99,4	19,4	16,3
23	1989	100	1,0	63,9	99,4	19,4	16,2
24	1990	100	0,9	64,3	99,6	20,0	16,8
Heranwachsende							
25	1976	100	0,2	55,9	98,3	17,2	14,1
26	1980	100	0,7	59,4	99,0	17,8	14,6
27	1984	100	2,2	58,4	99,2	17,2	14,0
28	1988	100	1,1	62,9	99,5	18,3	15,4
29	1989	100	1,2	62,4	99,5	18,6	15,4
30	1990	100	1,0	62,7	99,7	19,1	16,0
Jugendliche							
31	1976	100	0,1	62,9	95,2	21,2	17,5
32	1980	100	0,7	67,8	97,1	22,3	18,8
33	1984	100	1,8	63,5	97,8	20,5	16,7
34	1988	100	0,7	67,8	99,0	22,1	18,4
35	1989	100	0,7	67,9	99,1	21,6	18,2
36	1990	100	0,7	68,7	99,3	22,4	19,1

**verfolgung
nach Jugendstrafrecht
strafe, Altersgruppen**

von bestimmter Dauer									Jugendstrafe von unbestimmter Dauer	Lfd. Nr.
6 - 9 Monate		9 Monate - 1 Jahr		1 - 2 Jahre		2 - 3	3 - 5	5 - 10		
zusammen	dar. mit Strafaus- setzung	zusammen	dar. mit Strafaus- setzung	zusammen	dar. mit Strafaus- setzung				Jahre	

zahlen

3 811	3 009	5 436	4 002	3 560	729	791	379	113	506	1
3 860	3 120	5 428	4 155	3 607	1 031	813	373	121	297	2
3 921	3 134	5 396	3 970	4 700	1 810	1 194	530	136	246	3
2 865	2 340	3 676	2 765	4 121	2 098	865	386	92	90	4
2 467	1 998	3 131	2 326	3 738	1 928	746	307	83	77	5
2 279	1 855	2 820	2 068	3 393	1 823	774	292	67	53	6
2 287	1 771	3 472	2 529	2 512	483	619	308	74	196	7
2 412	1 922	3 561	2 679	2 577	687	635	313	100	118	8
2 569	2 024	3 618	2 644	3 278	1 249	912	443	103	107	9
2 008	1 628	2 567	1 944	3 065	1 546	712	335	70	49	10
1 707	1 366	2 214	1 653	2 812	1 440	618	259	68	43	11
1 602	1 297	2 024	1 468	2 535	1 340	612	255	52	29	12
1 524	1 238	1 964	1 473	1 048	246	172	71	39	310	13
1 448	1 198	1 867	1 476	1 030	344	178	60	21	179	14
1 352	1 110	1 778	1 326	1 422	561	282	87	33	139	15
857	712	1 109	821	1 056	552	153	51	22	41	16
760	632	917	673	926	488	128	48	15	34	17
677	558	796	600	858	483	162	37	15	24	18

zent

21,2	16,8	30,3	22,3	19,8	4,1	4,4	2,1	0,6	2,8	19
21,5	17,4	30,2	23,1	20,1	5,7	4,5	2,1	0,7	1,7	20
19,9	15,9	27,3	20,1	23,8	9,2	6,1	2,7	0,7	1,2	21
19,1	15,6	24,5	18,4	27,5	14,0	5,8	2,6	0,6	0,6	22
18,8	15,3	23,9	17,8	28,6	14,7	5,7	2,3	0,6	0,6	23
18,8	15,3	23,3	17,1	28,0	15,1	6,4	2,4	0,6	0,4	24
20,0	15,5	30,4	22,1	22,0	4,2	5,4	2,7	0,6	1,7	25
20,4	16,3	30,1	22,7	21,8	5,8	5,4	2,6	0,8	1,0	26
19,3	15,2	27,1	19,8	24,6	9,4	6,8	3,3	0,8	0,8	27
18,6	15,1	23,8	18,0	28,4	14,3	6,6	3,1	0,6	0,5	28
18,0	14,4	23,3	17,4	29,7	15,2	6,5	2,7	0,7	0,5	29
18,2	14,8	23,0	16,7	28,8	15,2	7,0	2,9	0,6	0,3	30
23,4	19,0	30,2	22,6	16,1	3,8	2,6	1,1	0,6	4,8	31
23,5	19,5	30,3	24,0	16,7	5,6	2,9	1,0	0,3	2,9	32
21,1	17,3	27,8	20,7	22,2	8,8	4,4	1,4	0,5	2,2	33
20,3	16,9	26,3	19,4	25,0	13,1	3,6	1,2	0,5	1,0	34
21,1	17,5	25,4	18,7	25,7	13,5	3,5	1,3	0,4	0,9	35
20,4	16,9	24,0	18,1	25,9	14,6	4,9	1,1	0,5	0,7	36

3 Straf
3.4 Verurteilte mit Hauptstrafe
3.4.2 Art der Zuchtmittel und

Lfd. Nr.	Jahr — Altergruppe	Verurteilte mit Zuchtmitteln und/oder Erziehungsmaßregeln (als schwerster Sanktion) insgesamt	Verurteilte mit		Verurteilte, die		Zahl der Maßnahmen nach dem JGG insgesamt
			Zuchtmitteln als schwerster Sanktion	Erziehungsmaßregeln	Zuchtmittel - auch nebeneinander oder neben einer Jugendstrafe - erhielten	Erziehungsmaßregeln	
Grund							
Zu Maßnahmen nach dem JGG							
Verurteilte insgesamt							
1	1976	89 238	79 277	9 961	79 478	24 984	128 222
2	1980	114 667	98 090	16 577	98 439	41 104	168 427
3	1984	113 864	89 156	24 708	89 450	55 395	166 899
4	1988	81 688	63 415	18 273	63 692	40 476	120 809
5	1989	71 861	55 604	16 257	55 826	35 361	105 994
6	1990	65 171	50 193	14 978	50 434	32 802	96 368
Heranwachsende							
7	1976	31 236	29 237	1 999	29 360	5 333	44 745
8	1980	40 401	37 348	3 053	37 581	8 433	58 888
9	1984	47 148	39 616	7 532	39 818	17 195	68 577
10	1988	41 431	34 439	6 992	34 659	16 372	61 504
11	1989	37 448	31 078	6 370	31 258	14 760	55 416
12	1990	33 798	28 145	5 653	28 342	13 305	50 094
Jugendliche							
13	1976	58 002	50 040	7 962	50 118	19 651	83 477
14	1980	74 266	60 742	13 524	60 858	32 671	109 539
15	1984	66 716	49 540	17 176	49 632	38 200	98 322
16	1988	40 257	28 976	11 281	29 033	24 104	59 305
17	1989	34 413	24 526	9 887	24 568	20 061	50 578
18	1990	31 373	22 048	9 325	22 092	19 497	46 274
Pro							
Zu Maßnahmen nach dem JGG							
Verurteilte insgesamt							
19	1976	100	88,8	11,2	89,1	28,0	100
20	1980	100	85,5	14,5	85,8	35,8	100
21	1984	100	78,3	21,7	78,6	48,7	100
22	1988	100	77,6	22,4	78,0	49,5	100
23	1989	100	77,4	22,6	77,7	49,2	100
24	1990	100	77,0	23,0	77,4	50,3	100
Heranwachsende							
25	1976	100	93,6	6,4	94,0	17,1	100
26	1980	100	92,4	7,6	93,0	20,9	100
27	1984	100	84,0	16,0	84,5	36,5	100
28	1988	100	83,1	16,9	83,7	39,5	100
29	1989	100	83,0	17,0	83,5	39,4	100
30	1990	100	83,3	16,7	83,9	39,4	100
Jugendliche							
31	1976	100	86,3	13,7	86,4	33,9	100
32	1980	100	81,8	18,2	81,9	44,0	100
33	1984	100	74,3	25,7	74,4	57,3	100
34	1988	100	72,0	28,0	72,1	59,9	100
35	1989	100	71,3	28,7	71,4	59,9	100
36	1990	100	70,3	29,7	70,4	62,1	100

verfolgung
nach Jugendstrafrecht
Erziehungsmaßnahmen, Altersgruppen

zu- sammen	Zahl der Zuchtmittel (auch mehrere nebeneinander)									Zahl der Erziehungsmaßnahmen				Lfd. Nr.
	Jugendarrest				Auflagen				Ver- warnung	zu- sammen	Für- sorge- erziehung	Erzie- hungs- bei- stand- schaft	Weisungen	
	zu- sammen	Dauer- arrest	Kurz- arrest	Freizeit- arrest	zu- sammen	Wieder- gut- machung	Zahlg v. Geld- beträgen	Ent- schul- digung						

zahlen

103 041	23 195	9 557	1 752	11 886	42 119	1 920	39 912	287	37 727	25 181	161	385	24 635	1
127 115	27 183	10 413	2 012	14 758	52 697	1 972	50 469	256	47 235	41 312	133	339	40 840	2
111 361	27 657	11 582	2 368	13 707	39 774	1 819	37 776	179	43 930	55 538	114	247	55 177	3
80 242	18 025	7 541	1 303	9 181	30 921	1 746	29 061	114	31 296	40 567	60	163	40 344	4
70 543	15 574	6 643	995	7 936	27 920	1 683	26 112	125	27 049	35 451	52	162	35 237	5
63 507	12 785	5 625	879	6 281	25 967	1 678	24 154	135	24 755	32 861	30	129	32 702	6
39 412	7 944	4 357	626	2 961	19 923	694	19 164	65	11 545	5 333	2	16	5 315	7
50 452	10 098	4 947	750	4 401	25 949	811	25 078	60	14 405	8 436	4	5	8 427	8
51 372	12 100	6 044	1 045	5 011	22 947	886	22 010	51	16 325	17 205	3	14	17 188	9
45 117	9 075	4 338	648	4 089	20 889	1 055	19 785	49	15 153	16 387	5	31	16 351	10
40 634	7 945	3 828	511	3 606	19 295	1 036	18 202	57	13 394	14 782	6	39	14 737	11
36 779	6 560	3 248	442	2 870	18 034	992	17 002	40	12 185	13 315	4	25	13 286	12
63 629	15 251	5 200	1 126	8 925	22 196	1 226	20 748	222	26 182	19 848	159	369	19 320	13
76 663	17 085	5 466	1 262	10 357	26 748	1 161	25 391	196	32 830	32 876	129	334	32 413	14
59 989	15 557	5 538	1 323	8 696	16 827	933	15 766	128	27 605	38 333	111	233	37 989	15
35 125	8 950	3 203	655	5 092	10 032	691	9 276	65	16 143	24 180	55	132	23 993	16
29 909	7 629	2 815	484	4 330	8 625	647	7 910	68	13 655	20 669	46	123	20 500	17
26 728	6 225	2 377	437	3 411	7 933	686	7 152	95	12 570	19 546	26	104	19 416	18

zent

80,4	18,1	7,5	1,4	9,3	32,8	1,5	31,1	0,2	29,4	19,6	0,1	0,3	19,2	19
75,5	16,1	6,2	1,2	8,8	31,3	1,2	30,0	0,2	28,0	24,5	0,1	0,2	24,2	20
66,7	16,6	6,9	1,4	8,2	23,8	1,1	22,6	0,1	26,3	33,3	0,1	0,1	33,1	21
66,4	14,9	6,2	1,1	7,6	25,6	1,4	24,1	0,1	25,9	33,6	0,0	0,1	33,4	22
66,6	14,7	6,3	0,9	7,5	26,3	1,6	24,6	0,1	25,5	33,4	0,0	0,2	33,2	23
65,9	13,3	5,8	0,9	6,5	26,9	1,7	25,1	0,1	25,7	34,1	0,0	0,1	33,9	24
88,1	17,8	9,7	1,4	6,6	44,5	1,6	42,8	0,1	25,8	11,9	0,0	0,0	11,9	25
85,7	17,1	8,4	1,3	7,5	44,1	1,4	42,6	0,1	24,5	14,3	0,0	0,0	14,3	26
74,9	17,6	8,8	1,5	7,3	33,5	1,3	32,1	0,1	23,8	25,1	0,0	0,0	25,1	27
73,4	14,8	7,1	1,1	6,6	34,0	1,7	32,2	0,1	24,6	26,6	0,0	0,1	26,6	28
73,3	14,3	6,9	0,9	6,5	34,8	1,9	32,8	0,1	24,2	26,7	0,0	0,1	26,6	29
73,4	13,1	6,5	0,9	5,7	36,0	2,0	33,9	0,1	24,3	26,6	0,0	0,1	26,5	30
76,2	18,3	6,2	1,3	10,7	26,6	1,5	24,9	0,3	31,4	23,8	0,2	0,4	23,1	31
70,0	15,6	5,0	1,2	9,5	24,4	1,1	23,2	0,2	30,0	30,0	0,1	0,3	29,6	32
61,0	15,8	5,6	1,3	8,8	17,1	0,9	16,0	0,1	28,1	39,0	0,1	0,2	38,6	33
59,2	15,1	5,4	1,1	8,6	16,9	1,2	15,6	0,1	27,2	40,8	0,1	0,2	40,5	34
59,1	15,1	5,6	1,0	8,6	17,1	1,3	15,6	0,1	27,0	40,9	0,1	0,2	40,5	35
57,8	13,5	5,1	0,9	7,4	17,1	1,5	15,5	0,2	27,2	42,2	0,1	0,2	42,0	36

3 Straf

3.4 Verurteilte mit Hauptstrafe

3.4.3 Dauer der Jugendstrafe,

Gesetz §§	Art der Straftat 1)	Nach dem JGG Verurteilte insgesamt	Jugendstrafe und zwar		
			zusammen	nach § 30 JGG	mit Strafaus- setzung
Insg	Straftaten insgesamt	77 274	12 103	108	7 784
insogV	Straftaten ohne Straftaten im Straßenverkehr	60 875	11 585	102	7 432
Verkehr	Straftaten im Straßenverkehr	16 599	538	6	352
StGBov	Straftaten nach dem StGB (o.V.) zusammen	54 507	10 116	90	6 403
80-168, 331-357 ohne 142	Straftaten gegen den Staat, die öffentliche Ordnung (o.V.) und im Amt	1 892	256	-	177
174-184b	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	594	282	3	175
177	dar. Vergewaltigung	152	138	2	78
178	Sexuelle Nötigung	172	72	-	47
185-189	Beleidigung	478	22	1	13
211-222	Straftaten gegen das Leben (o.V.)	93	75	2	13
211	dar. Mord (ohne Mordversuch)	28	27	2	1
212, 213	Totschlag	39	39	-	6
223-230	Körperverletzung (o.V.)	7 118	1 092	3	724
223	dar. Körperverletzung	2 778	285	1	153
223a	Gefährliche Körperverletzung	3 982	795	2	557
234-241a	Straftaten gegen die persönliche Freiheit	685	62	-	39
169-173, 201-204	Sonstige Straftaten gegen die Person	27	10	-	6
242-248c	Diebstahl und Unterschlagung	31 653	5 867	60	3 637
242	dar. Diebstahl	18 297	1 495	18	972
243 Abs. 1 Nr. 1	Einbruchdiebstahl	9 960	3 430	35	2 210
246	Unterschlagung	671	48	-	31
249-255, 316a	Raub und Erpressung, räub. Angriff auf Kraftfahrer	2 473	1 809	14	941
257-260	Begünstigung und Hehlerei	1 028	73	-	54
263-266b	Betrug und Untreue	3 781	394	2	256
263	dar. Betrug	1 599	310	2	211
267-281	Urkundenfälschung	1 995	365	3	232
283-305a	Sonstige Straftaten gegen das Vermögen	2 059	44	-	28
306-323c o. 316a	Gemeingefährliche Straftaten (o.V.)	613	165	2	108
324-330a	Straftaten gegen die Umwelt	18	-	-	-
StGB/V	Straftaten im Straßenverkehr nach dem StGB	10 777	413	3	276
	davon in Trunkenheit	6 551	253	1	163
	ohne Trunkenheit	4 226	160	2	113
StVG	Straftaten nach dem Straßenverkehrsgesetz	5 822	125	3	76
Andere	Straft. nach and. Bundes- u. Landesges. (o. StGB/StVG)	6 188	1 449	12	1 029
WStG	dar. nach dem Wehrstrafgesetz	179	67	-	52
BtMG	nach dem Betäubungsmittelgesetz	4 248	1 319	11	930
AuslG	nach dem Ausländergesetz	131	12	-	10

3.4.4 Art der Zuchtmittel und

Gesetz §§	Art der Straftat 1)	Verurteilte mit Zuchtmitteln und/oder Erzie- hungsmäßigem (als schwerster Sanktion) insgesamt	Verurteilte mit		Verurteilte, die		Zahl der Maß- nahmen nach dem JGG insgesamt
			Zucht- mitteln als schwerster Sanktion	Erziehungs- mäßigem	Zucht- mittel - auch nebeneinander oder neben einer Jugendstrafe - erhalten	Erziehungs- mäßigem	
Insg	Straftaten insgesamt	65 171	50 193	14 978	50 434	32 802	96 368
insogV	Straftaten ohne Straftaten im Straßenverkehr	49 110	36 989	12 121	37 212	28 290	72 573
Verkehr	Straftaten im Straßenverkehr	16 061	13 204	2 857	13 222	6 512	23 795
StGBov	Straftaten nach dem StGB (o.V.) zusammen	44 391	33 314	11 077	33 507	24 015	65 561
80-168, 331-357 ohne 142	Straftaten gegen den Staat, die öffentliche Ordnung (o.V.) und im Amt	1 638	1 301	335	1 306	737	2 369
174-184b	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	312	245	67	247	191	493
177	dar. Vergewaltigung	14	9	5	9	12	23
178	Sexuelle Nötigung	100	77	23	78	58	155
185-189	Beleidigung	456	341	115	341	185	621
211-222	Straftaten gegen das Leben (o.V.)	18	15	3	15	7	24
211	dar. Mord (ohne Mordversuch)	1	-	1	-	1	1
212, 213	Totschlag	-	-	-	-	-	-
223-230	Körperverletzung (o.V.)	6 026	4 906	1 120	4 931	2 757	9 084
223	dar. Körperverletzung	2 513	2 032	481	2 036	1 143	3 760
223a	Gefährliche Körperverletzung	3 187	2 623	564	2 844	1 474	4 860
234-241a	Straftaten gegen die persönliche Freiheit	623	500	123	502	283	930
169-173, 201-204	Sonstige Straftaten gegen die Person	17	12	5	12	11	23
242-248c	Diebstahl und Unterschlagung	25 986	19 104	6 882	19 212	14 839	38 187
242	dar. Diebstahl	16 802	11 970	4 832	12 002	9 950	24 301
243 Abs. 1 Nr. 1	Einbruchdiebstahl	6 530	5 070	1 460	5 135	3 420	9 817
246	Unterschlagung	623	483	140	483	330	930
249-255, 316a	Raub und Erpressung, räub. Angriff auf Kraftfahrer	864	654	210	680	579	1 395
257-260	Begünstigung und Hehlerei	955	728	227	730	424	1 377
263-266b	Betrug und Untreue	3 387	2 486	901	2 496	1 822	4 982
263	dar. Betrug	1 289	1 017	272	1 026	648	1 993
267-281	Urkundenfälschung	1 630	1 190	440	1 197	884	2 390
283-305a	Sonstige Straftaten gegen das Vermögen	2 015	1 461	554	1 462	1 084	2 995
306-323c o. 316a	Gemeingefährliche Straftaten (o.V.)	448	357	91	362	204	664
324-330a	Straftaten gegen die Umwelt	18	14	4	14	8	27
StGB/V	Straftaten im Straßenverkehr nach dem StGB	10 364	8 737	1 627	8 753	3 809	15 373
	davon in Trunkenheit	6 298	5 330	968	5 338	2 222	9 337
	ohne Trunkenheit	4 066	3 407	659	3 415	1 587	6 036
StVG	Straftaten nach dem Straßenverkehrsgesetz	5 697	4 467	1 230	4 469	2 703	8 422
Andere	Straft. nach and. Bundes- u. Landesges. (o. StGB/StVG)	4 719	3 675	1 044	3 705	2 275	7 012
WStG	dar. nach dem Wehrstrafgesetz	112	97	15	97	38	157
BtMG	nach dem Betäubungsmittelgesetz	2 929	2 298	631	2 327	1 470	4 476
AuslG	nach dem Ausländergesetz	119	99	20	99	34	146

1) o.V. = ohne Straftaten im Straßenverkehr.

verfolgung
nach Jugendstrafrecht
Art der Straftat 1990

zusammen	Jugendstrafe von bestimmter Dauer											Jugendstrafe von unbestimmter Dauer	Gesetz §§	
	6 Monate Mindeststrafe		mehr als ... bis einschließlich ...											
	zu-	dar. Straf-	6 - 9 Monate		9 Monate - 1 Jahr		1 - 2 Jahre		2 - 3	3 - 5	5 - 10			
sammen	setzung	zu-	dar. Straf-	zu-	dar. Straf-	zu-	dar. Straf-	Jahre						
12 050	2 425	2 038	2 279	1 855	2 820	2 068	3 393	1 823	774	292	67	53	Ineg	
11 512	2 261	1 917	2 142	1 753	2 700	1 989	3 293	1 773	764	285	67	53	InegoV	
538	164	121	137	102	120	79	100	50	10	7	-	-	Verk	
10 067	1 943	1 637	1 874	1 520	2 336	1 708	2 884	1 538	700	264	66	49	StGB	
255	79	73	37	33	57	42	60	29	14	4	4	1	80..	
277	38	35	36	29	51	41	100	70	37	14	1	5	174..	
137	6	6	10	8	25	20	60	44	24	11	1	1	177	
69	12	11	11	11	14	11	21	14	8	3	-	3	178	
22	6	4	5	5	7	3	3	1	-	1	-	-	185..	
74	3	3	-	-	1	-	14	10	11	16	29	1	211..	
26	-	-	-	-	-	-	2	1	-	2	22	1	211	
39	1	1	-	-	-	-	8	5	11	13	6	-	212..	
1 090	239	200	239	198	258	190	263	136	73	15	3	2	223..	
263	64	49	47	35	61	39	65	30	23	1	2	2	223	
795	170	147	190	161	191	146	191	103	46	7	-	-	223a	
62	19	13	8	6	15	13	16	7	2	2	-	-	234..	
10	4	3	3	1	2	2	1	-	-	-	-	-	169..	
5 644	1 173	979	1 146	924	1 371	987	1 510	747	341	94	9	23	242..	
1 487	404	338	333	260	337	231	322	143	65	26	-	8	242	
3 418	642	539	671	552	869	633	955	486	223	51	7	12	243..	
48	16	12	10	8	10	8	11	3	1	-	-	-	246	
1 600	144	125	192	156	356	272	628	388	168	94	18	9	249..	
73	15	15	19	17	19	12	16	10	3	1	-	-	257..	
392	100	81	86	67	83	58	100	50	15	7	1	2	263..	
309	72	62	65	54	75	53	80	42	10	6	1	1	263	
361	83	69	63	52	80	57	111	54	17	7	-	4	267..	
44	9	8	13	9	10	8	9	3	3	-	-	-	283..	
163	31	29	27	23	26	23	53	33	16	9	1	2	306..	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	324..	
413	126	91	101	80	95	65	75	40	10	6	-	-	StGBV	
253	83	56	49	39	61	40	50	28	8	2	-	-	-	
160	43	35	52	41	34	25	25	12	2	4	-	-	-	
125	38	30	36	22	25	14	25	10	-	1	-	-	-	
1 445	318	280	268	233	364	281	409	235	64	21	1	4	StVG	
67	20	19	11	9	24	21	12	3	-	-	-	-	And	
1 315	272	244	242	209	327	250	390	227	62	21	1	4	WStG	
12	4	3	5	5	2	1	1	1	-	-	-	-	BTMG	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	AuslG

Erziehungsmaßnahmen, Art der Straftat 1990

insgesamt	Zahl der Zuchtmittel (auch mehrere nebeneinander)									Zahl der Erziehungsmaßnahmen				Gesetz §§	
	Jugendarrest				Auflagen					Verwarnung	insgesamt	Fürsorgeerziehung	Erziehungsbeistand		Weisungen
	zu-	Dauer-	Kurz-	Freizeit-	zu-	Wieder-	Zahlung	Ent-							
sammen	arrest	arrest	arrest	sammen	gut-	von	schuldi-								
					machung	Geldbetr.	gung								
63 507	12 785	5 625	879	6 281	25 967	1 678	24 154	135	24 755	32 861	30	129	32 702	Ineg	
46 226	11 452	5 147	797	5 508	16 579	1 585	14 873	121	18 195	26 347	30	125	26 192	InegoV	
17 281	1 333	478	82	773	9 388	93	9 281	14	6 560	6 514	-	4	6 510	Verk	
41 494	10 774	4 750	761	5 263	14 466	1 573	12 776	117	18 254	24 067	27	118	23 922	StGB	
1 631	292	115	16	161	726	20	703	3	613	738	-	2	736	80..	
302	79	47	1	31	101	5	94	2	122	191	-	2	189	174..	
11	3	3	-	4	4	1	3	-	4	12	-	-	12	177	
97	47	29	-	18	22	1	19	2	28	58	-	-	58	178	
436	62	25	5	32	219	3	205	11	155	185	-	-	185	185..	
17	-	-	-	-	11	1	10	-	6	7	-	-	7	211..	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	1	211	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	212..	
6 324	2 082	882	135	1 065	2 281	276	1 969	36	1 961	2 760	-	13	2 747	223..	
2 614	737	285	54	398	1 010	125	866	19	867	1 146	-	7	1 139	223	
3 386	1 324	589	80	655	1 098	143	940	15	964	1 474	-	6	1 468	223a	
647	113	55	3	55	310	10	296	4	224	283	-	-	283	234..	
12	2	1	-	1	3	-	3	-	7	11	-	-	11	169..	
23 312	6 432	2 847	472	3 113	7 114	633	6 438	43	9 766	14 875	17	76	14 782	242..	
14 329	3 475	1 473	310	1 692	4 275	347	3 906	22	6 579	9 972	7	49	9 916	242	
6 386	2 320	1 103	111	1 106	1 928	171	1 748	11	2 138	3 431	9	23	3 399	243..	
598	80	31	8	41	254	52	200	2	264	332	-	2	330	246	
813	425	262	38	125	199	69	124	6	189	582	7	8	587	249..	
953	113	52	5	56	462	25	435	2	378	424	-	-	424	257..	
3 156	520	220	44	256	1 318	224	1 092	2	1 318	1 826	1	7	1 818	263..	
1 341	239	122	16	101	570	145	424	1	532	652	1	4	647	263	
1 504	288	125	21	142	642	64	576	2	574	886	-	6	880	267..	
1 909	274	74	17	183	847	214	630	3	788	1 086	1	2	1 083	283..	
459	90	44	4	42	226	29	194	3	143	205	1	2	202	306..	
19	2	1	-	1	7	-	7	-	10	8	-	-	8	324..	
11 563	721	296	45	380	6 771	73	6 687	11	4 071	3 810	-	2	3 808	StGBV	
7 115	472	198	27	247	4 211	29	4 177	5	2 432	2 222	-	1	2 221	-	
4 448	249	98	18	133	2 560	44	2 510	6	1 639	1 588	-	1	1 587	-	
5 718	612	182	37	393	2 617	20	2 594	3	2 489	2 704	-	2	2 702	StVG	
4 732	678	397	36	245	2 113	12	2 097	4	1 941	2 280	3	7	2 270	And	
119	59	52	4	3	23	-	23	-	37	38	1	-	37	WStG	
3 001	434	250	21	163	1 365	5	1 359	1	1 202	1 475	2	7	1 466	BTMG	
112	56	51	2	3	26	-	26	-	30	34	-	-	34	AuslG	

3 Strafverfolgung

3.5 Wegen Straftaten im Straßenverkehr Verurteilte

3.5.1 Nach Altersgruppen und Geschlecht

Jahr — Geschlecht — Altersgruppe	Straßenverkehrsdelikte insgesamt		Verstöße gegen das Strafgesetzbuch (§§ des StGB)										Verstöße gegen das Straßenverkehrsgesetz		
			Unerlaubtes Entfernen vom Unfallort ohne Personenschaden (142)		Fahrlässige Tötung (222)		Fahrlässige Körperverletzung (230)		Volltrunkenheit (323a) 1)	Gefährdung des Straßenverkehrs (315b und c, 316)					
			in Verbindung mit einem Verkehrsunfall												
			Anzahl	Verurteilenziffer 2)	dar. in Trunkenheit	zusammen	dar. in Trunkenheit	zusammen	dar. in Trunkenheit	zusammen	dar. in Trunkenheit	zusammen		dar. in Trunkenheit	zusammen
Grundzahlen															
Verurteilte insgesamt	1970	308 088	644,5	135 287	30 198	8 110	4 282	918	104 690	13 871	2 245	114 735	110 143	51 938	
	1975	297 275	600,8	154 237	31 720	8 117	3 568	868	78 777	11 932	2 480	134 335	130 840	46 395	
	1980	329 300	644,1	176 395	43 338	9 829	3 113	725	64 981	11 837	2 611	155 139	151 393	60 118	
	1982	312 505	599,5	168 695	43 859	10 579	2 716	608	54 000	10 679	2 269	148 224	144 560	61 437	
	1984	287 608	548,0	162 522	40 977	9 834	2 491	572	49 237	10 093	2 317	143 561	139 706	49 025	
	1986	257 689	489,3	150 132	40 590	9 332	1 959	382	43 228	8 586	1 912	133 733	129 920	36 267	
	1988	256 924	485,6	151 012	40 959	9 673	1 872	352	42 848	8 830	1 879	135 779	130 278	33 587	
	1989	256 667	482,5	152 710	41 072	10 612	1 835	353	41 409	8 889	2 052	136 751	130 804	33 548	
	1990	258 681	480,5	154 197	41 219	10 267	1 698	287	39 971	9 152	2 089	139 324	132 402	34 380	
Männliche Jugendliche	1970	8 987	548,9	1 073	475	79	58	13	1 311	129	22	994	830	6 127	
	1980	21 748	1 008,5	3 578	1 113	202	87	14	1 537	305	54	3 245	3 003	15 712	
	1989	6 310	452,3	1 310	553	124	24	6	369	82	19	1 184	1 079	4 161	
	1990	5 438	411,1	1 198	513	100	21	3	317	73	25	1 093	997	3 469	
Männliche Heranwachsende	1970	35 492	2 807,9	10 574	3 609	721	716	135	15 141	1 923	167	8 403	7 628	7 456	
	1980	42 822	2 802,0	18 719	6 886	1 519	661	174	10 221	2 190	248	15 317	14 588	9 489	
	1989	24 360	1 721,6	11 689	4 648	1 083	341	68	5 318	1 138	139	10 205	9 261	3 709	
	1990	22 157	1 652,4	10 717	4 156	918	238	34	4 498	1 026	171	9 384	8 568	3 710	
Männliche Erwachsene	1970	243 405	1 253,5	121 124	24 280	7 152	3 268	756	77 611	11 602	2 001	103 117	99 613	33 128	
	1980	234 821	1 153,7	144 690	29 965	7 522	2 091	517	43 021	8 808	2 116	128 290	125 727	29 338	
	1989	197 994	879,5	127 696	29 344	8 373	1 245	263	29 000	6 996	1 669	114 920	110 395	21 816	
	1990	202 896	860,7	129 899	29 918	8 265	1 246	229	28 751	7 372	1 667	117 943	112 366	23 371	
Weibliche Jugendliche	1970	442	28,3	15	18	1	5	-	50	2	1	13	11	355	
	1980	940	46,1	73	58	8	3	-	97	5	1	66	59	715	
	1989	238	18,0	39	39	3	1	-	25	4	1	36	31	136	
	1990	194	15,5	33	34	3	1	-	16	3	-	28	27	115	
Weibliche Heranwachsende	1970	2 832	233,8	122	223	7	41	-	1 483	12	4	119	99	962	
	1980	3 863	267,1	663	785	61	63	3	1 475	61	12	556	526	972	
	1989	2 687	198,4	620	687	61	47	5	925	66	6	536	482	486	
	1990	2 394	186,9	583	683	49	38	3	740	45	9	522	477	402	
Weibliche Erwachsene	1970	16 930	74,5	2 379	1 593	150	194	14	9 094	203	50	2 089	1 962	3 910	
	1980	25 106	106,4	8 672	4 531	517	208	17	8 630	468	180	7 665	7 490	3 892	
	1989	25 078	99,5	11 356	5 801	968	177	11	5 772	603	218	9 870	9 556	3 240	
	1990	25 602	100,0	11 767	5 915	932	154	18	5 649	633	217	10 354	9 967	3 313	
Meßzahlen (jeweilige Verurteilenziffer 1990 = 100)															
Verurteilte insgesamt	1970		134,2	98,8	82,5	89,0	284,1	360,3	295,0	170,7	121,1	92,8	93,7	170,2	
	1975		125,1	108,9	83,8	86,0	228,7	329,1	214,5	141,9	129,2	104,9	107,5	146,9	
	1980		134,1	120,5	110,7	100,8	193,1	266,0	171,2	136,2	131,7	117,3	120,4	184,2	
	1982		124,8	113,0	109,9	106,4	165,2	218,8	139,6	120,5	112,2	109,9	112,8	184,6	
	1984		114,1	108,1	102,0	98,3	150,5	204,5	126,4	113,1	113,8	105,7	108,3	146,3	
	1986		101,8	99,5	100,7	92,9	118,0	136,1	110,6	95,9	93,6	98,1	100,3	107,8	
	1988		101,1	99,7	101,1	95,9	112,2	124,8	109,1	98,2	91,5	99,2	100,1	99,4	
	1989		100,4	100,2	100,8	104,6	109,4	124,5	104,8	98,3	99,4	99,3	99,9	98,8	
	1990		100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	
Männliche Jugendliche	1970		134,1	72,7	75,2	64,1	224,2	351,8	335,7	143,4	71,4	73,8	67,6	143,4	
	1980		246,5	184,1	133,7	124,5	255,3	287,6	298,8	257,5	33,1	183,0	185,6	279,1	
	1989		110,0	103,7	102,2	117,6	108,4	189,6	110,4	106,5	72,1	102,7	102,6	113,7	
	1990		100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	
Männliche Heranwachsende	1970		170,3	104,9	92,3	83,5	319,8	422,1	357,8	199,2	103,8	95,2	94,6	213,6	
	1980		169,9	153,6	145,7	145,5	244,2	468,5	199,8	187,7	127,5	143,5	149,7	224,9	
	1989		104,2	103,4	106,0	111,8	135,8	189,5	112,0	105,1	77,0	103,1	102,4	94,7	
	1990		100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	
Männliche Erwachsene	1970		142,0	110,4	96,0	102,4	310,4	390,7	319,5	186,3	142,1	103,5	104,9	167,8	
	1980		130,7	125,8	113,1	102,8	189,5	254,9	169,0	134,9	143,3	122,8	126,3	141,7	
	1989		99,9	100,6	100,4	103,7	102,3	117,5	103,2	97,1	102,5	99,7	100,5	95,5	
	1990		100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	
Weibliche Jugendliche	1970		184,0	36,7	42,8	26,9	403,9	-	252,4	53,8	-	37,5	32,9	249,4	
	1980		299,4	136,7	105,4	164,8	185,4	-	374,6	103,0	-	145,7	135,0	384,2	
	1989		116,0	111,8	108,5	94,6	94,6	-	147,8	126,1	-	121,6	108,6	111,9	
	1990		100	100	100	100	100	-	100	100	-	100	100	100	
Weibliche Heranwachsende	1970		124,8	22,1	34,4	15,0	113,8	-	211,4	28,1	46,9	24,0	21,9	252,4	
	1980		142,6	100,5	101,6	110,0	146,5	88,4	176,2	119,8	117,8	94,1	97,5	213,7	
	1989		106,2	100,6	95,1	117,8	117,0	157,6	118,2	138,7	63,1	97,1	95,6	114,4	
	1990		100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	
Weibliche Erwachsene	1970		74,7	22,8	30,4	18,2	142,3	87,8	181,8	36,2	26,0	22,8	22,2	133,3	
	1980		106,6	80,1	83,3	60,3	146,8	102,6	166,0	80,4	90,2	80,5	81,7	127,7	
	1989		99,5	98,1	99,7	105,5	116,8	62,0	103,8	96,8	102,1	96,9	97,4	99,4	
	1990		100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	

1) Bis 1980 § 330a StGB.

2) Verurteilte je 100 000 Einwohner der gleichen Personengruppe.

3 Strafverfolgung
3.5 Wegen Straftaten im Straßenverkehr Verurteilte
3.5.2 Verurteilte (und Abgeurteilte) nach Sanktionen

Jahr Haupt- und Nebenstrafe bzw. Maßregel	Straßenverke- hredelikte insgesamt		Verstöße gegen das Strafgesetzbuch (§§ des StGB)									Ver- stöße gegen das Straßen- verkehrs- gesetz
			Unerlaubtes Entfernen vom Unfallort ohne Personenschaden (142)		Fahrlässige Tötung (222)		Fahrlässige Körperverletzung (230)		Voll- trunken- heit (323a) 1)	Gefährdung des Straßenverkehrs (315b und c, 316)		
			zu- sammen	dar. in Trunken- heit	zu- sammen	dar. in Trunken- heit	zu- sammen	dar. in Trunken- heit	zu- sammen	dar. in Trunken- heit	zu- sammen	
Grundzahlen												
1970 Verurteilte insgesamt	308 088	135 287	30 198	8 110	4 282	918	104 690	13 871	2 245	114 735	110 143	51 938
Freiheitsentziehende Strafe	25 274	21 411	2 141	1 635	1 470	833	2 479	2 159	517	16 426	16 267	2 241
Geldstrafe 2)	264 769	109 777	26 552	6 175	2 610	66	98 264	11 095	1 635	94 860	90 806	40 848
Maßnahme nach dem JGG	18 045	4 099	1 505	300	202	19	3 947	617	93	3 449	3 070	8 849
Fahrverbot 3) zusammen	12 216	2 087	5 787	87	97	1	3 089	194	30	2 915	1 775	298
dar. zum wiederholten Male	133	13	61	1	-	-	34	-	-	18	12	20
bis einschl. einen Monat	3 778	335	2 114	15	9	-	950	33	3	616	284	86
mehr als 1 bis 3 Monate	8 438	1 752	3 673	72	88	1	2 139	161	27	2 299	1 491	212
Außerdem (auch bei nicht Verurt.) Führerscheinentzug zusammen	130 276	119 513	10 841	7 343	1 339	835	14 502	12 441	1 803	98 226	97 091	3 565
dar. zum wiederholten Male	25 139	22 122	2 251	1 451	166	115	2 250	1 939	600	18 159	18 017	1 713
bis einschl. sechs Monate	47 598	42 994	3 995	2 094	305	130	5 430	4 361	634	36 448	35 775	786
mehr als sechs Monate	82 678	76 519	6 846	5 249	1 034	705	9 072	8 080	1 169	61 778	61 316	2 779
1980 Verurteilte insgesamt	329 300	176 395	43 336	9 829	3 113	725	64 981	11 837	2 611	155 139	151 393	60 118
Freiheitsentziehende Strafe	30 857	23 376	2 551	1 477	1 045	665	1 960	1 551	817	19 392	19 068	5 292
Geldstrafe 2)	259 698	142 451	36 955	7 496	1 788	36	58 957	9 334	1 814	126 654	123 771	33 530
Maßnahme nach dem JGG	38 745	10 568	3 832	856	280	24	4 064	952	180	9 093	8 556	21 296
Fahrverbot 3) zusammen	29 681	10 607	12 595	276	218	22	3 608	499	123	10 746	9 687	2 391
dar. zum wiederholten Male	1 391	986	194	8	3	1	66	10	8	984	959	136
bis einschl. einen Monat	8 021	793	4 865	17	34	1	1 243	30	11	981	734	887
mehr als 1 bis 3 Monate	21 660	9 814	7 730	259	184	21	2 365	469	112	9 765	8 953	1 504
Außerdem (auch bei nicht Verurt.) Führerscheinentzug zusammen	185 376	165 645	17 675	9 297	960	656	13 293	11 072	2 262	144 015	142 358	7 171
dar. zum wiederholten Male	35 376	29 847	2 990	1 553	128	84	1 948	1 630	680	26 093	25 900	3 537
bis einschl. sechs Monate	53 702	46 051	6 167	1 964	213	106	3 832	2 834	636	41 355	40 511	1 499
mehr als sechs Monate	131 674	119 594	11 508	7 333	747	550	9 461	8 238	1 626	102 660	101 847	5 672
1990 Verurteilte insgesamt	258 681	154 197	41 219	10 267	1 698	287	39 971	9 152	2 089	139 324	132 402	34 380
Freiheitsentziehende Strafe	23 132	17 206	1 955	1 186	503	263	1 326	1 035	522	14 679	14 200	4 147
Geldstrafe 2)	219 488	130 693	36 526	8 481	1 073	16	36 774	7 589	1 432	119 148	113 175	24 536
Maßnahme nach dem JGG	16 061	6 298	2 739	600	122	8	1 871	528	135	5 497	5 027	5 697
Fahrverbot 3) zusammen	30 108	11 944	11 889	575	185	10	3 123	351	119	13 079	10 889	1 713
dar. zum wiederholten Male	2 758	2 189	239	18	4	-	89	17	22	2 165	2 132	239
bis einschl. einen Monat	7 319	724	4 596	200	31	-	1 177	24	5	1 015	495	495
mehr als 1 bis 3 Monate	22 789	11 220	7 293	375	154	10	1 946	327	114	12 064	10 394	1 218
Außerdem (auch bei nicht Verurt.) Führerscheinentzug zusammen	164 124	143 030	17 902	9 466	490	274	10 872	8 655	1 841	126 487	122 794	6 532
dar. zum wiederholten Male	29 324	24 139	2 616	1 430	57	38	1 477	1 198	592	21 283	20 681	3 299
bis einschl. sechs Monate	38 173	30 922	5 003	1 482	125	45	2 592	1 669	431	28 814	27 295	1 208
mehr als sechs Monate	125 951	112 106	12 899	7 984	365	229	8 280	6 986	1 410	97 673	95 499	5 324
Anteil der im Berichtsjahr verhängten Sanktionen in %												
1970 Verurteilte insgesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Freiheitsentziehende Strafe	8,2	15,8	7,1	20,2	34,3	90,7	2,4	15,6	23,0	14,3	14,8	4,3
Geldstrafe 2)	85,9	81,1	87,9	76,1	61,0	7,2	93,9	80,0	72,8	82,7	82,4	78,6
Maßnahme nach dem JGG	5,9	3,0	5,0	3,7	4,7	2,1	3,8	4,4	4,1	3,0	2,8	17,0
Fahrverbot 3) zusammen	4,0	1,5	19,2	1,1	2,3	0,1	3,0	1,4	1,3	2,5	1,6	0,6
dar. zum wiederholten Male	0,0	0,0	0,2	0,0	-	-	0,0	-	-	0,0	0,0	0,0
bis einschl. einen Monat	1,2	0,2	7,0	0,2	0,2	-	0,9	0,2	0,1	0,5	0,3	0,2
mehr als 1 bis 3 Monate	2,7	1,3	12,2	0,9	2,1	0,1	2,0	1,2	1,2	2,0	1,4	0,4
Außerdem (auch bei nicht Verurt.) Führerscheinentzug zusammen	42,3	88,3	35,9	90,5	31,3	91,0	13,9	89,7	80,3	85,6	88,1	6,9
dar. zum wiederholten Male	8,2	16,4	7,5	17,9	3,9	12,5	2,1	14,0	26,7	15,8	16,4	3,3
bis einschl. sechs Monate	15,4	31,8	13,2	25,8	7,1	14,2	5,2	31,4	28,2	31,8	32,5	1,5
mehr als sechs Monate	26,8	56,6	22,7	64,7	24,1	78,8	8,7	58,3	52,1	53,8	55,7	5,4
1980 Verurteilte insgesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Freiheitsentziehende Strafe	9,4	13,3	5,9	15,0	33,6	91,7	3,0	13,1	23,6	12,5	12,6	8,8
Geldstrafe 2)	78,9	80,8	85,3	76,3	57,4	5,0	90,7	78,9	69,5	81,6	81,8	55,8
Maßnahme nach dem JGG	11,8	6,0	8,8	8,7	9,0	3,3	6,3	8,0	6,9	5,9	5,7	35,4
Fahrverbot 3) zusammen	9,0	6,0	29,1	2,8	7,0	3,0	5,6	4,2	4,7	6,9	6,4	4,0
dar. zum wiederholten Male	0,4	0,6	0,4	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,3	0,6	0,6	0,2
bis einschl. einen Monat	2,4	0,4	11,2	0,2	1,1	0,1	1,9	0,3	0,4	0,6	0,5	1,5
mehr als 1 bis 3 Monate	6,6	5,6	17,6	2,6	5,9	2,9	3,6	4,0	4,3	6,3	5,9	2,5
Außerdem (auch bei nicht Verurt.) Führerscheinentzug zusammen	56,3	93,9	40,8	94,6	30,8	90,5	20,5	93,5	86,6	92,8	94,0	11,9
dar. zum wiederholten Male	10,7	16,9	6,9	15,8	4,1	11,6	3,0	13,8	26,0	16,8	17,1	5,9
bis einschl. sechs Monate	16,3	26,1	14,2	20,0	6,8	14,6	5,9	23,9	24,4	26,7	26,8	2,5
mehr als sechs Monate	40,0	67,8	26,6	74,6	24,0	75,9	14,6	69,6	62,3	66,2	67,3	9,4
1990 Verurteilte insgesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Freiheitsentziehende Strafe	8,9	11,2	4,7	11,6	29,6	91,6	3,3	11,3	25,0	10,5	10,7	12,1
Geldstrafe 2)	84,8	84,8	88,6	82,6	63,2	5,6	92,0	82,9	68,5	85,8	85,5	71,4
Maßnahme nach dem JGG	6,2	4,1	6,6	5,8	7,2	2,8	4,7	5,8	6,5	3,9	3,8	16,6
Fahrverbot 3) zusammen	11,6	7,7	28,8	5,6	10,9	3,5	7,8	3,8	5,7	9,4	8,2	5,0
dar. zum wiederholten Male	1,1	1,4	0,6	0,2	0,2	-	0,2	0,2	1,1	1,6	1,6	0,7
bis einschl. einen Monat	2,8	0,5	11,2	1,9	1,8	-	2,9	0,3	0,2	0,7	0,4	1,4
mehr als 1 bis 3 Monate	8,8	7,3	17,7	3,7	9,1	3,5	4,9	3,6	5,5	8,7	7,9	3,5
Außerdem (auch bei nicht Verurt.) Führerscheinentzug zusammen	63,4	92,8	43,4	92,2	28,9	95,5	27,2	94,6	88,1	90,8	92,7	19,0
dar. zum wiederholten Male	11,3	15,7	6,3	13,9	3,4	13,2	3,7	13,1	28,3	15,3	15,8	9,6
bis einschl. sechs Monate	14,8	20,1	12,1	14,4	7,4	15,7	6,5	18,2	20,6	20,7	20,6	3,5
mehr als sechs Monate	48,7	72,7	31,3	77,8	21,5	79,8	20,7	76,3	67,5	70,1	72,1	15,5

1) Bis 1980 § 330a StGB.

2) Soweit nicht neben Freiheitsstrafe verhängt.

3) Kann nur neben einer der vorstehenden Hauptstrafen verhängt werden.

3 Strafverfolgung

3.6 Wegen Diebstahl und Unterschlagung Verurteilte nach Altersgruppen und Geschlecht

Jahr — Geschlecht — Altersgruppe	Diebstahl und Unterschlagung insgesamt		Verstöße gegen das Strafgesetzbuch (§§ des StGB)							Entziehung elek- trischer Energie	
			Dieb- stahl	Einbruch- dieb- stahl	Sonstiger Diebstahl in besondere schweren Fällen	Diebstahl mit Waffen	Banden- diebstahl	Unter- schlagung	Unbefugter Gebrauch eines Fahrzeuge		
											(242) 2)
Grundzahlen											
Verurteilte insgesamt	1970	138 634	290,0	100 456	19 882	7 312	125	176	7 399	2 888	396
	1975	149 280	301,7	103 040	29 381	7 701	318	241	6 333	1 847	419
	1980	162 540	317,9	119 784	26 112	8 292	373	190	5 804	1 496	489
	1982	189 880	364,3	137 692	33 067	9 537	629	199	6 569	1 494	693
	1984	188 424	359,0	136 983	32 927	8 228	696	215	7 359	1 180	836
	1986	172 020	326,6	125 105	30 617	6 387	679	229	7 141	1 000	862
	1988	167 424	316,4	122 090	30 566	5 007	649	215	7 306	814	777
	1989	157 307	295,7	117 741	25 228	4 664	506	228	7 094	1 083	763
	1990	158 467	294,3	122 111	22 712	4 468	468	185	6 785	1 118	620
Männliche Jugendliche	1970	27 072	1 653,4	17 117	6 335	2 096	25	64	585	850	-
	1980	31 171	1 445,5	17 286	8 662	3 746	104	27	800	544	2
	1989	16 656	1 193,9	9 748	5 104	1 218	102	35	306	141	2
	1990	14 978	1 132,3	8 798	4 520	1 166	75	18	247	154	-
Männliche Heranwachsende	1970	17 502	1 384,7	9 941	4 553	1 713	31	45	529	683	7
	1980	18 046	1 180,8	9 040	6 291	1 792	112	33	438	332	8
	1989	16 264	1 149,4	7 959	6 374	1 023	149	59	537	146	17
	1990	14 991	1 118,0	7 685	5 457	1 001	136	37	518	142	15
Männliche Erwachsene	1970	53 883	277,5	35 288	8 600	3 345	63	54	4 940	1 307	286
	1980	63 622	312,6	45 902	10 430	2 495	149	111	3 580	570	385
	1989	81 784	383,3	60 128	12 941	2 112	239	104	4 935	709	616
	1990	84 871	368,4	64 491	11 923	2 031	237	111	4 831	730	517
Weibliche Jugendliche	1970	6 098	391,0	5 866	120	43	1	2	56	10	-
	1980	6 075	298,0	5 658	251	88	1	2	62	13	-
	1989	2 905	219,8	2 659	154	51	6	4	26	5	-
	1990	2 673	213,8	2 420	169	52	4	1	21	6	-
Weibliche Heranwachsende	1970	3 563	294,1	3 322	84	29	1	1	113	12	1
	1980	3 330	230,3	3 005	167	37	3	3	98	10	7
	1989	2 688	198,5	2 312	171	56	3	5	124	13	4
	1990	2 539	198,2	2 207	180	45	6	2	91	7	1
Weibliche Erwachsene	1970	30 516	134,4	28 922	190	86	4	10	1 176	26	102
	1980	40 296	170,7	38 893	311	134	4	14	826	27	87
	1989	37 010	146,9	34 935	484	204	7	21	1 166	69	124
	1990	38 415	150,0	36 510	463	173	10	16	1 077	79	87

Meßzahlen (jeweilige Verurteilenziffer 1990 = 100)

Verurteilte insgesamt	1970	98,5	92,7	98,6	184,4	24,9	107,2	122,8	291,0	72,0
	1975	102,5	91,8	140,8	187,6	74,0	141,8	101,6	179,8	73,6
	1980	108,0	103,3	121,1	195,5	84,0	108,2	90,1	140,9	83,1
	1982	123,8	116,5	150,4	220,5	138,8	111,1	100,0	138,0	115,5
	1984	122,0	115,1	148,7	188,9	152,6	119,2	111,3	108,3	138,4
	1986	111,0	104,7	137,8	146,1	148,3	126,5	107,6	91,4	142,2
	1988	107,5	101,7	136,9	114,0	141,1	118,2	109,6	74,1	127,5
	1989	100,5	97,6	112,4	105,6	109,4	124,7	105,8	98,0	124,6
	1990	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Männliche Jugendliche	1970	148,7	157,9	113,8	145,9	27,1	288,6	192,2	448,0	-
	1980	128,3	121,1	118,1	198,0	85,5	92,4	199,4	217,7	-
	1989	105,4	105,1	107,1	99,0	128,9	184,4	117,5	86,8	-
	1990	100	100	100	100	100	100	100	100	-
Männliche Heranwachsende	1970	124,1	137,5	88,7	181,9	24,2	129,3	108,6	511,3	49,6
	1980	105,8	103,4	101,4	157,4	72,4	78,4	74,3	205,6	46,9
	1989	102,8	98,1	110,7	96,9	103,8	151,1	98,2	97,4	107,4
	1990	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Männliche Erwachsene	1970	75,1	64,8	85,4	194,9	31,5	57,6	121,0	211,9	65,5
	1980	84,7	80,4	98,8	138,7	71,0	112,9	83,7	88,2	84,1
	1989	98,6	95,4	111,1	106,4	103,2	95,9	104,5	99,4	121,9
	1990	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Weibliche Jugendliche	1970	184,3	195,8	57,4	66,8	20,2	161,5	215,4	134,6	-
	1980	140,5	144,5	91,8	104,6	15,4	123,6	182,5	133,9	-
	1989	102,8	103,9	86,2	92,8	141,9	378,4	117,1	78,8	-
	1990	100	100	100	100	100	100	100	100	-
Weibliche Heranwachsende	1970	148,0	158,8	49,2	68,0	17,6	52,7	131,0	180,8	105,4
	1980	115,9	120,3	82,0	72,7	44,2	132,6	95,2	126,3	618,3
	1989	100,1	99,1	89,9	117,7	47,3	236,5	128,9	175,7	378,2
	1990	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Weibliche Erwachsene	1970	89,7	89,5	46,3	56,1	45,0	70,6	123,3	37,2	132,4
	1980	114,0	115,8	73,0	84,2	43,2	95,0	83,4	37,1	108,7
	1989	97,9	97,2	106,2	119,8	71,1	133,3	110,0	88,8	144,8
	1990	100	100	100	100	100	100	100	100	100

1) Verurteilte je 100 000 Einwohner der gleichen Personengruppe.
2) 1970 und 1975 außerdem § 248a StGB.

3 Strafverfolgung

3.7 Wegen Rauschgiftkriminalität Verurteilte nach Altersgruppen und Geschlecht

Jahr — Geschlecht — Altersgruppe	Rauschgift- delikte insgesamt		Verstöße gegen das Betäubungsmittelgesetz (§§ des BtMG)									
			unerlaub- tes Anbauen, Herstellen von, Handel treiben mit BtM als Mit- glied einer Bande	gewerbe- mäßige Abgabe von BtM durch Erwach- sene an Jugend- liche	Abgabe von BtM mit Todes- folge	Einfuhr von BtM in nicht geringer Menge	andere gewerbe- mäßig be- gangene Straf- taten gegen das BtMG	Gefähr- dung der Gesund- heit mehrerer Menschen durch BtM	Abgabe von BtM durch Erwach- sene an Jugend- liche	Handel mit, Besitz oder Abgabe von BtM in nicht geringer Menge	andere vor- sätzliche	fahr- lässige
			Anzahl	Verur- teilten- ziffer (1)	(30 Abs. 1 Nr. 1)	(30 Abs. 1 Nr. 2)	(30 Abs. 1 Nr. 3)	(30 Abs. 1 Nr. 4)	(29 Abs. 3 Nr. 1)	(29 Abs. 3 Nr. 2)	(29 Abs. 3 Nr. 3)	(29 Abs. 3 Nr. 4)

Grundzahlen

Verurteilte insgesamt	1982	17 105	32,8	52	3	24	819	644	87	342	2 795	12 254	85
	1984	18 274	34,8	56	5	14	1 733	461	7	136	2 189	13 666	7
	1985	17 435	33,2	42	5	7	1 798	339	11	85	1 883	13 260	7
	1986	17 145	32,6	55	9	11	1 648	281	6	83	1 815	13 233	4
	1987	19 796	37,5	37	10	15	1 771	376	5	68	1 702	15 807	5
	1988	21 629	40,9	32	12	11	1 808	389	9	52	1 824	17 487	5
	1989	23 170	43,6	20	9	16	1 678	447	7	67	1 860	19 057	9
	1990	24 295	45,1	27	8	14	1 641	443	5	38	1 930	20 183	6
Männliche Jugendliche	1982	1 043	47,8	3	-	2	36	14	2	5	69	909	3
	1986	533	29,9	1	-	-	9	5	-	1	40	477	-
	1989	612	43,9	-	-	1	7	5	-	-	17	582	-
	1990	769	58,1	1	-	-	11	10	-	1	26	720	-
Männliche Heranwachsende	1982	3 983	245,5	6	1	7	206	107	10	58	488	3 086	14
	1986	3 209	198,4	9	1	3	237	42	-	5	282	2 629	1
	1989	3 680	260,1	1	-	3	181	61	-	2	209	3 223	-
	1990	3 599	268,4	2	1	-	174	63	1	3	192	3 161	2
Männliche Erwachsene	1982	9 517	45,7	29	1	11	495	425	58	247	1 913	6 285	53
	1986	11 120	51,7	39	7	5	1 175	205	6	66	1 261	8 354	2
	1989	15 743	69,9	15	7	6	1 268	337	6	55	1 412	12 630	7
	1990	16 730	72,6	18	7	14	1 191	327	4	29	1 522	13 615	3
Weibliche Jugendliche	1982	379	18,5	1	-	1	1	8	-	1	16	349	2
	1986	115	6,8	-	-	-	5	-	-	-	13	97	-
	1989	111	8,4	1	-	-	4	2	-	-	5	99	-
	1990	117	9,4	-	-	-	3	1	-	-	7	106	-
Weibliche Heranwachsende	1982	755	49,4	1	-	-	28	22	-	3	79	621	1
	1986	534	34,9	1	-	-	41	9	-	3	51	429	-
	1989	566	41,8	2	-	1	28	-	-	1	36	498	-
	1990	505	39,4	-	-	-	35	9	-	1	25	435	-
Weibliche Erwachsene	1982	1 428	6,0	12	1	3	53	68	17	28	230	1 004	12
	1986	1 634	6,7	5	1	3	181	20	-	8	168	1 247	1
	1989	2 458	9,8	1	2	5	190	42	1	9	181	2 025	2
	1990	2 575	10,1	6	-	-	227	33	-	4	158	2 146	1

Meßzahlen (jeweilige Verurteiltenziffer 1990 = 100)

Verurteilte insgesamt	1982	72,7	199,2	38,9	176,9	51,6	150,2	1 794,6	929,5	149,6	62,7	1 469,4
	1984	77,2	213,0	63,8	102,7	108,3	106,8	143,0	367,0	116,4	69,5	119,8
	1985	73,6	159,7	63,8	51,2	112,2	78,5	224,7	229,3	100,0	67,4	119,8
	1986	72,1	208,4	114,8	80,4	102,7	64,9	122,6	223,2	96,1	67,0	68,5
	1987	83,1	139,9	126,8	109,2	110,0	86,5	102,2	182,4	90,1	79,8	85,6
	1988	90,6	120,8	152,3	80,0	112,1	89,4	182,8	139,2	96,2	88,2	84,7
	1989	96,5	75,0	113,4	115,8	103,5	102,1	141,9	178,3	97,5	95,6	152,3
	1990	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Männliche Jugendliche	1982	82,7	182,9	-	-	199,5	85,3	-	304,9	161,8	77,0	-
	1986	51,6	74,6	-	-	61,0	37,2	-	74,6	114,6	49,4	-
	1989	75,5	-	-	-	60,3	47,4	-	-	62,0	76,6	-
	1990	100	100	-	-	100	100	-	100	100	100	-
Männliche Heranwachsende	1982	91,7	248,4	82,7	-	98,0	140,7	827,9	1 601,3	210,5	80,9	579,6
	1986	74,1	373,6	83,0	-	113,1	55,4	-	138,4	122,0	69,1	41,5
	1989	96,9	47,4	-	-	98,6	91,8	-	63,2	103,2	96,6	-
	1990	100	100	100	-	100	100	-	100	100	100	-
Männliche Erwachsene	1982	62,8	178,0	15,8	86,8	45,9	143,5	1 597,7	940,3	138,8	51,0	1 954,6
	1986	71,0	231,4	106,6	38,0	105,3	66,9	159,8	243,0	88,5	65,5	71,5
	1989	96,3	85,3	102,3	43,9	109,0	105,5	153,4	194,0	94,9	94,9	239,2
	1990	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Weibliche Jugendliche	1982	199,0	-	-	-	20,5	491,4	-	-	140,4	202,3	-
	1986	73,1	-	-	-	124,0	-	-	-	138,1	68,1	-
	1989	89,7	-	-	-	126,1	189,1	-	-	67,6	88,3	-
	1990	100	-	-	-	100	100	-	-	100	100	-
Weibliche Heranwachsende	1982	125,0	-	-	-	66,9	204,4	-	250,7	264,2	119,4	-
	1986	88,4	-	-	-	97,9	83,6	-	250,6	171,5	82,4	-
	1989	106,0	-	-	-	75,7	-	-	94,5	136,2	108,3	-
	1990	100	-	-	-	100	100	-	100	100	100	-
Weibliche Erwachsene	1982	59,4	214,5	-	-	25,0	220,8	-	751,3	158,0	50,1	1 287,2
	1986	66,4	87,2	-	-	83,4	63,4	-	209,6	111,2	60,8	105,1
	1989	97,0	17,1	-	-	85,1	129,3	-	228,8	116,4	95,9	202,6
	1990	100	100	-	-	100	100	-	100	100	100	100

1) Verurteilte je 100 000 Einwohner der gleichen Personengruppe.

3 Straf

3.8 Untersuchungshaft und

3.8.1 In der Strafverfolgungsstatistik 1990 erfaßte Personen mit

Gesetz §§	Art der Straftat 1)	Erfasste Personen mit Untersuchungs- haft insgesamt	Haftgründe (auch mehrere)		
			Flüchtig oder Fluchtgefahr (§ 112 Abs. 2 Nrn. 1, 2 StPO)	Verdunkelungs- gefahr (§ 112 Abs. 2 Nr. 3 StPO)	Verbrechen wider das Leben (§ 112 Abs. 3 StPO)
Ineg	Straftaten insgesamt	27 553	26 489	1 054	218
InegoV	Straftaten ohne Straftaten im Straßenverkehr	26 853	25 799	1 044	218
Verkehr	Straftaten im Straßenverkehr	700	690	10	-
StGBöV	Straftaten nach dem StGB (o.V.) zusammen	20 609	19 770	728	218
80-168, 331-357 ohne 142	Straftaten gegen den Staat, die öffentliche Ordnung (o.V.) und im Amt	498	476	33	-
174-184b	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	1 100	921	78	1
177	dar. Vergewaltigung	498	437	31	1
178	Sexuelle Nötigung	164	135	7	-
185-189	Beleidigung	45	40	4	-
211-222	Straftaten gegen das Leben (o.V.)	531	378	40	186
211	dar. Mord (ohne Mordversuch)	136	93	10	55
212, 213	Totschlag	335	244	19	115
223-230	Körperverletzung (o.V.)	1 174	1 107	57	22
223	dar. Körperverletzung	308	295	14	3
223a	Gefährliche Körperverletzung	757	718	35	16
234-241a	Straftaten gegen die persönliche Freiheit	219	207	12	-
169-173, 201-204	Sonstige Straftaten gegen die Person	224	222	3	-
242-248c	Diebstahl und Unterschlagung	10 483	10 260	241	2
242	dar. Diebstahl	4 791	4 783	47	2
243 Abs. 1 Nr. 1	Einbruchdiebstahl	4 598	4 436	155	-
246	Unterschlagung	189	185	4	-
249-255, 316a	Raub und Erpressung, räub. Angriff auf Kraftfahrer	2 420	2 369	106	2
257-260	Begünstigung und Hehlerei	280	264	24	-
263-266b	Betrug und Untreue	1 976	1 919	61	-
263	dar. Betrug	1 642	1 592	47	-
267-281	Urkundenfälschung	1 005	981	38	-
283-305a	Sonstige Straftaten gegen das Vermögen	98	92	4	-
306-323c o. 316a	Gemeingefährliche Straftaten (o.V.)	556	534	25	5
324-330a	Straftaten gegen die Umwelt	-	-	-	-
StGB/V	Straftaten im Straßenverkehr nach dem StGB	559	553	8	-
	davon in Trunkenheit	425	420	6	-
	ohne Trunkenheit	134	133	2	-
StVG	Straftaten nach dem Straßenverkehrsgesetz	141	137	2	-
Andere	Straft. nach and. Bundes- u. Landesges. (o. StGB/StVG)	6 244	6 029	318	-
WStG	dar. nach dem Wehrstrafgesetz	127	124	-	-
BtMG	nach dem Betäubungsmittelgesetz	4 586	4 435	291	-
AuslG	nach dem Ausländergesetz	1 144	1 115	9	-

3.8.2 Verurteilte 1990 nach

Gesetz §§	Art der Straftat 1)	Nach allgemeinem Strafrecht Verurteilte						
		mit Angaben über frühere Verurteilungen			Zahl der früheren Verurteilungen			
		zusammen	ohne frühere Verurteilung	mit früherer	eine	zwei	drei und vier	fünf und mehr
Ineg	Straftaten insgesamt	599 527	335 343	264 184	78 248	41 429	49 770	94 737
InegoV	Straftaten ohne Straftaten im Straßenverkehr	361 833	178 138	183 695	48 412	27 725	35 293	72 265
Verkehr	Straftaten im Straßenverkehr	237 694	157 205	80 489	29 836	13 704	14 477	22 472
StGBöV	Straftaten nach dem StGB (o.V.) zusammen	290 651	136 911	153 740	38 467	22 397	29 223	63 653
80-168, 331-357 ohne 142	Straftaten gegen den Staat, die öffentliche Ordnung (o.V.) und im Amt	14 303	6 450	7 853	1 925	1 162	1 463	3 303
174-184b	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	4 067	1 858	2 209	497	284	432	996
177	dar. Vergewaltigung	747	275	472	81	58	104	229
178	Sexuelle Nötigung	450	187	263	52	38	52	121
185-189	Beleidigung	9 522	4 599	4 923	1 187	686	927	2 123
211-222	Straftaten gegen das Leben (o.V.)	643	367	276	54	50	42	130
211	dar. Mord (ohne Mordversuch)	111	39	72	9	13	15	35
212, 213	Totschlag	320	176	144	25	30	17	72
223-230	Körperverletzung (o.V.)	24 525	10 312	14 213	3 230	1 932	2 714	6 337
223	dar. Körperverletzung	13 111	5 208	7 903	1 778	1 044	1 519	3 564
223a	Gefährliche Körperverletzung	8 515	3 215	5 300	1 133	742	1 025	2 400
234-241a	Straftaten gegen die persönliche Freiheit	6 685	3 588	3 099	838	453	594	1 214
169-173, 201-204	Sonstige Straftaten gegen die Person	3 927	1 195	2 732	529	378	568	1 257
242-248c	Diebstahl und Unterschlagung	123 376	60 656	82 720	16 475	9 125	11 626	25 494
242	dar. Diebstahl	100 990	53 920	47 070	13 635	7 105	8 538	17 792
243 Abs. 1 Nr. 1	Einbruchdiebstahl	12 364	2 870	9 494	1 382	1 144	1 857	5 111
246	Unterschlagung	5 981	2 583	3 398	902	519	662	1 315
249-255, 316a	Raub und Erpressung, räub. Angriff auf Kraftfahrer	3 043	848	2 195	354	279	423	1 139
257-260	Begünstigung und Hehlerei	4 181	2 117	2 064	585	308	430	741
263-266b	Betrug und Untreue	65 596	29 717	35 879	8 982	5 538	7 075	14 284
263	dar. Betrug	46 857	22 088	24 769	6 425	3 751	4 759	9 834
267-281	Urkundenfälschung	14 424	8 047	6 377	1 699	953	1 241	2 484
283-305a	Sonstige Straftaten gegen das Vermögen	7 953	3 367	4 586	1 132	661	873	1 920
306-323c o. 316a	Gemeingefährliche Straftaten (o.V.)	5 930	1 958	3 972	735	489	713	2 035
324-330a	Straftaten gegen die Umwelt	2 478	1 834	842	245	99	102	196
StGB/V	Straftaten im Straßenverkehr nach dem StGB	209 729	145 842	63 887	25 431	11 084	11 184	16 188
	davon in Trunkenheit	145 229	96 551	48 878	18 772	8 266	8 567	13 073
	ohne Trunkenheit	64 500	49 291	15 209	6 659	2 818	2 617	3 115
StVG	Straftaten nach dem Straßenverkehrsgesetz	27 965	11 363	16 602	4 405	2 620	3 293	6 284
Andere	Straft. nach and. Bundes- u. Landesges. (o. StGB/StVG)	71 182	41 227	29 955	9 945	5 328	6 070	8 612
WStG	dar. nach dem Wehrstrafgesetz	1 101	475	626	198	121	186	121
BtMG	nach dem Betäubungsmittelgesetz	19 529	7 147	12 382	2 975	2 041	2 792	4 574
AuslG	nach dem Ausländergesetz	9 753	7 917	1 836	859	343	314	320

1) o.V. = ohne Straftaten im Straßenverkehr.

2) Bei Geldstrafe ist die Anzahl der Tagessätze maßgebend; falls weder freiheitsentziehende noch Geldstrafe verhängt wurde, ist der Fall immer der Spalte "länger als" zugeordnet worden.

verfolgung
frühere Verurteilungen
Untersuchungshaft nach deren Grund und Dauer

nebeneinander)		Dauer der Untersuchungshaft										Gesetz
Wiederholungsgefahr bei Straftaten gegen die oex.		mehr als ... bis einschließlich ...					länger ale	kürzer ale	gleichlang wie	§§		
Selbstbestimmg (§ 112a Abs.1 Nr. 1 StPO)	gemäß §112a Abs. 1 Nr. 2 StPO)	bis 1 Monat	1 bis 3 Monate	3 bis 6 Monate	6 Monate bis 1 Jahr	mehr als 1 Jahr	erkannte Strafe 2)					
176	361	10 410	6 828	5 386	3 588	1 341	1 606	25 036	911	Ineg		
176	357	9 919	6 717	5 314	3 567	1 336	1 594	24 366	893	InegoV		
-	4	491	111	72	21	5	12	670	18	Verk		
176	251	7 831	5 312	4 016	2 510	940	1 407	18 499	703	StGBö		
-	1	251	123	63	41	20	20	463	15	80..		
176	4	199	190	275	314	122	25	1 071	4	174..		
59	1	58	71	113	183	73	11	487	-	177		
35	-	41	27	45	39	12	5	157	2	178		
-	1	34	10	1	-	-	-	44	1	185..		
-	1	24	26	75	203	203	27	502	2	211..		
-	1	1	4	13	46	72	8	128	-	211..		
-	-	18	15	57	144	101	17	317	1	212..		
-	22	452	252	233	181	56	57	1 083	34	223..		
-	3	160	78	33	32	5	21	273	14	223		
-	10	265	157	176	124	35	33	704	20	223a		
-	3	80	52	35	36	16	11	204	4	234..		
-	-	151	58	11	5	1	6	215	3	169..		
-	147	4 721	2 972	1 926	718	146	1 046	8 949	488	242..		
-	4	2 959	1 273	414	133	12	824	3 600	367	242		
-	126	1 360	1 382	1 282	472	102	179	4 327	92	243..		
-	1	99	49	27	10	4	14	168	7	246		
-	30	372	556	729	582	181	66	2 332	22	249..		
-	-	111	73	48	33	15	18	252	10	257..		
-	24	859	560	282	190	85	75	1 830	71	263..		
-	23	650	488	259	174	71	56	1 549	37	263		
-	3	354	302	210	99	40	34	937	34	267..		
-	3	72	16	6	3	1	6	89	3	283..		
-	12	151	124	122	105	54	16	528	12	306..		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	324..		
-	2	386	90	62	17	4	7	539	13	StGBV		
-	2	313	62	45	5	-	3	414	8			
-	-	73	28	17	12	4	4	125	5			
-	2	105	21	10	4	1	5	131	5	StVG		
-	106	2 088	1 405	1 298	1 057	396	187	5 867	190	And		
-	3	66	52	9	-	-	7	118	2	WStG		
-	55	1 051	940	1 180	1 028	387	85	4 429	72	BtMG		
-	27	750	310	71	11	2	70	982	92	AuslG		

Zahl und Art der früheren Verurteilungen

Nach Jugendtrafrecht Verurteilte							Gesetz
mit Angaben über frühere Verurteilungen			Zahl der früheren Verurteilungen				
zusammen	ohne frühere Verurteilung	mit früherer	eine	zwei	drei und vier	fünf und sechs	§§
71 502	39 187	32 315	14 143	8 240	7 179	2 753	Ineg
56 257	29 308	26 949	11 420	6 909	6 198	2 422	InegoV
15 245	9 879	5 366	2 723	1 331	981	331	Verk
50 555	26 515	24 040	10 204	6 136	5 544	2 156	StGBö
1 782	927	855	356	217	201	81	80..
555	309	246	108	57	52	29	174..
143	76	67	25	15	15	12	177
154	84	70	32	16	15	7	178
444	207	237	96	56	64	21	185..
83	49	34	11	12	9	2	211..
27	16	11	5	3	2	1	211
35	19	16	5	4	7	-	212..
6 627	3 209	3 418	1 343	899	834	342	223..
2 589	1 235	1 354	525	367	331	131	223
3 716	1 770	1 946	765	502	477	202	223a
638	327	311	127	91	67	26	234..
23	8	15	4	4	4	3	169..
29 218	15 980	13 238	5 768	3 365	2 990	1 115	242..
16 775	10 232	6 543	3 169	1 641	1 320	413	242
9 305	4 170	5 135	1 924	1 331	1 329	551	243..
628	346	282	135	65	58	24	246
2 341	1 091	1 250	478	309	327	136	249..
968	539	429	198	93	97	41	257..
3 556	1 569	1 987	828	512	469	178	263..
1 492	697	795	294	212	205	84	263
1 855	926	929	411	229	191	98	267..
1 882	1 104	778	360	205	154	59	283..
567	263	304	110	84	85	25	306..
16	7	9	6	3	-	-	324..
9 895	6 708	3 187	1 652	795	553	187	StGBV
6 013	3 961	2 052	1 048	517	356	131	
3 882	2 747	1 135	604	278	197	56	
5 350	3 171	2 179	1 071	536	428	144	StVG
5 702	2 793	2 909	1 216	773	654	266	And
154	49	105	36	25	25	19	WStG
4 007	1 846	2 161	834	610	508	209	BtMG
123	88	35	17	10	5	3	AuslG

3 Straf
3.9 Deutsche und
3.9.1 Verurteilte Deutsche und Ausländer 1990 nach

Ldf. Nr.	Hauptdeliktgruppen, Straftaten (§§ des Strafgesetzbuches)	Verurteilte insgesamt 1)							
		insgesamt	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren						
			14 - 18	18 - 21	21 - 25	25 - 30	30 - 40	40 - 50	50 und mehr
1	Straftaten insgesamt	689 855	34 684	66 972	121 954	127 126	158 357	101 015	79 747
2	Straftaten ohne Straftaten im Straßenverkehr	432 492	29 052	42 421	77 548	80 023	98 469	59 811	45 168
3	Straftaten gegen den Staat, die öffentliche Ordnung und im Amt (außer unerlaubtem Entfernen vom Unfallort) (80 - 168 außer 142; 331 - 357)	16 554	663	1 732	3 228	3 226	3 745	2 420	1 540
	darunter:								
4	Widerstand gegen Vollstreckungsbeamte (113)	2 791	55	228	647	667	646	358	192
5	Hausfriedensbruch (123, 124)	2 486	87	216	519	510	557	331	266
6	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung (174 - 184c)	4 757	278	347	611	781	1 278	813	649
	darunter:								
7	Homosexuelle Handlungen (175)	96	-	3	6	16	21	25	25
8	Sexueller Mißbrauch von Kindern (176)	1 559	90	91	125	191	392	307	363
9	Vergewaltigung (177)	917	52	105	165	190	264	88	53
10	Andere Straftaten gegen die Person außer im Straßenverkehr (169 - 173, 185 - 241a außer 222 und 230 i.V.m. Verkehrsunfall)	54 558	3 713	6 247	9 652	9 550	12 498	7 902	4 996
	darunter:								
11	Verletzung der Unterhaltspflicht (170b)	3 939	1	26	191	669	1 843	1 027	182
12	Mord und Totschlag (211 - 213)	561	25	46	81	123	145	94	47
13	Körperverletzung (223)	16 153	1 270	2 016	3 186	3 010	3 528	1 989	1 154
14	Gefährliche und schwere Körperverletzung (223a, 224 - 226)	12 750	1 907	2 434	2 536	1 926	2 092	1 116	739
15	Diebstahl und Unterschlagung (242 - 248c) ...	158 032	17 651	17 530	26 220	25 916	30 706	18 809	21 200
	darunter:								
16	Diebstahl (242)	121 794	11 218	9 892	18 239	19 955	25 478	16 702	20 310
17	Schwerer Diebstahl (243, 244)	27 735	6 005	6 864	6 133	4 160	3 154	990	429
18	Raub und Erpressung, räuberischer Angriff auf Kraftfahrer (249 - 256, 316a)	5 584	1 232	1 279	1 104	910	717	243	99
19	Andere Vermögensdelikte (257 - 305a)	103 302	3 575	7 728	18 714	19 897	26 991	17 258	9 139
	darunter:								
20	Betrug (263)	49 523	345	2 100	7 097	9 339	14 842	10 474	5 326
21	Urkundenfälschung (267, 271 - 273)	14 873	903	1 510	2 684	2 981	3 715	2 055	1 025
22	Gemeingefährliche einschl. Umweltstraftaten außer im Straßenverkehr (306 - 330a außer 315b, 315c, 316a und 323a i.V.m. Verkehrsunfall)	9 255	198	576	1 050	1 489	2 497	1 855	1 590
23	Straftaten im Straßenverkehr (142, 315b, 315c, 316; 222, 230, 323a i.V.m. Verkehrsunfall; ferner nach dem StVG)	257 363	5 832	24 551	44 406	47 103	59 888	41 204	34 579
	darunter:								
24	Unerlaubtes Entfernen vom Unfallort ohne Personenschaden (142)	40 996	547	4 839	7 416	7 379	8 536	5 486	6 793
25	Fahrlässige Tötung und Körperverletzung im Straßenverkehr (222, 230)	41 347	355	5 514	8 254	6 968	7 818	5 535	6 903
26	Gefährdung des Straßenverkehrs durch Trunkenheit (315c Abs. 1 Nr. 1a, 316)	131 837	1 024	9 045	20 002	24 541	34 512	24 901	17 812
27	Straßenverkehrsgesetz (StVG)	34 211	3 584	4 112	7 029	6 603	7 052	3 777	2 054
28	Straftaten nach anderen Bundes- und Landesgesetzen (außer StGB und StVG)	80 450	1 742	6 982	16 969	18 254	20 037	10 511	5 955
	darunter:								
29	Betäubungsmittelgesetz	24 210	886	4 104	7 490	6 616	4 481	516	117
30	Ausländergesetz	10 292	34	529	1 902	2 468	3 265	1 400	694

1) Einschl. Staatenlose; aber ohne Verurteilte, die den Stationierungstreitkräften angehören. Bei den verurteilten Angehörigen der Stationierungstreitkräfte wird - mangelnde näherer Informationen -

unterstellt, daß sie alle in die Altersgruppe von 21 bis unter 25 Jahren fallen.

verfolgung
Ausländer
Altersgruppen und Art der Straftat

ins- gesamt	Verurteilte Deutsche							ins- gesamt	Verurteilte Ausländer 1)							Lfd. Nr.
	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren								davon im Alter von ... bis unter ... Jahren							
	14 - 18	18 - 21	21 - 25	25 - 30	30 - 40	40 - 50	50 und mehr		14 - 18	18 - 21	21 - 25	25 - 30	30 - 40	40 - 50	50 und mehr	
569 323	26 112	55 455	99 001	101 582	127 751	86 312	73 110	120 532	8 572	11 517	22 953	25 544	30 606	14 703	6 637	1
340 034	21 110	33 114	59 297	60 307	75 876	49 762	40 568	92 458	7 942	9 307	18 251	19 716	22 593	10 049	4 600	2
14 565	539	1 505	2 828	2 820	3 282	2 171	1 420	1 989	124	227	400	406	463	249	120	3
2 455	43	191	579	574	558	331	179	336	12	37	68	93	88	25	13	4
2 087	58	181	438	413	474	284	239	399	29	35	81	97	83	47	27	5
4 035	199	279	513	660	1 099	702	583	722	79	68	98	121	179	111	66	6
92	-	3	6	15	20	25	23	4	-	-	-	1	1	-	2	7
1 412	78	80	112	171	354	280	337	147	12	11	13	20	38	27	26	8
701	35	74	128	151	205	64	44	216	17	31	37	39	59	24	9	9
46 342	2 715	5 151	8 116	8 061	10 773	6 922	4 604	8 216	998	1 096	1 536	1 489	1 725	980	392	10
3 616	1	22	161	608	1 708	951	165	323	-	4	30	61	135	76	17	11
418	13	38	58	93	108	68	40	143	12	8	23	30	37	26	7	12
13 661	941	1 665	2 706	2 558	3 012	1 727	1 052	2 492	329	351	480	452	516	262	102	13
10 170	1 366	1 985	2 058	1 535	1 681	900	645	2 580	541	449	478	391	411	216	94	14
121 273	12 766	13 195	19 032	18 601	22 598	15 609	19 472	36 759	4 885	4 335	7 188	7 315	8 108	3 200	1 728	15
91 011	7 970	6 940	12 316	13 473	17 987	13 684	18 641	30 783	3 248	2 952	5 923	6 482	7 491	3 018	1 669	16
22 553	4 459	5 568	5 070	3 486	2 685	890	395	5 182	1 546	1 296	1 063	674	469	100	34	17
4 035	639	897	853	751	594	216	85	1 549	593	382	251	159	123	27	14	18
86 977	2 748	6 403	15 507	16 467	22 769	14 927	8 156	16 325	827	1 325	3 207	3 430	4 222	2 331	983	19
44 237	253	1 831	6 209	8 296	13 345	9 447	4 856	5 286	92	269	888	1 043	1 497	1 027	470	20
11 393	716	1 216	2 088	2 187	2 729	1 607	850	3 480	187	294	596	794	986	448	175	21
8 451	185	541	949	1 348	2 238	1 687	1 503	804	13	35	101	141	259	168	87	22
229 289	5 002	22 341	39 704	41 275	51 875	36 550	32 542	28 074	630	2 210	4 702	5 828	8 013	4 654	2 037	23
35 817	448	4 293	6 534	6 319	7 233	4 654	6 336	5 179	99	546	882	1 060	1 303	832	457	24
36 510	313	4 998	7 303	6 058	6 676	4 758	6 404	4 837	42	516	951	910	1 142	777	499	25
121 628	984	8 672	18 806	22 464	30 916	22 720	17 066	10 209	40	373	1 196	2 077	3 596	2 181	746	26
27 485	3 145	3 490	5 585	5 059	5 332	3 084	1 790	6 726	439	622	1 444	1 544	1 720	693	264	27
54 356	1 319	5 143	11 499	11 599	12 523	7 528	4 745	26 094	423	1 839	5 470	6 655	7 514	2 983	1 210	28
19 078	638	3 312	5 968	5 262	3 499	332	67	5 132	248	792	1 522	1 354	982	184	50	29
684	-	21	36	118	195	168	146	9 608	34	508	1 866	2 350	3 070	1 232	548	30

3 Strafverfolgung
3.9 Deutsche und Ausländer
3.9.2 Verurteilte 1970 bis 1990 nach ausgewählten Staatsangehörigkeiten

Jahr	Verurteilte			Verurteilte Ausländer in % der Verurteilten insgesamt	Verurteilte Ausländer nach ausgewählten Staatsangehörigkeiten					Angehörige der Stationierungstreitkräfte
	insgesamt	Deutsche	Ausländer 1)		Griechen	Italiener	Jugoslawen	Turken	Andere 1)	
Insgesamt										
1970	643 285	592 682	49 859	7,8	3 050	9 198	10 259	5 884	21 468	744
1971	668 564	602 965	64 633	9,7	3 553	9 710	15 410	8 324	27 636	966
1972	690 861	617 820	71 990	10,4	3 972	10 180	16 614	9 450	31 774	1 051
1973	698 912	620 199	77 603	11,1	4 108	10 640	16 545	11 161	35 149	1 110
1974	699 198	617 686	80 342	11,5	4 144	10 728	16 435	13 440	35 595	1 170
1975	664 536	588 352	74 153	11,2	4 669	10 860	16 363	14 921	27 340	2 031
1976	699 339	626 028	70 800	10,1	4 696	9 938	14 893	15 457	25 816	2 511
1977	722 966	650 598	70 126	9,7	4 621	9 860	13 988	16 215	25 442	2 242
1978	739 044	665 986	70 826	9,6	4 124	10 275	13 760	17 103	25 564	2 232
1979	718 779	644 267	72 427	10,1	3 737	10 806	13 344	17 744	26 796	2 085
1980	732 481	648 899	81 358	11,1	3 513	11 055	13 923	22 318	30 549	2 224
1981	747 463	655 879	89 207	11,9	3 493	11 271	13 985	24 771	35 687	2 377
1982	772 194	679 055	90 804	11,8	3 523	10 926	13 555	24 423	38 377	2 335
1983	784 657	695 667	86 561	11,0	3 685	10 090	12 843	22 925	37 018	2 429
1984	753 397	669 498	81 522	10,8	3 539	9 308	12 305	21 718	34 652	2 377
1985	719 924	636 530	81 009	11,3	3 335	8 773	11 637	21 512	35 752	2 385
1986	705 348	616 623	86 299	12,2	3 274	9 053	11 951	21 953	40 068	2 426
1987	691 394	596 833	91 843	13,3	3 104	8 565	12 306	22 783	45 085	2 718
1988	702 794	599 384	100 940	14,4	3 247	9 116	13 915	25 223	49 439	2 470
1989	693 499	581 150	109 780	15,8	2 532	8 844	15 770	26 744	55 890	2 569
1990	692 363	569 323	120 532	17,4	3 603	8 866	17 226	27 642	63 195	2 508
Männlich										
1970	558 948	514 216	44 069	7,9	2 553	8 061	9 270	5 396	18 789	663
1971	582 336	523 810	57 625	9,9	2 976	8 705	14 040	7 698	24 206	901
1972	601 869	536 712	64 178	10,7	3 303	9 267	15 115	8 807	27 686	979
1973	606 417	536 698	68 663	11,3	3 456	9 649	14 979	10 368	30 211	1 056
1974	604 963	533 456	70 411	11,6	3 443	9 661	14 580	12 259	30 468	1 096
1975	569 948	503 888	64 227	11,3	3 712	9 533	13 852	13 257	23 873	1 833
1976	595 985	533 046	60 696	10,2	2 713	8 723	12 194	13 555	23 511	2 243
1977	615 188	552 615	60 548	9,8	3 704	8 779	11 459	14 420	22 186	2 025
1978	627 665	564 379	61 259	9,8	3 292	9 247	11 142	15 260	22 318	2 027
1979	610 305	545 798	62 607	10,3	2 963	9 639	10 711	15 824	23 470	1 900
1980	621 393	548 688	70 675	11,4	2 814	9 892	11 077	20 088	26 804	2 030
1981	634 048	553 818	78 069	12,3	2 883	10 141	11 171	22 270	31 604	2 161
1982	652 010	570 793	79 106	12,1	2 969	9 810	10 653	21 924	33 750	2 111
1983	658 744	581 479	75 103	11,4	3 089	9 001	10 143	20 594	32 276	2 162
1984	632 113	559 195	70 855	11,2	3 067	8 344	9 751	19 644	30 049	2 063
1985	601 667	529 909	69 692	11,6	2 853	7 741	9 283	19 359	30 456	2 066
1986	590 280	513 720	74 548	12,6	2 823	8 101	9 573	19 928	34 123	2 012
1987	579 958	497 917	79 725	13,7	2 701	7 671	10 014	20 837	38 502	2 316
1988	588 392	499 079	87 200	14,8	2 823	8 200	11 367	23 069	41 741	2 113
1989	580 151	483 442	94 502	16,3	3 015	7 852	12 920	24 432	46 283	2 207
1990	578 556	472 832	103 572	17,9	3 114	7 923	14 143	25 289	53 103	2 152

1) Einschließlich Staatenlose, aber ohne Verurteilte, die den Stationierungstreitkräften angehören.

3 Strafverfolgung
3.9 Deutsche und Ausländer
3.9.3 Ein- und Auslieferung Straffälliger nach Staaten

Ereuchender bzw. ereuchter Staat	Unerledigte Verfahren zu Jahresbeginn		Neuzugänge		Erledigte Verfahren							Unerledigte Verfahren am Jahresende	
	Straf- ver- folgung	Straf- vollzug	Straf- ver- folgung	Straf- vollzug	Straf- ver- folgung	Straf- vollzug	ins- gesamt	und zwar erledigt				Straf- ver- folgung	Straf- vollzug
								durch Bewilligung mit Einver- ständnis der Verfolgten	aufgrund gericht- licher Ent- scheidung	durch Ableh- nung	auf andere Weise		

Ereuchen um Auslieferung aus der Bundesrepublik Deutschland

Ereuchen insgesamt	159	99	157	58	137	57	194	94	52	21	27	179	100
Ägypten	-	-	1	-	1	-	1	-	-	1	-	-	-
Argentinien	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-
Belgien	4	3	8	1	8	-	8	3	3	-	2	4	4
Chile	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-
Dänemark	3	1	6	-	5	-	5	5	-	-	-	4	1
Finnland	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	2
Frankreich	6	3	6	2	3	3	6	2	3	-	1	9	2
Griechenland	2	2	4	3	2	2	4	2	1	-	1	4	3
Großbritannien	1	-	-	-	-	-	-	-	-	4	-	1	-
Italien	44	40	29	14	31	15	46	21	14	1	7	42	39
Jugoslawien	15	15	5	7	4	4	8	3	4	-	-	16	18
Luxemburg	-	-	2	-	2	-	2	2	-	2	-	-	-
Niederlande	7	1	10	1	15	2	17	10	4	-	1	2	-
Norwegen	5	-	3	-	2	-	2	2	-	-	-	6	-
Österreich	13	2	14	13	14	9	23	12	7	-	4	13	6
Paraguay	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-
Peru	1	-	-	-	1	-	1	-	-	-	1	-	-
Portugal	2	2	3	-	2	1	3	1	1	-	1	3	1
Schweden	2	2	2	-	1	-	1	1	-	-	-	3	2
Schweiz	18	8	37	13	33	11	44	26	13	-	5	22	10
Spanien	2	-	1	-	1	-	1	-	1	-	-	2	-
Syrien	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-
Togo	-	-	1	-	1	-	1	-	-	-	1	-	-
Tschechoslowakei	2	-	6	-	-	-	-	-	-	-	-	8	-
Türkei	21	19	9	3	5	10	15	-	-	12	3	25	12
USA	7	-	8	-	5	-	5	3	1	1	-	10	-
Vereinigte Arabische Emirate	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-
Zypern	1	-	-	-	1	-	1	1	-	-	-	-	-

Ereuchen um Auslieferung an die Bundesrepublik Deutschland

Ereuchen insgesamt	454	248	257	109	265	113	378	307	24	47	446	244
Argentinien	4	-	1	-	1	-	1	1	-	-	4	-
Australien	1	2	3	-	2	1	3	3	-	-	2	1
Belgien	12	9	21	5	17	7	24	22	2	-	16	7
Benin	1	-	-	-	1	-	1	1	-	-	-	-
Brasilien	2	2	1	-	2	1	3	1	-	2	1	1
Costa Rica	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-	2	1
Dänemark	-	1	5	-	4	-	4	4	-	-	1	1
Ecuador	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1
Finnland	-	1	-	1	-	1	1	1	-	-	-	1
Frankreich	94	63	38	17	31	18	49	44	4	1	101	62
Griechenland	15	5	2	4	2	1	3	3	-	-	15	8
Großbritannien	9	2	3	2	5	2	7	3	-	4	7	2
Indonesien	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-
Irak	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-
Irland	4	-	1	-	1	-	1	-	-	1	4	-
Israel	1	1	2	-	-	1	1	1	-	-	3	-
Italien	20	18	9	7	7	3	10	7	-	3	22	22
Jugoslawien	8	5	-	1	-	-	-	-	-	-	8	6
Kanada	4	1	1	-	-	-	-	-	-	-	5	1
Kolumbien	3	1	-	-	3	-	3	-	1	2	-	1
Liechtenstein	3	-	3	-	1	-	1	1	-	-	5	-
Luxemburg	7	4	6	1	6	-	6	6	-	-	7	5
Malaysia	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-
Marokko	8	1	1	1	4	-	4	4	-	-	5	2
Mexiko	2	-	1	1	1	1	2	1	-	1	1	-
Monaco	1	-	1	-	1	-	1	-	1	-	1	-
Niederlande	45	36	56	25	62	29	91	70	7	14	39	32
Norwegen	-	3	2	-	-	-	-	-	-	-	2	3
Österreich	43	21	28	13	29	16	45	44	-	1	42	18
Paraguay	4	1	2	-	-	-	-	-	-	-	6	1
Peru	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-	2	1
Polen	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	2	-
Portugal	2	1	9	4	3	3	6	6	-	-	8	2
Schweden	4	-	4	1	7	1	8	5	-	3	1	-
Schweiz	21	11	18	12	16	12	28	27	-	1	23	11
Senegal	1	-	-	-	1	-	1	1	-	-	-	-
Spanien	103	51	23	9	46	16	62	42	9	11	80	44
Südafrika	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	2	1
Syrien	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-
Tunesien	1	-	1	-	1	-	1	1	-	-	1	-
Türkei	5	-	1	1	-	-	-	-	-	-	6	1
Ungarn	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-
USA	15	3	10	4	10	-	10	7	-	3	15	7
Zypern	-	1	1	-	1	-	1	1	-	-	-	1

4 Strafvollzug

4.1 Zahl der Anstalten, Belegungsfähigkeit und Belegung jeweils am 31. Dezember

Jahr — Land	Anstalten	Belegungsfähigkeit 1)			Belegung 1)						
		insgesamt	davon für		insgesamt	davon in					
			Einzel-	gemeinsame		insgesamt	Einzel-		gemeinsamer		
		Unterbringung		Unterbringung							
		Anzahl		Anzahl	% 2)	Anzahl	% 2)	Anzahl	% 2)		
Früheres Bundesgebiet	1970	211	60 949	35 820	21 472	42 999	71	27 971	78	13 482	63
	1980	162	57 705	37 966	19 739	51 889	90	31 913	84	19 976	101
	1989	175	59 467	39 632	19 835	43 900	74	29 665	75	14 235	72
	1990	170	59 455	39 832	19 623	44 335	75	29 274	73	15 061	77
davon (1990):											
Schleswig-Holstein		5	1 824	1 204	620	1 037	57	667	55	370	60
Hamburg		12	2 766	1 831	935	2 066	75	1 199	65	867	93
Niedersachsen		23	5 890	3 913	1 977	4 295	73	3 175	81	1 120	57
Bremen		4	938	850	88	602	64	553	65	49	56
Nordrhein-Westfalen		36	17 119	11 271	5 848	11 487	67	7 652	68	3 835	66
Hessen		14	4 811	3 435	1 376	4 045	84	2 565	75	1 480	108
Rheinland-Pfalz		10	3 423	2 544	879	2 267	66	1 608	63	659	75
Baden-Württemberg		19	7 765	4 505	3 260	6 362	82	3 341	74	3 021	93
Bayern		39	10 416	6 835	3 581	8 580	82	5 820	85	2 760	77
Saarland		3	809	601	208	584	72	272	45	312	150
Berlin-Weest		5	3 694	2 843	851	3 010	81	2 422	85	588	69

1) 1970 gab es neben der Unterbringung in der Anstalt auch die Unterbringung auf Außenarbeitsstellen mit Gefangenenunterkunft; sie ist nur in der Spalte "insgesamt" berücksichtigt.

2) Belegung jeweils in % der Belegungsfähigkeit.

4.2 Art der Zugänge und Art der Abgänge

Jahr — Land	insgesamt	Zugänge 1)			insgesamt	Abgänge 1)			
		darunter				insgesamt	darunter		und zwar wegen
		Ereitaufnahmen (aus der Freiheit)	erstmalige Aufnahmen aus einer Vollzugsanstalt	Strafantritte			Entlassungen in die Freiheit	Ende der Strafe	
Früheres Bundesgebiet	1970	313 840	.	.	59 544	317 267	71 618	54 461	17 157
	1980	484 294	.	.	52 936	483 456	62 222	43 833	18 389
	1989	519 084	92 370	190 480	44 399	519 982	56 595	38 189	18 406
	1990	512 539	88 071	192 327	40 236	512 105	53 392	35 310	18 082
dar. weiblich (1990)									
		23 570	5 836	10 638	2 199	23 457	2 933	1 795	1 138
davon (1990):									
Schleswig-Holstein		12 854	2 566	4 518	1 384	13 032	1 947	1 350	597
Hamburg		29 631	5 281	7 039	869	29 492	1 953	1 024	929
Niedersachsen		51 865	9 131	21 703	3 715	51 877	5 475	3 511	1 964
Bremen		3 049	1 196	2 892	1 052	3 095	1 178	882	296
Nordrhein-Westfalen		169 321	23 733	59 124	10 065	169 424	13 357	8 643	4 714
Hessen		50 092	8 466	17 366	3 399	49 883	4 265	2 760	1 505
Rheinland-Pfalz		27 058	4 459	8 692	2 068	27 185	3 051	1 858	1 193
Baden-Württemberg		64 555	12 401	27 238	5 038	64 504	7 442	4 708	2 734
Bayern		78 088	12 530	31 462	9 021	77 828	10 661	7 544	3 117
Saarland		8 697	1 164	1 636	799	8 738	827	499	328
Berlin-Weest		17 329	7 144	10 657	2 826	17 047	3 236	2 531	705

1) Als Zugänge bzw. Abgänge werden auch Veränderungen der Art des Vollzugs gezählt (z. B. aus Untersuchungshaft in Strafhaft) und Überweisungen von einer in eine andere Anstalt.

4.3 Art des Vollzugs jeweils am 31. Dezember

Jahr — Land	Gefangene und Verwahrte insgesamt	Untereuchungshaft	Jugendstrafe	Freiheitsstrafe		Sicherungsverwahrung	Sonstige Freiheitsentziehung			
				zusammen	Ersatzfreiheitsstrafe		zusammen	darunter		
								Straf-arrest	Abschiebungshaft	
Früheres Bundesgebiet	1970	42 943	13 038	4 653	23 965	.	531	756	6	.
	1980	51 889	14 929	5 691	30 072	1 278	195	1 002	25	288
	1989	43 900	12 222	3 773	26 837	1 509	191	877	8	302
	1990	44 335	14 070	3 421	25 581	1 580	189	1 074	6	462
davon (1990):										
Schleswig-Holstein		1 037	331	72	618	65	-	16	-	8
Hamburg		2 066	746	80	1 174	84	15	51	-	33
Niedersachsen		4 295	978	475	2 708	187	19	115	2	58
Bremen		602	126	30	444	48	-	2	-	-
Nordrhein-Westfalen		11 487	3 763	1 022	6 405	360	50	247	3	132
Hessen		4 045	1 566	270	2 120	96	15	74	-	29
Rheinland-Pfalz		2 267	648	201	1 375	50	12	31	-	24
Baden-Württemberg		6 362	1 936	461	3 678	343	23	264	1	68
Bayern		8 580	2 903	556	4 842	220	43	236	-	94
Saarland		584	197	79	284	8	-	24	-	13
Berlin-Weest		3 010	876	175	1 933	119	12	14	-	3

4 Strafvollzug

4.4 Strafgefangene am 31. März 1990 nach demographischen und kriminologischen Merkmalen Grundzahlen

Merkmale	Strafgefangene insgesamt			Freiheitsstrafe 1)			Jugendstrafe 2)		
	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich
Strafgefangene insgesamt	38 996	37 421	1 575	34 799	33 334	1 465	4 197	4 087	110
Altersgruppe									
unter 18 Jahren	311	300	11	-	-	-	310	299	11
18 bis unter 25	7 839	7 598	241	4 007	3 861	146	3 832	3 737	95
25 bis unter 30	9 461	9 122	339	9 410	9 075	335	55	51	4
30 bis unter 40	12 301	11 772	529	12 298	11 769	529	-	-	-
40 bis unter 50	6 131	5 837	294	6 131	5 837	294	-	-	-
50 und mehr	2 953	2 792	161	2 953	2 792	161	-	-	-
Familienstand									
Ledig	22 608	22 077	531	18 590	18 154	436	4 018	3 923	95
Verheiratet	8 560	8 002	558	8 396	7 852	544	164	150	14
Verwitwet	587	503	84	587	503	84	-	-	-
Geschieden	7 241	6 839	402	7 226	6 825	401	15	14	1
Vollzugsdauer									
Voraussichtliche Dauer 3)									
bis unter 3 Mon	3 115	2 907	208	3 087	2 882	205	27	24	3
3 bis einschl. 12 Monate ..	13 660	12 974	686	12 474	11 852	622	1 185	1 121	64
mehr als 1 bis einschl. 5 Jahre	16 613	16 104	509	13 922	13 446	476	2 693	2 660	33
mehr als 5 bis einschl. 15 Jahre	4 376	4 262	114	4 166	4 060	106	210	202	8
unbestimmte Dauer	83	81	2	1	1	-	82	80	2
lebenslang	1 149	1 093	56	1 149	1 093	56	-	-	-
Häufigkeit und Art der Vorstrafen									
Nicht vorbestraft	10 220	9 654	566	7 846	7 353	493	2 374	2 301	73
Vorbestraft	28 776	27 767	1 009	26 953	25 981	972	1 823	1 786	37
Zahl der Vorstrafen									
einmal	6 105	5 875	230	4 937	4 729	208	1 168	1 146	22
zwei - bis viermal	10 755	10 318	437	10 132	9 710	422	623	608	15
fünf - bis zehnmal	8 594	8 314	280	8 562	8 282	280	32	32	-
öfter	3 322	3 260	62	3 322	3 260	62	-	-	-
Art der (schwersten) Vorstrafe									
Freiheitsstrafe	19 726	18 999	727	19 657	18 934	723	69	65	4
Jugendstrafe	4 625	4 572	53	3 056	3 023	33	1 569	1 549	20
sonstige	4 425	4 196	229	4 240	4 024	216	185	172	13

1) Einschl. Jugendstrafe bei Verurteilten, die gemäß § 92 JGG aus dem Jugendstrafvollzug ausgenommen sind.

2) Einschl. Freiheitsstrafe bei Verurteilten, die gemäß § 114 JGG in der Jugendstrafanstalt vollzogen wird.

3) Hierbei handelt es sich um die erkannte Strafe aussch. einer angerechneten Untersuchungshaft, aber einschl. eines eventuell auszusetzenden Strafrestes.

4 Strafvollzug
4.4 Strafgefangene am 31. März 1990 nach demographischen und kriminologischen Merkmalen
Prozent

Merkmale	Strafgefangene insgesamt			Freiheitsstrafe 1)			Jugendstrafe 2)		
	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich
Strafgefangene insgesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Altersgruppe									
unter 18 Jahren	0,8	0,8	0,7	-	-	-	7,4	7,3	10,0
18 bis unter 25	20,1	20,3	15,3	11,5	11,6	10,0	91,3	91,4	86,4
25 bis unter 30	24,3	24,4	21,5	27,0	27,2	22,9	1,3	1,2	3,6
30 bis unter 40	31,5	31,5	33,6	35,3	35,3	36,1	-	-	-
40 bis unter 50	15,7	15,6	18,7	17,6	17,5	20,1	-	-	-
50 und mehr	7,6	7,5	10,2	8,5	8,4	11,0	-	-	-
Familienstand									
Ledig	58,0	59,0	33,7	53,4	54,5	29,8	95,7	96,0	86,4
Verheiratet	22,0	21,4	35,4	24,1	23,6	37,1	3,9	3,7	12,7
Verwitwet	1,5	1,3	5,3	1,7	1,5	5,7	-	-	-
Geschieden	18,6	18,3	25,5	20,8	20,5	27,4	0,4	0,3	0,9
Vollzugedauer									
Voraussichtliche Dauer 3)									
bis unter 3 Monate ..	8,0	7,8	13,2	8,9	8,6	14,0	0,6	0,6	2,7
3 bis einchl. 12 Monate ..	35,0	34,7	43,6	35,8	35,6	42,5	28,2	27,4	58,2
mehr als 1 bis einchl. 5 Jahre	42,6	43,0	32,3	40,0	40,3	32,5	64,2	65,1	30,0
mehr als 5 bis einchl. 15 Jahre	11,2	11,4	7,2	12,0	12,2	7,2	5,0	4,9	7,3
unbestimmte Dauer	0,2	0,2	0,1	0,0	0,0	-	2,0	2,0	1,8
lebenslang	2,9	2,9	3,6	3,3	3,3	3,8	-	-	-
Häufigkeit und Art der Vorestrafen									
Nicht vorbestraft	26,2	25,8	35,9	22,5	22,1	33,7	56,8	56,3	66,4
Vorbestraft	73,8	74,2	64,1	77,5	77,9	66,3	43,4	43,7	33,6
Zahl der Vorestrafen									
einmal	15,7	15,7	14,6	14,2	14,2	14,2	27,8	28,0	20,0
zwei - bis viermal	27,6	27,6	27,7	29,1	29,1	28,8	14,8	14,9	13,6
fünf - bis zehnmal	22,0	22,2	17,8	24,6	24,8	19,1	0,8	0,8	-
öfter	8,5	8,7	3,9	9,5	9,8	4,2	-	-	-
Art der (schwersten) Vorestrafe									
Freiheitsstrafe	50,6	50,8	46,2	56,5	56,8	49,4	1,6	1,6	3,6
Jugendstrafe	11,9	12,2	3,4	8,8	9,1	2,3	37,4	37,9	18,2
sonstige	11,3	11,2	14,5	12,2	12,1	14,7	4,4	4,2	11,8

5 Bewährungshilfe

5.1 Zahl der Bewährungshelfer und der Unterstellungen unter Bewährungs-/Führungsaufsicht *) jeweils am 31. Dezember

Jahr — Land	Bewährungshelfer 1)		Unterstellungen unter Bewährungs-/ Führungsaufsicht					Die Probanden				
	in- gesamt	dar weiblich	in- gesamt 2)	mehrfach unter		unter Bewäh- rungs- und Führung- saufsicht 3)	je Bewäh- rungs- helfer	in- gesamt 2)	waren			
				Bewäh- rungs- auf- sicht	Führung- auf- sicht				weiblich	Jugend- liche	Heran- wach- sende	Er- wach- sene
Früheres Bundesgebiet	1970	616	91	39 503	-	-	64,1	39 503	1 903	8 298	14 877	16 328
	1980	1 759	470	101 221	7 899	197	1 184	57,5	101 221	7 847	14 897	28 796
	1989	2 067	659	143 167	20 901	590	2 620	69,3	143 167	11 786	10 341	29 168
	1990	2 101	698	143 843	22 431	626	2 800	68,5	143 843	12 081	9 477	27 346
davon (1990):												
Schleswig-Holstein		58	8	4 383	807	7	63	74,3	4 383	263	305	836
Hamburg		97	31	4 979	1 279	2	68	51,3	4 979	377	234	826
Niedersachsen		268	82	18 251	3 401	72	348	68,1	18 251	1 389	896	2 608
Bremen		43	13	2 391	482	7	45	54,3	2 391	167	79	324
Nordrhein-Westfalen		655	210	45 991	7 215	263	1 129	70,2	45 991	3 894	3 081	9 046
Hessen		180	77	13 268	2 516	16	153	73,7	13 268	1 186	894	2 037
Rheinland-Pfalz		92	27	8 134	1 219	18	114	88,4	8 134	732	708	1 782
Baden-Württemberg		265	93	18 685	2 464	40	266	70,5	18 685	1 742	1 467	3 517
Bayern		280	95	18 897	2 049	163	493	67,5	18 897	1 552	1 502	4 758
Saarland		35	11	2 428	193	5	25	69,4	2 428	154	214	650
Berlin-Weat		128	51	6 436	806	33	96	50,3	6 436	625	297	962

5.2 Bewährungsaufsichten jeweils am 31. Dezember nach Unterstellungsgründen

Jahr — Land	Unterstellungen nach allgemeinem Strafrecht					Unterstellungen nach Jugendstrafrecht						
	in- gesamt 4)	aufgrund Strafaussetzung		aufgrund Aussetzung des Strafreutes		in- gesamt	aufgrund Aussetzung der Verhän- gung der		aufgrund Aussetzung der Jugendstrafe		aufgrund Aussetzung des Reutes einer Jugendstrafe	
		zu- sammen	dar. im Wege der Gnade	zu- sammen	dar. im Wege der Gnade		Jugend- strafe nach § 27 JGG	zu- sammen	dar. im Wege der Gnade	zu- sammen	dar. im Wege der Gnade	
Früheres Bundesgebiet	1970	17 560	7 109	566	10 451	1 135	21 943	2 174	13 370	63	6 399	46
	1980	53 472	27 217	1 086	26 209	1 089	40 368	3 652	27 181	147	9 535	123
	1989	94 502	53 430	1 280	41 072	758	36 265	2 733	24 035	92	9 497	76
	1990	97 579	55 259	1 287	42 320	747	33 802	2 424	22 490	94	8 888	66
davon (1990):												
Schleswig-Holstein		3 054	1 707	40	1 347	9	1 100	148	699	8	253	1
Hamburg		3 651	1 861	177	1 790	79	999	102	659	12	238	4
Niedersachsen		13 817	8 285	80	5 532	67	3 269	327	2 105	1	837	5
Bremen		1 862	1 058	23	804	19	387	42	246	3	99	2
Nordrhein-Westfalen		30 870	17 127	392	13 743	254	10 797	634	7 478	32	2 685	24
Hessen		10 122	5 681	143	4 441	51	2 547	193	1 735	6	619	6
Rheinland-Pfalz		5 421	2 884	69	2 537	26	2 236	164	1 539	4	533	5
Baden-Württemberg		12 885	7 821	102	5 064	92	4 702	362	3 086	10	1 234	12
Bayern		10 179	5 590	39	4 589	33	5 750	370	3 466	3	1 914	4
Saarland		1 448	550	2	898	11	813	27	587	2	199	1
Berlin-Weat		4 270	2 695	220	1 575	106	1 202	35	890	13	277	2

5.3 Beendete Bewährungsaufsichten nach Beendigungsgründen

Jahr — Land	Unterstellungen nach allgemeinem Strafrecht					Unterstellungen nach Jugendstrafrecht					
	beendete Unter- stellungen insgesamt	abgeschlossen durch Bewährung 5)		Widerruf 6)		beendete Unter- stellungen insgesamt	abgeschlossen durch Bewährung 5)		Widerruf 6)		
		Anzahl	Prozent	zusammen	darunter nur oder auch wegen neuer Straftat		Anzahl	Prozent	zusammen	darunter nur oder auch wegen neuer Straftat	
Früheres Bundesgebiet	1970	4 542	2 039	44,9	2 503	1 441	9 093	4 823	53,0	4 270	3 080
	1980	15 387	9 085	59,0	6 302	5 142	15 505	9 889	63,8	5 616	4 892
	1989	28 370	19 261	67,9	9 109	8 034	14 660	10 793	73,6	3 867	3 271
	1990	27 686	19 304	69,7	8 382	7 390	13 109	9 793	74,7	3 316	2 902
davon (1990):											
Schleswig-Holstein		925	668	72,2	257	227	492	373	75,8	119	104
Hamburg		1 038	745	71,8	293	274	355	289	81,4	66	65
Niedersachsen		3 860	2 731	70,8	1 129	1 056	1 294	947	73,2	347	325
Bremen		681	474	69,6	207	161	189	143	75,7	46	46
Nordrhein-Westfalen		8 822	6 000	68,0	2 822	2 545	4 059	3 015	74,3	1 044	893
Hessen		2 689	1 901	70,7	788	689	962	689	71,6	273	238
Rheinland-Pfalz		1 410	999	70,9	411	345	760	603	79,3	157	133
Baden-Württemberg		4 118	2 965	72,0	1 153	955	1 997	1 525	76,4	472	407
Bayern		2 829	1 873	66,2	956	815	2 241	1 634	72,9	607	517
Saarland		335	243	72,5	92	90	301	218	72,4	83	81
Berlin-Weat		979	705	72,0	274	233	459	357	77,8	102	93

*) 1970 nur Bewährungsaufsicht.

1) Nur hauptamtliche Bewährungshelfer.

2) Dar. Mehrfachzählungen infolge mehrerer nebeneinander bestehender Bewährungs- und Führungsaufsichten über einen Probanden.

3) Im Zeitpunkt der Unterstellung unter Bewährungsaufsicht demselben Bewährungshelfer auch zur Führungsaufsicht unterstellt.

4) 1980 einschl. Unterstellungen wegen Aussetzung des Berufsverbots.

5) Einschl. Aufhebung der Unterstellung und Erledigung des Berufsverbots

6) Einschl. Verhängung der Jugendstrafe nach § 30 Abs. 1 Jugendge-
richtsgesetz (JGG).

5 Bewährungshilfe

5.4 Beendete Unterstellungen 1990 nach demographischen und kriminologischen Merkmalen der Probanden Grundzahlen

Merkmale (im Zeitpunkt der Unterstellung)	Beendete Unterstellungen insgesamt			Beendet durch Bewährung 1)			Beendet durch Widerruf 2)		
	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich

Probanden insgesamt.....	40 795	37 285	3 510	29 097	26 290	2 807	11 698	10 995	703
--------------------------	--------	--------	-------	--------	--------	-------	--------	--------	-----

Altersgruppe

unter 18 Jahren	1 517	1 426	91	1 069	993	76	448	433	15
18 bis unter 25	17 362	16 111	1 251	12 502	11 494	1 008	4 860	4 617	243
25 bis unter 30	8 712	7 978	734	5 869	5 328	541	2 843	2 650	193
30 bis unter 40	8 289	7 525	764	5 852	5 254	598	2 437	2 271	166
40 bis unter 50	3 590	3 187	403	2 751	2 399	352	839	788	51
50 und mehr	1 325	1 058	267	1 054	822	232	271	236	35

Familienstand, familiäre Situation

Nach allgemeinem Strafrecht Unterstellte									
ledig	15 143	14 364	779	9 979	9 398	581	5 164	4 966	198
verheiratet	7 279	6 125	1 154	5 584	4 629	955	1 695	1 496	199
verwitwet	275	183	92	208	134	74	67	49	18
geschieden	4 989	4 373	616	3 533	3 062	471	1 456	1 311	145
Nach Jugendstrafrecht Unterstellte									
ledig	12 412	11 712	700	9 243	8 662	581	3 169	3 050	119
nicht ledig	697	528	169	550	405	145	147	123	24
Kind geschiedener oder getrennt-lebender Eltern									
Halbwaise	3 652	3 402	250	2 610	2 416	194	1 042	986	56
Vollwaise	1 122	1 035	87	815	738	77	307	297	10
Vollwaise	116	106	10	72	66	6	44	40	4

Frühere Verurteilung bzw. Unterstellung

Schon früher									
verurteilt	34 609	31 943	2 666	23 870	21 794	2 076	10 739	10 149	590
unter Bewährungsaufsicht	19 724	18 445	1 279	12 869	11 907	962	6 855	6 538	317
Führungsaufsicht	374	360	14	209	196	13	165	164	1

1) Bei Unterstellungen nach allgemeinem Strafrecht: Straferlaß, Erledigung des Berufsverbots. Bei Unterstellungen nach Jugendstrafrecht: Erlaß der Jugendstrafe, Tilgung des Schuldepruchs nach § 30 Abs. 2 JGG.

2) Einschl. Verhängung der Jugendstrafe nach § 30 Abs. 1 JGG.

5 Bewährungshilfe

5.4 Beendete Unterstellungen 1990 nach demographischen und kriminologischen Merkmalen der Probanden Prozent

Merkmale (im Zeitpunkt der Unterstellung)	Beendete Unterstellungen ingesamt			Beendet durch Bewährung 1)			Beendet durch Widerruf 2)		
	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich
Probanden insgesamt.....	100	100	100	71,3	70,5	80,0	28,7	29,5	20,0
Altersgruppe									
unter 18 Jahren	100	100	100	70,5	69,6	83,5	29,5	30,4	16,5
18 bis unter 25	100	100	100	72,0	71,3	80,6	28,0	28,7	19,4
25 bis unter 30	100	100	100	67,4	66,8	73,7	32,6	33,2	26,3
30 bis unter 40	100	100	100	70,6	69,8	78,3	29,4	30,2	21,7
40 bis unter 50	100	100	100	76,6	75,3	87,3	23,4	24,7	12,7
50 und mehr	100	100	100	79,5	77,7	86,9	20,5	22,3	13,1
Familienstand, familiäre Situation									
Nach allgemeinem Strafrecht Unterstellte									
ledig	100	100	100	65,9	65,4	74,6	34,1	34,6	25,4
verheiratet	100	100	100	76,7	75,6	82,8	23,3	24,4	17,2
verwitwet	100	100	100	75,6	73,2	80,4	24,4	26,8	19,6
geschieden	100	100	100	70,8	70,0	76,5	29,2	30,0	23,5
Nach Jugendstrafrecht Unterstellte									
ledig	100	100	100	74,5	74,0	83,0	25,5	26,0	17,0
nicht ledig	100	100	100	78,9	76,7	85,8	21,1	23,3	14,2
Kind geschiedener oder getrennt- lebender Eltern									
Kind geschiedener oder getrennt- lebender Eltern	100	100	100	71,5	71,0	77,6	28,5	29,0	22,4
Halbwaise	100	100	100	72,6	71,3	88,5	27,4	28,7	11,5
Vollwaise	100	100	100	62,1	62,3	60,0	37,9	37,7	40,0
Frühere Verurteilung bzw. Unterstellung									
Schon früher									
verurteilt	100	100	100	69,0	68,2	77,9	31,0	31,8	22,1
unter Bewährungsaufsicht	100	100	100	65,2	64,6	75,2	34,8	35,4	24,8
Führungsaufsicht	100	100	100	55,9	54,4	92,9	44,1	45,6	7,1

Literaturverzeichnis *)

Titel der Veröffentlichung/ des Beitrages	Erschienen in (Quelle)	Erscheinungsfolge bzw. Seitenangabe
Statistisches Bundesamt (Gustav-Stresemann-Ring 11, 65189 Wiesbaden 1) Fachserie 10, Rechtspflege		
Ausgewählte Zahlen für die Rechtspflege 1987	Reihe 1	jährlich
Ausgewählte Zahlen für die Rechtspflege 1988	1	jährlich
Zivilgerichte und Strafgerichte 1987	2	jährlich
Zivilgerichte und Strafgerichte 1988	2	jährlich
Zivilgerichte und Strafgerichte 1989	2	jährlich
Strafverfolgung 1987	3	jährlich
Strafverfolgung 1988	3	jährlich
Strafverfolgung 1989	3	jährlich
Strafvollzug 1987	4	jährlich
Strafvollzug 1988	4	jährlich
Strafvollzug 1989	4	jährlich
Bewährungshilfe 1987	5	jährlich
Bewährungshilfe 1988	5	jährlich
Bewährungshilfe 1989	5	jährlich
Arbeitsunterlagen 1)		
Strafverfolgung 1987		jährlich
Strafverfolgung 1988		jährlich
Strafverfolgung 1989		jährlich
Familiengerichte 1987		jährlich
Familiengerichte 1988		jährlich
Familiengerichte 1989		jährlich
Strafgerichte 1987		jährlich
Strafgerichte 1988		jährlich
Strafgerichte 1989		jährlich
Staatsanwaltschaften 1987		jährlich
Staatsanwaltschaften 1988		jährlich
Staatsanwaltschaften 1989		jährlich
Verwaltungsgerichte 1987		jährlich
Verwaltungsgerichte 1988		jährlich
Verwaltungsgerichte 1989		jährlich
Finanzgerichte 1987		jährlich
Finanzgerichte 1988		jährlich
Finanzgerichte 1989		jährlich
Statistisches Landesamt Schleswig-Holstein (Fröbelstraße 15 - 17, 24113 Kiel 1)		
Rechtskräftig Abgeurteilte und Verurteilte in Schleswig-Holstein im Jahre 1987	Statistische Berichte, B VI 1-j/87	jährlich
Rechtskräftig Abgeurteilte und Verurteilte in Schleswig-Holstein im Jahre 1988	B VI 1-j/88	jährlich
Rechtskräftig Abgeurteilte und Verurteilte in Schleswig-Holstein im Jahre 1989	B VI 1-j/89	jährlich
Zivil-, Familien- und Strafsachen sowie Bußgeldverfahren vor den ordentlichen Gerichten 1987	B VI 2-j/87	jährlich
Zivil-, Familien- und Strafsachen sowie Bußgeldverfahren vor den ordentlichen Gerichten 1988	B VI 2-j/88	jährlich
Zivil-, Familien- und Strafsachen sowie Bußgeldverfahren vor den ordentlichen Gerichten 1989	B VI 2-j/89	jährlich
Die Bewährungshilfe in Schleswig-Holstein im Jahre 1987	B VI 7-j/87	jährlich
Die Bewährungshilfe in Schleswig-Holstein im Jahre 1988	B VI 7-j/88	jährlich
Die Bewährungshilfe in Schleswig-Holstein im Jahre 1989	B VI 7-j/89	jährlich
Bewährungshilfe Rechtskräftig Abgeurteilte 1987	Statistische Monatshefte , 7/1985 5/1989	Seite 142 101
Statistisches Landesamt Hamburg (Steckelhörn 12, 20457 Hamburg 11)		
Rechtskräftig Abgeurteilte und Verurteilte in Hamburg 1987	Statistische Berichte, B VI 1-j/87	jährlich
Rechtskräftig Abgeurteilte und Verurteilte in Hamburg 1988	B VI 1-j/88	jährlich
Rechtskräftig Abgeurteilte und Verurteilte in Hamburg 1989	B VI 1-j/89	jährlich
Jugend in Hamburg - Straffälligkeit Strafverfolgungsstatistik in Hamburg	Hamburg in Zahlen, Heft 6/1985 3/1989	Seite 206 68

*) Ergebnisse ab 1987, Textbeiträge ab 1980; frühere Veröffentlichungen sind in den vorhergehenden Ausgaben der Fachserie 10 Rechtspflege, Reihe 1 "Ausgewählte Zahlen für die Rechtspflege" erwähnt.

1) Die Arbeitsunterlagen können kostenlos beim Statistischen Bundesamt angefordert werden.

Literaturverzeichnis*

Titel der Veröffentlichung/ des Beitrages	Erschienen in (Quelle)	Erscheinungsfolge bzw. Seitenangabe
Niedersächsisches Landesamt für Statistik (Gelbelstraße 61/65, 30173 Hannover)		
Rechtskräftig Abgeurteilte und Verurteilte in Niedersachsen 1987	Statistische Berichte, B VI 1-j/87	jährlich
Rechtskräftig Abgeurteilte und Verurteilte in Hamburg 1988	B VI 1-j/88	jährlich
Rechtskräftig Abgeurteilte und Verurteilte in Hamburg 1989	B VI 1-j/89	jährlich
Zunahme staatsanwaltschaftlicher Ermittlungsverfahren Hoher Geschäftsanfall bei den Gerichten im Zivilrecht	Z - 2-j/85 Statistische Monatshefte 1/82	Seite 10 Seite 2
Strafvollzug in Niedersachsen	3/82	67
Straftaten im Straßenverkehr	12/85	350
Die Straffälligkeit Jugendlicher in Niedersachsen	10/86	325
Weniger Einsitzende in Justizvollzugsanstalten	3/87	64
Zahl der staatsanwaltschaftlichen Ermittlungsverfahren unverändert 6 % weniger in Justizvollzugsanstalten Einsitzende	3/88	102
Bewährungshilfe in Niedersachsen 1977 bis 1986	9/88	379
Rechtspflege 1986	Statistische Berichte, Z-1987	10
Rechtspflege 1987	Statistische Berichte, Z-1988	64
Rechtspflege 1988	Statistische Monatshefte 3/89	90
Rechtspflege 1989	Statistische Monatshefte 4/90	
Rechtspflege 1990	Statistische Monatshefte 4/91	125
Diebstahlsdelikte in Niedersachsen	Statistische Monatshefte 10/90	362
Statistisches Landesamt Bremen (An der Weide 14 - 16, 28195 Bremen 1)		
Strafverfolgung, Strafvollzug und Bewährungshilfe im Lande Bremen 1987	Statistische Berichte, B VI 1, 6, 7-j/87	jährlich
Strafverfolgung, Strafvollzug und Bewährungshilfe im Lande Bremen 1988	B VI 1, 6, 7-j/88	jährlich
Strafverfolgung, Strafvollzug und Bewährungshilfe im Lande Bremen 1989	B VI 1, 6, 7-j/89	jährlich
Scheidungsverfahren zumeist von Frauen betrieben (1979)	Statistische Monatsberichte Heft 8/1980	Seite 169
Leichter Rückgang der Zahl der Verurteilten im Jahre 1983	8/1984	195
Zahl der Verurteilten 1984 weiter rückläufig	3/1985	55
Zahl der Straftaten im Lande Bremen auch 1984 weiter rückläufig	9/1985	177
Rückgang der Verurteilungen	7/1986	148
Mehr Bewährungsaufsichten 1986	9/1987	241
Weniger Verurteilungen wegen Straßenverkehrsdelikte	11/1987	297
Straffälligkeit leicht rückläufig	11/1988	223
Mehr als die Hälfte der Verurteilten vorbestraft	2/1990	39
Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen (Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf 1)		
Rechtskräftig Abgeurteilte und Verurteilte in Nordrhein-Westfalen 1987	Statistische Berichte, B VI 1-j/87	jährlich
Rechtskräftig Abgeurteilte und Verurteilte in Nordrhein-Westfalen 1988	B VI 1-j/88	jährlich
Rechtskräftig Abgeurteilte und Verurteilte in Nordrhein-Westfalen 1988	B VI 1-j/89	jährlich
Die Strafverfolgung in Nordrhein-Westfalen 1987	B VI 1/S-j/87	jährlich
Die Strafverfolgung in Nordrhein-Westfalen 1988	B VI 1/S-j/88	jährlich
Die Strafverfolgung in Nordrhein-Westfalen 1989	B VI 1/S-j/89	jährlich
Organisation, Personal und Geschäftsanfall bei den Gerichten und Staatsanwaltschaften in Nordrhein-Westfalen 1987	B VI 2-j/87	jährlich
Organisation, Personal und Geschäftsanfall bei den Gerichten und Staatsanwaltschaften in Nordrhein-Westfalen 1988	B VI 2-j/88	jährlich
Organisation, Personal und Geschäftsanfall bei den Gerichten und Staatsanwaltschaften in Nordrhein-Westfalen 1989	B VI 2-j/89	jährlich
Die Bewährungshilfe in Nordrhein-Westfalen 1987	B VI 7-j/87	jährlich
Die Bewährungshilfe in Nordrhein-Westfalen 1988	B VI 7-j/88	jährlich
Die Bewährungshilfe in Nordrhein-Westfalen 1989	B VI 7-j/89	jährlich

*) Ergebnisse ab 1987, Textbeiträge ab 1980; frühere Veröffentlichungen sind in den vorhergehenden Ausgaben der Fach-

serie 10 Rechtspflege, Reihe 1 "Ausgewählte Zahlen für die Rechtspflege" erwähnt.

Literaturverzeichnis *)

Titel der Veröffentlichung/ des Beitrages	Erschienen in (Quelle)	Erscheinungsfolge bzw. Seitenangabe
noch: Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen (Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf 1)		
	Statistische Rundschau für das Land Nordrhein-Westfalen, Heft 10/86	Seite 463
Die Strafverfolgung 1985	8/87	
Die Strafverfolgung 1986	8/88	467
Die Strafverfolgung 1987	10/89	515
Die Strafverfolgung 1988	9/90	572
Die Strafverfolgung 1989	12/83	780
Der Strafvollzug 1972 bis 1983	3/86	
Betäubungsmittelkriminalität 1984	2/87	78
Die Straffälligkeit der Ausländer 1985	6/87	321
	Hessisches Statistisches Landesamt (Rheinstraße 35/37, 65185 Wiesbaden 1)	
Der Strafvollzug in Hessen		
Teil 1: Strafgefängene und Verwahrte in den Justizvollzugsanstalten 1971 bis 1987	B VI 6/S-1987	einmalig
Teil 2: Bestand und Bewegung in den Justizvollzugs- anstalten 1980 bis 1987	B VI 6/S-j/87	einmalig
Teil 1: Strafgefängene und Verwahrte in den Justizvollzugsanstalten 1988	B VI 6-j/88	jährlich
Teil 2: Bestand und Bewegung in den Justiz- vollzugsanstalten 1988	B VI 6-j/88	jährlich
Teil 1: Strafgefängene und Verwahrte in den Justizvollzugsanstalten 1989	B VI 6-j/89 Teil 1	jährlich
Teil 2: Bestand und Bewegung in den Justiz- vollzugsanstalten 1989	B VI 6-j/89 Teil 2	jährlich
Teil 1: Strafgefängene und Verwahrte in den Justizvollzugsanstalten 1990	B VI 6-j/90 Teil 1	jährlich
Die Tätigkeit der Arbeitsgerichte in Hessen im Jahre 1987	Statistische Berichte, B VI 4-j/87	jährlich
Die Tätigkeit der Arbeitsgerichte in Hessen im Jahre 1988	B VI 4-j/88	jährlich
Die Tätigkeit der Arbeitsgerichte in Hessen im Jahre 1989	B VI 4-j/89	jährlich
Die Tätigkeit der Sozialgerichte in Hessen im Jahre 1987	B VI 5-j/87	jährlich
Die Tätigkeit der Sozialgerichte in Hessen im Jahre 1988	B VI 5-j/88	jährlich
Die Tätigkeit der Sozialgerichte in Hessen im Jahre 1989	B VI 5-j/89	jährlich
Zahl der Sozialgerichtsverfahren 1980 weiterhin gestiegen	Staat und Wirtschaft in Hessen, Heft 4/1981	Seite 103
Wieder mehr Arbeitsgerichtsklagen 1980	4/1981	104
Straftaten im Straßenverkehr 1976 bis 1980	12/1981	333
Entziehung und Versagung der Fahrerlaubnis 1976 bis 1980	1/1982	16
Mehr Sozialgerichtsklagen, aber weniger Arbeitsgerichtsklagen eingereicht	10/1. Halbjahr 1983	322
1983 weniger Arbeitsgerichtsklagen	9/1984	301
Strafverfolgung in Hessen 1977 bis 1983	1/2/1985	17
Arbeitsgerichtsklagen auch 1986 rückläufig	5/1987	177
Arbeits- und Sozialgerichte stark beansprucht	10/11/1985	285
Sozialgerichtsklagen 1986 weniger als 1985	6/7/1987	208
Jeder fünfte Strafgefängene im offenen Vollzug	12/1987	422
Strafverfolgung in Hessen 1980 - 1989	2/3/1991	50
	Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz (Mainzer Straße 15/16, 56130 Bad Ems)	
Rechtskräftige Aburteilungen im Jahre 1987	Statistische Berichte, B VI 1-j/87	jährlich
Rechtskräftige Aburteilungen im Jahre 1988	B VI 1-j/88	jährlich
Rechtskräftige Aburteilungen im Jahre 1989	B VI 1-j/89	jährlich
Straffälligkeit 1971 bis 1980	Statistische Monatshefte, Heft 4/1982	Seite 89
Strafvollzug 1986/1987	1/1988	22
Die Straffälligkeit Jugendlicher 1979 bis 1989	11/1990	278
	Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Böblinger Straße 68, 70199 Stuttgart 1)	
Rechtskräftig Abgeurteilte und Verurteilte im Jahre 1987	Statistische Berichte, B VI 1-j/87	jährlich
Rechtskräftig Abgeurteilte und Verurteilte im Jahre 1988	B VI 1-j/88	jährlich
Rechtskräftig Abgeurteilte und Verurteilte im Jahre 1989	B VI 1-j/89	jährlich
Bewährungshilfe 1987	B VI 7-j/87	jährlich
Bewährungshilfe 1988	B VI 7-j/88	jährlich
Bewährungshilfe 1987	B VI 7-j/89	jährlich

*) Ergebnisse ab 1987, Textbeiträge ab 1980; frühere Veröffentlichungen sind in den vorhergehenden Ausgaben der Fach-

serie 10 Rechtspflege, Reihe 1 "Ausgewählte Zahlen für die Rechtspflege" erwähnt.

Literaturverzeichnis *)

Titel der Veröffentlichung/ des Beitrages	Erschienen in (Quelle)	Erscheinungsfolge bzw. Seitenangabe
--	---------------------------	--

noch: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg
(Böblinger Straße 68, 70199 Stuttgart 1)

Das Rechtswesen 1983 und 1984	Band 352	
Das Rechtswesen 1985 und 1986	382	
Das Rechtswesen 1987 und 1988	415	
Die Entwicklung der Kriminalität seit 1970 (Suchtkriminalität mit hohen Steigerungsraten)	Baden-Württemberg in Wort und Zahl (Monatsschrift) Heft 7/80	Seite 249
Das neue Bundesstatistikgesetz	4/87	124
Entwicklung im Strafvollzug seit Beginn der 70er Jahre	3/89	129
Die Verfolgung von Straftaten 1988	8/89	356
Verurteilungen wegen Betäubungsmitteldelikten in Baden-Württemberg	11/90	549

Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung
(Neuhauser Straße 51, 80331 München 2)

Rechtskräftig Abgeurteilte und Verurteilte in Bayern 1987	Statistische Berichte, B VI 1-j/87	jährlich	
Rechtskräftig Abgeurteilte und Verurteilte in Bayern 1988	B VI 1-j/88	jährlich	
Rechtskräftig Abgeurteilte und Verurteilte in Bayern 1989	B VI 1-j/89	jährlich	
Die Tätigkeit der Verwaltungsgerichte in Bayern 1987	B VI 3-j/87	jährlich	außerdem jeweils für das 1., 2., 3. und 4. Vierteljahr
Die Tätigkeit der Verwaltungsgerichte in Bayern 1988	B VI 3-j/88	jährlich	
Die Tätigkeit der Verwaltungsgerichte in Bayern 1989	B VI 3-j/89	jährlich	
Die Tätigkeit der Gerichte für Arbeitssachen in Bayern 1987	B VI 4-j/87	jährlich	außerdem jeweils für das 1. Halbjahr
Die Tätigkeit der Gerichte für Arbeitssachen in Bayern 1988	B VI 4-j/88	jährlich	
Die Tätigkeit der Gerichte für Arbeitssachen in Bayern 1989	B VI 4-j/89	jährlich	
Die Straffälligkeit in Bayern 1979	2/1981		46
Die Straffälligkeit in Bayern 1980	3/1982		71
Die Verwaltungsgerichtsbarkeit in Bayern 1980	12/1981		400
Die Verwaltungsgerichtsbarkeit in Bayern 1981	8/1982		248
Die Verwaltungsgerichtsbarkeit in Bayern 1982	2/1984		41
150 Jahre Amtliche Statistik in Bayern von 1833 bis 1983	Sonderveröffentlichung zum 150jährigen Amtsjubiläum		91
Bayern-Daten von 1950 - 1982			38
Abgeurteilte und Verurteilte in Bayern - Ergebnisse der Strafverfolgungsstatistik -	Beiträge zur Statistik Bayerns, 1979 - 1981 Heft 436 1982 - 1984 Heft 437 1985 - 1987 Heft 438 1988 Heft 458 1989 Heft 469		

Zeitschrift des Bayerischen Landesamtes für Statistik und Datenverarbeitung -
Bayern in Zahlen

Rechtskräftig Abgeurteilte und Verurteilte in Bayern 1976 bis 1987	5/1980	138
Strafverfolgungsstatistik 1988	3/1990	81
Rechtskräftig Verurteilte in Bayern seit 1960	12/1990	396
Strafverfolgungsstatistik 1989	1/1991	10

Statistisches Amt des Saarlandes
(Hardenbergstraße 3, 66119 Saarbrücken 1)

Rechtskräftig Abgeurteilte und Verurteilte im Jahre 1987	Statistische Berichte, B VI 1-j/87	jährlich
Rechtskräftig Abgeurteilte und Verurteilte im Jahre 1988	B VI 1-j/88	jährlich
Rechtskräftig Abgeurteilte und Verurteilte im Jahre 1989	B VI 1-j/89	jährlich
Strafvollzug im Saarland 1987/88	B VI 6-j/87/88	jährlich
Strafvollzug im Saarland 1988/89	B VI 6-j/88/89	jährlich
Strafvollzug im Saarland 1989/90	B VI 6-j/89/90	jährlich
Bewährungshilfe 1987	B VI 7-j/87	jährlich
Bewährungshilfe 1988	B VI 7-j/88	jährlich
Bewährungshilfe 1989	B VI 7-j/89	jährlich

*) Ergebnisse ab 1987, Textbeiträge ab 1980; frühere Veröffentlichungen sind in den vorhergehenden Ausgaben der

Fachserie 10 Rechtspflege, Reihe 1 "Ausgewählte Zahlen für die Rechtspflege" erwähnt.

Literaturverzeichnis *)

Titel der Veröffentlichung/ des Beitrages	Erschienen in (Quelle)	Erscheinungsfolge bzw. Seitenangabe
Statistisches Landesamt Berlin (Fehrbelliner Platz 1, 10707 Berlin 31)		
Rechtskräftig Abgeurteilte und Verurteilte in Berlin-West im Jahre 1987	Statistische Berichte, B VI 1-j/87	jährlich
Rechtskräftig Abgeurteilte und Verurteilte in Berlin-West im Jahre 1988	B VI 1-j/88	jährlich
Rechtskräftig Abgeurteilte und Verurteilte in Berlin-West im Jahre 1989	B VI 1-j/89	jährlich
Strafvollzug in Berlin-West 1987	B VI 6-j/87	jährlich
Teil 1: Strafgefangene und Verurteilte am 31. März		Teil 1
Teil 2: Bestand und Bewegung in den Vollzugsanstalten		Teil 2
Strafvollzug in Berlin-West 1988	B VI 6-j/88	jährlich
Teil 1: Strafgefangene und Verurteilte am 31. März		Teil 1
Teil 2: Bestand und Bewegung in den Vollzugsanstalten		Teil 2
Strafvollzug in Berlin-West 1989	B VI 6-j/89	jährlich
Teil 1: Strafgefangene und Verurteilte am 31. März		Teil 1
Teil 2: Bestand und Bewegung in den Vollzugsanstalten		Teil 2
Bewährungshilfe und Führungsaufsicht in Berlin-West im Jahre 1987	B VI 7-j/87	jährlich
Bewährungshilfe und Führungsaufsicht in Berlin-West im Jahre 1988	B VI 7-j/88	jährlich
Bewährungshilfe und Führungsaufsicht in Berlin-West im Jahre 1989	B VI 7-j/89	jährlich
Rechtskräftig abgeurteilte Personen in Berlin-West 1987	Berliner Statistik Sonderheft 390 - 9/88	
Rechtskräftig abgeurteilte Personen in Berlin-West 1988	413 - 12/89 Monatsschrift Berliner Statistik	
Mord- und Totschlagsdelikte in Berlin-West 1967 bis 1976	8/80	
Rechtskräftige Abgeurteilte und Verurteilte in Berlin-West 1976 - 1981	1/83	
Eheschließungen in Berlin-West nach der Scheidungsreform	1/84	
Jugendkriminalität in Berlin-West 1976 - 1983	9/84	
Vorzeitige Entlassungen von Strafgefangenen nach § 57 Abs.1 StGB	1/86	
Die Verwaltungsgerichtsbarkeit in Berlin-West 1983 bis 1986	4/86	
Die Ausländerkriminalität in Berlin-West 1986 gegenüber 1977 aus der Sicht der Strafverfolgungsstatistik	8/88	

*) Ergebnisse ab 1987, Textbeiträge ab 1980; frühere Veröffentlichungen sind in den vorhergehenden Ausgaben der

Fachserie 10 Rechtspflege, Reihe 1 "Ausgewählte Zahlen für die Rechtspflege" erwähnt.

Strafmündige Bevölkerung am 1.1.1990
1 000

Geschlecht	Strafmündige insgesamt 1)	und zwar		Jugendliche (14 - 18)	Heranwachsende (18 - 21)	Erwachsene	
		Deutsche	Ausländer 1)			zusammen (21 und mehr)	darunter 40 und mehr
Männlich	25 701,5	23 504,5	2 197,0	1 322,8	1 340,9	23 037,8	13 346,7
Weiblich	28 139,5	26 382,3	1 757,3	1 250,1	1 281,1	25 608,3	16 376,2
Insgesamt ...	53 841,1	49 886,8	3 954,3	2 572,9	2 662,1	48 646,1	29 722,9

Geschlecht	im Alter von ... bis unter .. Jahren									
	14 - 16	16 - 18	18 - 21	21 - 25	25 - 30	30 - 40	40 - 50	50 - 60	60 - 70	70 und mehr
Männlich	627,9	694,9	1 340,9	2 221,2	2 819,3	4 650,7	4 282,7	4 190,4	2 807,5	2 066,1
Weiblich	592,5	675,7	1 281,1	2 111,3	2 656,8	4 464,0	4 071,2	4 103,8	3 814,0	4 387,2
Insgesamt ...	1 220,4	1 352,5	2 622,1	4 332,5	5 476,0	9 114,7	8 353,9	8 294,2	6 621,5	6 453,3

Geschlecht	nach ausgewählten Staatsangehörigkeiten					
	Griechen	Italiener	Jugoslawen	Portugiesen	Spanier	Türken
Männlich	135,4	264,6	273,5	32,9	61,5	636,2
Weiblich	112,0	160,3	229,1	30,0	50,4	547,8
Insgesamt ...	247,4	424,9	502,6	62,9	111,9	1 184,0

1) Ohne Angehörige der Stationierungstreitkräfte.

Fachserie 10: Rechtspflege

Reihe 1: Ausgewählte Zahlen für die Rechtspflege

Die jährlich erscheinende Veröffentlichung bietet eine Auswahl der wichtigsten Ergebnisse aller Rechtspflegestatistiken, die sachlich und regional tiefer gegliedert in den Reihen 2 bis 5 nachgewiesen werden. Die zusammenfassenden Übersichten enthalten ausgewählte Angaben über Organisation, Personal und Geschäftsanfall im Gerichtswesen, die polizeiliche Tatermittlung (Straftaten und Tatverdächtige), die gerichtliche Strafverfolgung (Verurteilte, Straftaten und Sanktionen), den Strafvollzug (Justizvollzugsanstalten und Strafgefangene) sowie die Bewährungshilfe.

Reihe 2: Gerichte und Staatsanwaltschaften

Dieser Jahresbericht enthält Angaben über den Geschäftsanfall und dessen Erledigung bei den ordentlichen Gerichten, den Verwaltungsgerichten, den Finanzgerichten und den Staatsanwaltschaften. Die Daten sind gegliedert nach Instanzen und Ländern, teils auch nach OLG-Bezirken, ferner nach Art der Erledigung und Dauer der Verfahren. Ergänzend wird ein Überblick über Gerichte bzw. über Gerichtsbezirke und deren Einwohnerzahl sowie über das Personal der ordentlichen Gerichte und der Staats- (Amts-)anwaltschaften gegeben.

Bis einschl. Berichtsjahr 1989 enthielt die Reihe 2 unter der Bezeichnung „Zivilgerichte und Strafgerichte“ nur Informationen über die Geschäftsentwicklung für die ordentlichen Gerichte.

Reihe 2. S: Gerichte – Geschäftsentwicklung

Vom Berichtsjahr 1991 an wird hier erstmals die Tätigkeit der Gerichte im früheren Bundesgebiet und in den neuen Ländern dargestellt. Da die Justizgeschäftsstatistik in den neuen Ländern vorerst noch nicht in der gleichen detaillierten Form durchgeführt werden kann wie im früheren Bundesgebiet, beschränken sich die Nachweisungen in diesem jährlich erscheinenden Heft auf die Eckzahlen der Geschäftsentwicklung.

Reihe 3: Strafverfolgung

In dieser jährlich erscheinenden Veröffentlichung wird über die abgeurteilten Personen (Erwachsene, Heranwachsende, Jugendliche) nach Art der Entscheidung und nach Ländern berichtet. Bei den Verurteilten werden detaillierte

demographische Merkmale (Alter zur Tatzeit, Staatsangehörigkeit sowie kriminologische Besonderheiten nachgewiesen. Außerdem informiert die Strafverfolgungsstatistik ausführlich über die Art der Straftat sowie über die Art und Höhe der erkannten Strafen und über die angeordneten Maßnahmen und Maßregeln. (Untersuchungshaft und Vorstrafen).

Reihe 4: Strafvollzug

Seit dem Berichtsjahr 1990 wird die Reihe 4 „Strafvollzug“ in Reihe 4.1 „Strafvollzug - Demographische und kriminologische Merkmale der Strafgefangenen am 31.3.19.“ und Reihe 4.2 „Strafvollzug - Anstalten, Bestand und Bewegung der Gefangenen“ gegliedert. Die jährliche Berichterstattung wird beibehalten.

Beide Veröffentlichungen enthalten lange Reihen für wichtige Merkmale der Strafvollzugsstatistik.

Reihe 4.1 vermittelt einen Überblick über die am Stichtag einsitzenden Strafgefangenen und Verwahrten nach Alter, Geschlecht, Familienstand, Staatsangehörigkeit, Wohnsitz, Straftat, Dauer der Strafen, Art des Vollzugs und Häufigkeit der Vorstrafen sowie über Wiedereinlieferungsabstände.

Reihe 4.2 enthält Angaben über die Belegungsfähigkeit und tatsächliche Belegung der Vollzugsanstalten, über die Art des Vollzugs (also z.B. auch über Untersuchungs- und Abschiebehaft) sowie über die Gründe des Zugangs und des Abgangs.

Reihe 5: Bewährungshilfe

Dieser jährliche Bericht informiert über die hauptamtlichen Bewährungshelfer und die ihnen übertragenen Unterstellungen unter Bewährungsaufsicht. Bei Beendigung einer Unterstellung wird nach Unterstellungs- und Beendigungsgründen sowie nach persönlichen und kriminologischen Merkmalen differenziert.



STATISTISCHES BUNDESAMT
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11
65189 WIESBADEN

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag METZLER-POESCHEL, Verlagsauslieferung Hermann Leins, Postfach 11 52, 72125 Kusterdingen, erhältlich.

Hans Günther Merk, Gerhard Bürgin
und Mitarbeiter



Statistisches Bundesamt

Statistik 2000 — Zukunftsaufgaben der amtlichen Statistik

Festschrift für Hildegard Bartels zu ihrem 80. Geburtstag

FORUM

Band 27 der Schriftenreihe Forum der Bundesstatistik
herausgegeben vom Statistischen Bundesamt

246 Seiten, broschiert DM 24,80
Bestell-Nr. 1030427-94900, ISBN 3-8246-0454-X

In der wissenschaftlichen Schriftenreihe Forum der Bundesstatistik ist ein weiterer interessanter Band erschienen. Er ist als Festschrift der ehemaligen Präsidentin des Statistischen Bundesamtes, Frau Dr. Hildegard Bartels, zu ihrem 80. Geburtstag gewidmet. Enthalten sind 13 Beiträge, in denen von Präsident Merk, Vizepräsident Dr. Bürgin, den Abteilungsleitern sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Statistischen Bundesamtes über aktuelle Probleme der amtlichen Statistik und wichtige Entwicklungen berichtet wird. Dabei werden sowohl globale Themen, wie zum Beispiel der Zwang zur Rationalisierung oder die zunehmende Integration der Bundesstatistik in inter- und supranationale statistische Systeme, als auch fachspezifische Aspekte aufgegriffen und unter einem zukunftsorientierten Blickwinkel erörtert. Der Band vermittelt ein eindrucksvolles Bild von den Herausforderungen, denen sich die amtliche Statistik gegenwärtig gegenüber sieht, und die es zu bewältigen gilt, wenn sie ihren Informationsauftrag auch zukünftig erfüllen will.

Aus dem Inhalt: Statistik auf dem Weg ins nächste Jahrtausend — Leitlinien und Koordinierung der supra- und internationalen Statistik — Zur Darbietung statistischer Ergebnisse: Vom „Print“ zur „papierlosen“ Informationsverbreitung — Neukonzeption der Wirtschaftsrechnungen: Weiterentwicklung mit internationaler Perspektive — Die Auswirkung der Informations- und Kommunikationstechniken in der Statistik — Anmerkungen zur Revision des Systems Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen — Die Entwicklung der Statistiken im Produzierenden Gewerbe (ohne Baugewerbe) und der Umweltstatistiken in den neunziger Jahren — Handels- und Verkehrsstatistik im Wandel — Zur Harmonisierung der Preisstatistik in den Europäischen Gemeinschaften — Zur Weiterentwicklung der Statistiken des öffentlichen Bereichs — Die Zukunft der Zensen — Die Agrarstatistik vor dem Umbruch? — Fortbildung und Kooperation bei der Umgestaltung der Statistik in den Staaten Mittel- und Osteuropas.

Erhältlich im Buchhandel oder direkt beim Verlag Metzler-Poeschel, Verlagsauslieferung H. Leins, Postfach 11 52, 72125 Kusterdingen, Telefon (0 70 71) 93 53 50, Telefax (0 70 71) 3 36 53

**METZLER
POESCHEL**